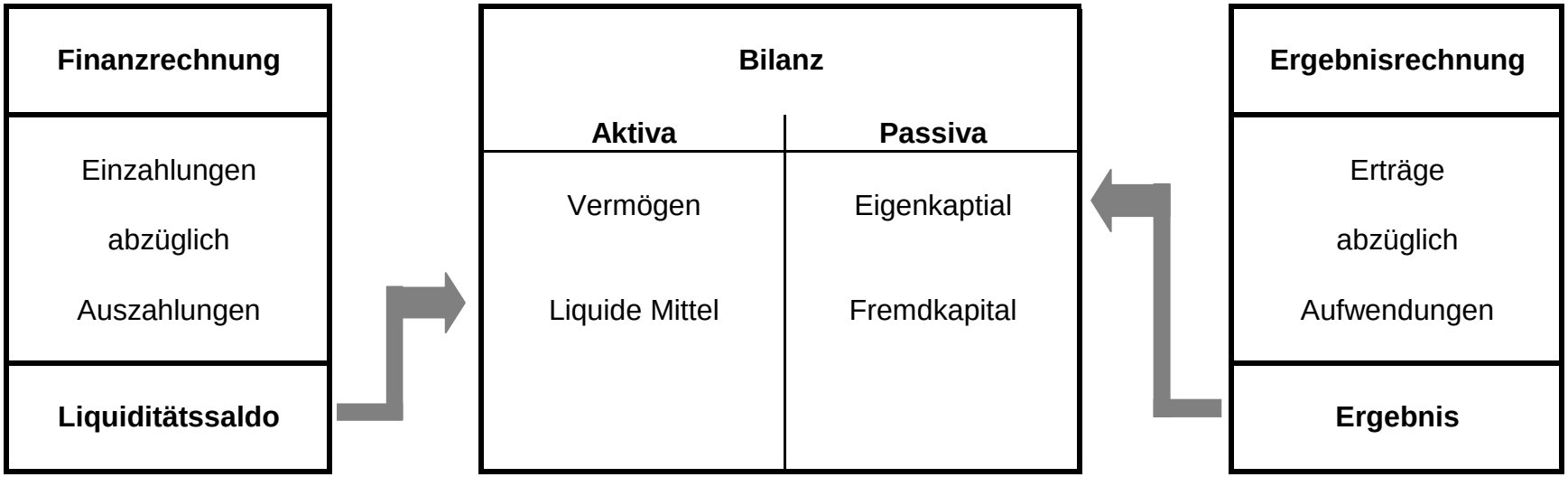
Teil B

Ergebnisplan
Finanzplan
Teilergebnispläne



Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.11	Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	16200	IT-Politik	**10**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	120005	Ratsbüro	**10**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	1.11.01	Politische Gremien	**10**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	1.11.01.01	Unterstützung politischer Gremien	**10**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	1.11.01.02	Unterstützung Kinder- und Jugendrat	**10**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	16201	IT-Verwaltungsführun	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	110000	BM, BG, Sekretariat	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11.02	Verwaltungsführung	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11.02.01	Verwaltungsführung (inkl. Organisation)	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11.02.02	Geschäftsführung MEG	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11.02.03	Werkleitung (WW + AWW)	**14**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	**17**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.11.03.01	Gleichstellungsangelegenheiten	**17**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	**20**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	1.11.04.01	Personalratsangelegenheiten (+SchwBeh.)	**20**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	15000	Rathaus	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	16005	Kopierer	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	16202	IT-Zentraler Service	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	17000	Fahrzeuge Verwaltung	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	120030	Zentrale Dienste	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	130040	Baubetriebshof (Vw)	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11.06	Zentrale Dienste	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11.06.01	Zentraler Service	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11.06.02	Datenschutzbeauftragte(r)	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11.06.05	Bauhofleistungen	**22**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	**26**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	**26**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	1011	HKSt.Berufsgen. UV	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	16203	IT-Personalmanagem.	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	120010	Personalwesen	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	190000	Leistungszulage	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	1.11.08	Personalmanagement	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.08	Personalmanagement	1.11.08.01	Personalmanagement (Steuerung+Betreuung)	**29**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1190	H-KST Barkassendiff.	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	16204	IT-Finanzwesen	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	120015	Finanzwesen	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	120020	Kfm. Leitung	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	120035	Steuern und Abgaben	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	120045	Gemeindekasse	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11.09.01	Finanz- und Rechnungswesen	**33**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	16000	IT-Ausstattung	**36**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	120025	ADV	**36**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	**36**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.11	Innere Verwaltung	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11.10.01	IT-Leistungen der ADV	**36**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.11	Recht	16205	IT-Versicherungen	**40**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.11	Recht	1.11.11	Recht	**40**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.11	Recht	1.11.11.01	Versicherungs- u. Rechtsangelegenheiten	**40**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15345	MWH Lichtenberg	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15346	DG MWH Lichtenberg	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15355	MW FWGH Lichtenberg	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15360	MW DGH Wallerhausen	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15365	MW FWGH Morsbach	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15366	MW Heinr-Halberst.	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15369	Imbiss Sportplatz	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15450	Sonstige Liegensch.	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15450	Sonstige Liegensch.	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	15451	Am Eichhölzchen 33	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	16206	IT-ZGM	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	130005	Liegenschaftsmanag.	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	130010	Gebäudemanagement	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	130011	ZGM-Schulhausmeister	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11.13.01	Zentrales Gebäudemanagement	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11.13.02	Liegenschaftsmanagement	**42**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	15011	Bauhof (Gebäude)	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	15012	Bauhof - Salzlager	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	16223	IT-Bauhof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18300	LKW MAN GM-2779	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18301	Thermocont. GM-2779	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18302	Streuaut. GM-MB 8152	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18303	Schneepflug GM-2779	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18304	Unimog GM-2050	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18305	Baggeraufs. GM-2050	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18306	Frontlader GM-2050	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18307	Streuautomat GM-2050	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18308	Schneepflug GM-2050	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18309	Radlader JCB 407 B	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18310	JCB Fastrac GM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18311	Wiedenh.Str.GM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18312	Schneepflug GM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18313	SchlegelmäherGM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18314	Astknacker GM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18315	Häcksler GM-2400	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18316	VW Syncro GM-2031	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18317	VW TDI GM-MB 8155	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18318	Ford GM-2128	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18319	Ford Fiesta GM-2180	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18320	Carraro GM-2911	**48**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18321	Hartplatzpfl.GM-2911	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18322	Streuer GM-2911	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18323	Walze Bomag BW 100	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18324	Walze Ruthemeyer 8t	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18325	Handwalze Bomag BW	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18326	Doppelvibr. Bomag	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18327	Streuautomat GM-2150	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18328	Schneepflug GM-2150	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18329	Anh.Heinem. GM-2753	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18330	Anh.Schwartz GM-2843	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18331	Teerspr. KS 200	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18332	Aufsitzmäher	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18333	Rasenmäher	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18334	Motors.,Hochenta,Sc.	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18335	Freischneider	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18336	Stampfer, Stemmer	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18337	Kleingeräte	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18338	Opel Combo GM-	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18339	Aufsitzm. Husquarna	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18341	VW Kipper GM-2115	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18342	Toyota, Typ N16/17	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18343	Anmietung FuPa/Gerät	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18344	Hilfsmittel Bauhof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18345	Häcksler GM-MB 8150	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18346	Bauwagen Bauhof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18347	Geschw. Messanlage	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18348	Streuer JCB GM-2560	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18349	Transporter GM-2267	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18350	Transport GM-MB 8151	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18351	LKW Dreiseitenkipper	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18352	Schlepper GM-MB 8153	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18354	Spritzmaschine	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18355	Astknacker	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18356	SchlegelMäherGM-8153	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18357	Baggerlader GM-MB 8101	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18358	Schneepflug GM-8152	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18359	Schneefräse Bauhof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18360	Kleintraktor Bauhof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18361	Gefahrgutcontainer	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	18399	Neuanschaffungen	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	130041	Baubetriebshof (Vw)	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	1.11.26	Baubetriebshof	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	1.11.26.01	Bauhofleistungen für Verwaltung	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	1.11.26.02	Bauhofleistungen für Betriebe+Externe	**48**
1.11	Innere Verwaltung	1.11.26	Baubetriebshof	1.11.26.03	Bauhof - 1-Euro-Job Beschäftigung	**48**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	16207	IT-Ordnungswesen	**59**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	121000	Ordnungswesen	**59**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	**59**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12.01.01	Ordnungswesen (allg. Sicherheit+Ordnung)	**59**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.02	Gewerbewesen	16208	IT-Gewerbe	**62**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.02	Gewerbewesen	121001	Gewerberecht	**62**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.02	Gewerbewesen	1.12.02	Gewerbewesen	**62**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.02	Gewerbewesen	1.12.02.01	Gewerbewesen (+Überwachung v. Betrieben)	**62**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	16209	IT-Ruhender Verkehr	**65**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	121002	Verkehrsangelegenh.	**65**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	**65**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12.07.01	Verkehrsangelegenheiten	**65**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	16210	IT-EMA	**69**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	121010	Einwohnermeldewesen	**69**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	**69**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12.10.01	Einwohner-/Meldeangelegenheiten	**69**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.11	Personenstandswesen	16211	IT-Standesamt	**72**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.11	Personenstandswesen	121020	Standesamt	**72**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.11	Personenstandswesen	1.12.11	Personenstandswesen	**72**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.11	Personenstandswesen	1.12.11.01	Personenstandswesen	**72**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.14	Wahlen	16212	IT-Wahlen	**75**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.14	Wahlen	1.12.14	Wahlen	**75**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.14	Wahlen	1.12.14.01	Durchführung von Wahlen	**75**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	15250	FWGH Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	15255	FWGH Lichtenberg	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	15260	FWGH Wendershagen	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	15265	FWGH Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	16190	Löschwasserversorg.	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	16213	IT-Feuerwehr	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17200	Ausr. FW-LZ Mors.	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17201	LF 20/16 Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17202	WLF Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17203	HLF Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17204	KDW Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17205	MTW Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17206	GWG 3,5 Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17207	Anh. PKW Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17208	Anh.Wasserw.Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17209	LF 16 TS Morsbach	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17240	Ausr. FW-LZ Lbg.	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17241	RW Lichenberg	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17242	LF 8/6 Lichtenberg	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17243	TSF Lichtenberg	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17244	MTW Lichtenberg	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17245	Anh. PKW Lichtenberg	**78**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17260	Ausr. FW-LG Wend.	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17261	MTW Wenderhagen	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17262	LF 8/6 Wendershagen	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17280	Ausr. FW-LG Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17281	LF 10 AL Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17282	MTW Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17283	Anh. PKW Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17284	LF 10/6 Holpe	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	17299	Ausrüst. FW allgem.	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	**78**
1.12	Sicherheit und Ordnung	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12.15.01	FFw Morsbach, Gefahrenabwehr etc.	**78**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	15110	GGS Morsbach	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	15110	Kath. Grundschule	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	15145	GGS Morsbach-Holpe	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	15145	Grundschule Holpe	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	15155	GGS Lichtenberg	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	16227	IT-GGS Morsbach	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	16228	IT-GGS Lichtenberg	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	121021	Verw. Grundschulen	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01.01	GGS Morsbach, Schulische Einrichtung	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01.02	GGS Morsb.-Holpe, Schulische Einrichtung	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01.03	GGS Lichtenberg, Schulische Einrichtung	**91**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	121022	Verw. Hauptschule	**97**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	**97**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21.02.01	Hauptschule, Schulische Einrichtung	**97**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21.02.02	Mensa, Bereitstellung+Betrieb (GHS)	**97**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	121023	Verw. Realschule	**101**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	**101**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21.03.01	Realschule, Schulische Einrichtung	**101**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	**105**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	1.21.04.01	Gymnasium Wissen (Pendler)	**105**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	15100	Hauptschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	15105	Realschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	15160	Gemeinschaftsschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	15165	Schulhof Schulzent.	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	16100	BHKW Schulzentrum	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	16115	Hackschnitzelheizung	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	16229	IT-Hauptschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	16230	IT-Realschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	16231	IT-Gemeinschaftss.	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	121024	Verw. Gemeinschaftss	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	121026	Mensabetrieb	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	**107**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21.05.01	Gemeinschaftsschule, schulische Einricht	**107**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.06	Förderschulen, fremde Schulträger	1.21.06	Förderschulen, fremde Schulträger	**112**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.06	Förderschulen, fremde Schulträger	1.21.06.01	Förderschulen Waldbröl (ZV) und Wissen	**112**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	**115**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21.07.01	Fachschule Wissen	**115**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	**117**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21.08.01	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	**117**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1101	HKSt. SZ Morsbach	**120**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	15111	OGS Morsb.(Pavillon)	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	15146	OGS Holpe (Anbau)	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	15156	OGS Lichtenberg (WH)	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	16214	IT-OGS	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	16232	IT-Schulverwaltung	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	17100	Fahrzeuge Schulen	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	17150	BuG Schulhausmeister	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	121025	Schulverwaltung	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21.10.01	Sonstige schulische Aufgaben	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21.10.02	Offene Ganztagsschulen Morsbach	**123**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	15170	MAK-Mensa/Aula/Kultu	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	16020	Cook&Chill	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	16235	IT-Mensa	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	121027	Kulturstättenbetrieb	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11.01	Verpachtung Cook&Chill-Einrichtung	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11.02	Mensabetrieb	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11.03	Verpachtung Veranstaltungshalle	**127**
1.21	Schulträgeraufgaben	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11.04	Schulveranstaltungen	**127**
1.25	Kultur	1.25.02	Kulturförderung	1.25.02	Kulturförderung	**134**
1.25	Kultur	1.25.02	Kulturförderung	1.25.02.01	Heimat- und Kulturpflege	**134**
1.25	Kultur	1.25.08	Bibliothek	16015	BuG Bücherei	**137**
1.25	Kultur	1.25.08	Bibliothek	16215	IT-Bücherei	**137**
1.25	Kultur	1.25.08	Bibliothek	121045	Büchereiverwaltung	**137**
1.25	Kultur	1.25.08	Bibliothek	1.25.08	Bibliothek	**137**
1.25	Kultur	1.25.08	Bibliothek	1.25.08.01	Dienstleistungen der Bücherei	**137**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	16216	IT-Sozialhilfe	**144**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	121050	Sozialhilfe	**144**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	**144**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31.05.01	Sozialhilfeleistungen	**144**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31.05.06	Pflegeberatung	**144**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	16217	IT-Asyl	**147**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	121055	Aussiedler/Asylbew.	**147**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	**147**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31.06.01	Hilfe nach Asylbewerberleistungsgesetz	**147**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	15325	Obdachlosenheim	**150**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	15330	Asylbewerberheim	**150**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	15331	Asylunterkünfte	**150**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	**150**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31.07.01	Asylbewerberunterkunft, Bereitstellung	**150**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31.07.02	Obdachlosenwohnheim, Bereitstellung	**150**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	16218	IT-Familienb./Rente	**154**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	121051	ARGE/Hilfe z. Arbeit	**154**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	121051	Sozialamt	**154**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	**154**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17.01	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	**154**
1.31	Soziale Hilfen	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17.02	Leistungen der Wohngeldstelle	**154**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	16219	IT-KiGa	**159**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	121030	Kindergartenverw.	**159**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	**159**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36.01.02	Förderung v. Kindern in Kindertageseinr.	**159**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	15310	KiGa Hahner Straße	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	15315	KiGa JUH Holpe	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	15320	KiGa DRK Lichtenberg	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	16110	Pelletheizung KiGaLB	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36.02.01	Kindertageseinrichtungen	**161**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	121065	Jugendarbeit	**166**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	**166**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03.01	Kinder- und Jugendarbeit	**166**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	15135	Jugendzentrum	**168**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	15370	Kinderspielplätze	**168**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	16220	IT-Jugendzentrum	**168**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	121065	Jugendarbeit	**168**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36.04	Jugendeinrichtungen	**168**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36.04.01	Jugendeinrichtungen	**168**
1.41	Gesundheitsdienste	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	**175**
1.41	Gesundheitsdienste	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	1.41.05.01	Krankenhausumlage	**175**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15115	Turnhalle A	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15120	Turnhalle B	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15125	Rasensportplatz	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15140	Turnhalle C	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15150	Schulturnhalle Holpe	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15205	Sportpl."Auf der Au"	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15210	Sportplatz Holpe	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	15215	Sportpl. Wallerhsn.	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	16221	IT-Turnhallen	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42.01.01	Turn-/Sporthallen, Bereitstell.+Betrieb	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42.01.03	Sportaußenanlagen, Bereitstell.+Betrieb	**180**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	15130	Hallenbad	**185**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	15200	Freibad	**185**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	16222	IT-Hallenbad	**185**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	121035	Bäderverwaltung	**185**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	**185**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42.03.01	Freibad, Bereitstellung und Betrieb	**185**
1.42	Sportförderung	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42.03.02	Hallenbad, Bereitstellung und Betrieb	**185**
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	16233	IT-Gemeindeplanung	**193**
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	130015	Gemeindeplanung	**193**
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	**193**
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01.01	Bauleitplanung (BPläne, FNP etc.)	**193**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	16234	IT-Bauordnung	**199**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	130020	Bauordnung	**199**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	**199**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52.01.01	Örtliche Bauaufsicht und Bauordnung	**199**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	**201**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52.03.01	Aufgaben der Unteren Denkmalbehörde	**201**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.04	Wohnungsbauförderung	1.52.04	Wohnungsbauförderung	**203**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.04	Wohnungsbauförderung	1.52.04.01	Wohnungsbauförderung	**203**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	16224	IT-Wohngeld	**207**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	121060	Wohngeld	**207**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	**207**
1.52	Bauen und Wohnen	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52.05.01	Leistungen der Wohngeldstelle	**207**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	**213**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	1.53.01.01	Elektrizitätsversorg., Konzessionsvertr.	**213**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.02	Gasversorgung	1.53.02	Gasversorgung	**216**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.02	Gasversorgung	1.53.02.01	Gasversorgung, Konzessionsvertrag	**216**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.06	Abfallwirtschaft	16010	BuG Abfallbeseitigun	**220**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.06	Abfallwirtschaft	120040	Abfallwirtschaft	**220**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53.06	Abfallwirtschaft	**220**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53.06.01	Aufgaben der Abfallwirtschaft	**220**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.08	Abwasserbeseitigung	1.53.08	Abwasserbeseitigung	**222**
1.53	Ver- und Entsorgung	1.53.08	Abwasserbeseitigung	1.53.08.01	Aufgaben der Abwasserbeseitigung	**222**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	15400	Gemeindestraßen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	15415	Brücken	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	15420	Buswartehäuser	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	15475	Busbahnhof	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	16225	IT-Straße	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	130000	Beitragswesen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	130030	Tiefbauwesen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01.01	Straßenunterhaltung+Erschließungsanlagen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01.08	Straßenbeleuchtung, Bereitst.+Betrieb	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01.09	Verkehrssteuerung-inkl.ÖPNV+Wartehallen	**227**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.05	Parkeinrichtungen	15430	Parkplätze	**245**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54.05	Parkeinrichtungen	**245**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54.05.01	Parkplatzbereitstellung und Unterhaltung	**245**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	15405	Straßen Winterdienst	**249**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	**249**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54.17.02	Winterdienst	**249**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	15380	Park-/Gartenanlagen	**255**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	15390	Grillhütte/Pavillon	**255**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	121056	Öffentliches Grün	**255**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55.01	Öffentliches Grün	**255**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55.01.01	Unterhaltung Park-/Grünanlagen u.a.	**255**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	15375	Schutzhütten	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	15425	Wald-Wirtschaftswege	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	15445	Landw. Nutzflächen	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	15445	Landw. Nutzflächen	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	15455	Forstwirtschaft	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55.03.01	Aufgaben der Land- und Forstwirtschaft	**259**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.04	Wasser und Wasserbau	15435	Wasserbau	**262**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55.04	Wasser und Wasserbau	**262**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55.04.01	Maßnahmen d. Wasserwirtschaft/Wasserbau	**262**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.06	Friedhofswesen	1.55.06	Friedhofswesen	**265**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	1.55.06	Friedhofswesen	1.55.06.01	Friedhofswesen / Ehrenfriedhöfe	**265**
1.56	Umweltschutz	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	15465	Öko Ausgleichsfläche	**269**
1.56	Umweltschutz	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	**269**
1.56	Umweltschutz	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56.02.01	Umweltmanagement	**269**
1.56	Umweltschutz	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56.02.02	Ökolog. Ausgleichsfl.,Herrichtung+Pflege	**269**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	16105	Photovoltaik Rathaus	**273**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	16120	PV-Anlage Schulzentr	**273**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56.10	Regenerative Energienutzung	**273**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56.10.01	Photovoltaikanlagen	**273**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56.10.02	Blockheizkraftwerk Schulzentrum	**273**
1.56	Umweltschutz	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56.10.03	Regenerative Energien	**273**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1901	Bestandsveränderung	**279**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1901	Bestandsveränderung	**279**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	16226	IT-Wirtschaft	**279**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57.01	Wirtschaftsförderung	**279**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57.01.01	Maßnahmen der Wirtschaftsförderung	**279**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15335	Bürgerhaus Ellingen	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15337	DGH Siedenberg	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15340	DGH Wallerhausen	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15341	DGH Stockshöhe	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15342	UG Turnhalle B	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	15460	öffentl. Einrichtung	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	**283**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57.03.01	Öff. Einrichtungen, Bereitstell.+Betrieb	**283**
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1900	Sonderposten-Aufl.61	**289**
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	**289**

Inhaltsverzeichnis

Produktbereich		Produktgruppe		Kostenstellen, Produkte		Seite
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61.01.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	**289**
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	**294**
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61.02.01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	**294**

Gesamtergebnisplan		
1.11	Innere Verwaltung	**6**
1.12	Sicherheit und Ordnung	**56**
1.21	Schulträgeraufgaben	**88**
1.25	Kultur	**131**
1.31	Soziale Hilfen	**141**
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**156**
1.41	Gesundheitsdienste	**173**
1.42	Sportförderung	**177**
1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	**190**
1.52	Bauen und Wohnen	**196**
1.53	Ver- und Entsorgung	**207**
1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**223**
1.55	Natur- und Landschaftspflege	**252**
1.56	Umweltschutz	**267**
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**276**
1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**286**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Abfallwirtschaft	120040	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53	Ver- und Entsorgung	**220**
Abfallwirtschaft	1.53.06	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53	Ver- und Entsorgung	**220**
Abwasserbeseitigung	1.53.08	1.53.08	Abwasserbeseitigung	1.53	Ver- und Entsorgung	**222**
ADV	120025	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11	Innere Verwaltung	**36**
Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12.01	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**59**
Am Eichhölzchen 33	15451	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Anh. PKW Holpe	17283	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Anh. PKW Lichtenberg	17245	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Anh. PKW Morsbach	17207	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Anh.Heinem. GM-2753	18329	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Anh.Schwartz GM-2843	18330	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Anh.Wasserw.Morsbach	17208	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Anmietung FuPa/Gerät	18343	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
ARGE/Hilfe z. Arbeit	121051	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
Astknacker	18355	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Astknacker GM-2560	18314	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Asylbewerberheim	15330	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Asylunterkünfte	15331	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Asylbewerberunterkunft, Bereitstellung	1.31.07.01	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Aufgaben der Abfallwirtschaft	1.53.06.01	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53	Ver- und Entsorgung	**220**
Aufgaben der Abwasserbeseitigung	1.53.08.01	1.53.08	Abwasserbeseitigung	1.53	Ver- und Entsorgung	**222**
Aufgaben der Land- und Forstwirtschaft	1.55.03.01	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Aufgaben der Unteren Denkmalbehörde	1.52.03.01	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52	Bauen und Wohnen	**201**
Aufsitzm. Husquarna	18339	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Aufsitzmäher	18332	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Ausr. FW-LG Holpe	17280	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Ausr. FW-LG Wend.	17260	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Ausr. FW-LZ Lbg.	17240	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Ausr. FW-LZ Mors.	17200	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Ausrüst. FW allgem.	17299	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Aussiedler/Asylbew.	121055	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31	Soziale Hilfen	**147**
Bäderverwaltung	121035	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Baggeraufs. GM-2050	18305	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Baggerlader GM-MB 8101	18357	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Baubetriebshof	1.11.26	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Baubetriebshof (Vw)	130040	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Baubetriebshof (Vw)	130041	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauhof - 1-Euro-Job Beschäftigung	1.11.26.03	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauhof - Salzlager	15012	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauhof (Gebäude)	15011	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauhofleistungen	1.11.06.05	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Bauhofleistungen für Betriebe+Externe	1.11.26.02	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauhofleistungen für Verwaltung	1.11.26.01	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Bauleitplanung (BPläne, FNP etc.)	1.51.01.01	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	**193**
Bauordnung	130020	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52	Bauen und Wohnen	**199**
Bauwagen Bauhof	18346	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Beitragswesen	130000	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21.05	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Bereitstellung der Hauptschule	1.21.02	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**97**
Bereitstellung der Realschule	1.21.03	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**101**
Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42.03	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21.07	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**115**
Beschäftigtenvertretung	1.11.04	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	1.11	Innere Verwaltung	**20**
Bestandsveränderung	1901	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**279**
Bestandsveränderung	1901	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**279**
BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21.11	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
BHKW Schulzentrum	16100	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Bibliothek	1.25.08	1.25.08	Bibliothek	1.25	Kultur	**137**
Blockheizkraftwerk Schulzentrum	1.56.10.02	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
BM, BG, Sekretariat	110000	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
Brücken	15415	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Büchereiverwaltung	121045	1.25.08	Bibliothek	1.25	Kultur	**137**
BuG Abfallbeseitigun	16010	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53	Ver- und Entsorgung	**220**
BuG Bücherei	16015	1.25.08	Bibliothek	1.25	Kultur	**137**
BuG Schulhausmeister	17150	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Bürgerhaus Ellingen	15335	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
Busbahnhof	15475	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Buswartehäuser	15420	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Carraro GM-2911	18320	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Cook&Chill	16020	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Datenschutzbeauftragte(r)	1.11.06.02	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52.03	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52	Bauen und Wohnen	**201**
DGH Siedenberg	15337	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
DGH Stockshöhe	15341	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
DGH Wallerhausen	15340	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
DG MWH Lichtenberg	15346	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Dienstleistungen der Bücherei	1.25.08.01	1.25.08	Bibliothek	1.25	Kultur	**137**
Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56.02	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56	Umweltschutz	**269**
Doppelvibr. Bomag	18326	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Durchführung von Wahlen	1.12.14.01	1.12.14	Wahlen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**75**
Einwohner-/Meldeangelegenheiten	1.12.10.01	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**69**
Einwohnerangelegenheiten	1.12.10	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**69**
Einwohnermeldewesen	121010	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**69**
Elektrizitätsversorg., Konzessionsvertr.	1.53.01.01	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	1.53	Ver- und Entsorgung	**213**
Elektrizitätsversorgung	1.53.01	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	1.53	Ver- und Entsorgung	**213**
Fachschule Wissen	1.21.07.01	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**115**
Fahrzeuge Schulen	17100	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Fahrzeuge Verwaltung	17000	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
FFw Morsbach, Gefahrenabwehr etc.	1.12.15.01	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Finanz- und Rechnungswesen	1.11.09.01	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11.09	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
Finanzwesen	120015	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
Ford Fiesta GM-2180	18319	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Ford GM-2128	18318	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Förderschulen Waldbröl (ZV) und Wissen	1.21.06.01	1.21.06	Förderschulen, fremde Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**112**
Förderschulen, fremde Schulträger	1.21.06	1.21.06	Förderschulen, fremde Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**112**
Förderung v. Kindern in Kindertageseinr.	1.36.01.02	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**159**
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36.01	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**159**
Forstwirtschaft	15455	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Freibad	15200	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Freibad, Bereitstellung und Betrieb	1.42.03.01	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Freischneider	18335	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Friedhofswesen	1.55.06	1.55.06	Friedhofswesen	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**265**
Friedhofswesen / Ehrenfriedhöfe	1.55.06.01	1.55.06	Friedhofswesen	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**265**
Frontlader GM-2050	18306	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
FWGH Holpe	15265	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
FWGH Lichtenberg	15255	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
FWGH Morsbach	15250	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
FWGH Wendershagen	15260	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Gasversorgung	1.53.02	1.53.02	Gasversorgung	1.53	Ver- und Entsorgung	**216**
Gasversorgung, Konzessionsvertrag	1.53.02.01	1.53.02	Gasversorgung	1.53	Ver- und Entsorgung	**216**
Gebäudemanagement	130010	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12.15	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Gefahrgutcontainer	18361	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Gemeindekasse	120045	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
Gemeindeplanung	130015	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	**193**
Gemeindestraßen	15400	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Gemeinschaftsschule	15160	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Gemeinschaftsschule, schulische Einricht	1.21.05.01	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Geschäftsführung MEG	1.11.02.02	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
Geschw. Messanlage	18347	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Gewerberecht	121001	1.12.02	Gewerbewesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**62**
Gewerbewesen	1.12.02	1.12.02	Gewerbewesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**62**
Gewerbewesen (+Überwachung v. Betrieben)	1.12.02.01	1.12.02	Gewerbewesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**62**
GGS Lichtenberg	15155	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
GGS Lichtenberg, Schulische Einrichtung	1.21.01.03	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
GGS Morsb.-Holpe, Schulische Einrichtung	1.21.01.02	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
GGS Morsbach	15110	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
GGS Morsbach, Schulische Einrichtung	1.21.01.01	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
GGS Morsbach-Holpe	15145	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
Gleichstellung von Frau und Mann	1.11.03	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.11	Innere Verwaltung	**17**
Gleichstellungsangelegenheiten	1.11.03.01	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.11	Innere Verwaltung	**17**
Grillhütte/Pavillon	15390	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**255**
Grundschule Holpe	15145	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11.13	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
GWG 3,5 Morsbach	17206	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Gymnasien, fremder Schulträger	1.21.04	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**105**
Gymnasium Wissen (Pendler)	1.21.04.01	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**105**
Hackschnitzelheizung	16115	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Häcksler GM-2400	18315	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Häcksler GM-MB 8150	18345	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Hallenbad	15130	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Hallenbad, Bereitstellung und Betrieb	1.42.03.02	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
Handwalze Bomag BW	18325	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Hartplatzpfl.GM-2911	18321	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Hauptschule	15100	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Hauptschule, Schulische Einrichtung	1.21.02.01	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**97**
Heimat- und Kulturpflege	1.25.02.01	1.25.02	Kulturförderung	1.25	Kultur	**134**
Hilfe für Asylbewerber	1.31.06	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31	Soziale Hilfen	**147**
Hilfe nach Asylbewerberleistungsgesetz	1.31.06.01	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31	Soziale Hilfen	**147**
Hilfsmittel Bauhof	18344	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
H-KST Barkassendiff.	1190	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
HKSt. SZ Morsbach	1101	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**120**
HKSt.Berufsgen. UV	1011	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
HLF Morsbach	17203	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Imbiss Sportplatz	15369	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
IT-Asyl	16217	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31	Soziale Hilfen	**147**
IT-Ausstattung	16000	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11	Innere Verwaltung	**36**
IT-Bauhof	16223	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
IT-Bauordnung	16234	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52	Bauen und Wohnen	**199**
IT-Bücherei	16215	1.25.08	Bibliothek	1.25	Kultur	**137**
IT-EMA	16210	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**69**
IT-Familienb./Rente	16218	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
IT-Feuerwehr	16213	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
IT-Finanzwesen	16204	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
IT-Gemeindeplanung	16233	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	**193**
IT-Gemeinschaftss.	16231	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
IT-Gewerbe	16208	1.12.02	Gewerbewesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**62**
IT-GGS Lichtenberg	16228	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
IT-GGS Morsbach	16227	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
IT-Hallenbad	16222	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42	Sportförderung	**185**
IT-Hauptschule	16229	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
IT-Jugendzentrum	16220	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**168**
IT-KiGa	16219	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**159**
IT-Leistungen der ADV	1.11.10.01	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11	Innere Verwaltung	**36**
IT-Mensa	16235	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
IT-OGS	16214	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
IT-Ordnungswesen	16207	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**59**
IT-Personalmanagem.	16203	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
IT-Realschule	16230	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
IT-Ruhender Verkehr	16209	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**65**
IT-Schulverwaltung	16232	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
IT-Sozialhilfe	16216	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31	Soziale Hilfen	**144**
IT-Standesamt	16211	1.12.11	Personenstandswesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**72**
IT-Straße	16225	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
IT-Turnhallen	16221	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
IT-Versicherungen	16205	1.11.11	Recht	1.11	Innere Verwaltung	**40**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
IT-Verwaltungsführun	16201	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
IT-Wahlen	16212	1.12.14	Wahlen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**75**
IT-Wirtschaft	16226	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**279**
IT-Wohngeld	16224	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52	Bauen und Wohnen	**207**
IT-Zentraler Service	16202	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
IT-ZGM	16206	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
JCB Fastrac GM-2560	18310	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Jugendarbeit	121065	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**166**
Jugendarbeit	121065	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**166**
Jugendeinrichtungen	1.36.04	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**168**
Jugendeinrichtungen	1.36.04.01	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**168**
Jugendzentrum	15135	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**168**
Kath. Grundschule	15110	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
KDW Morsbach	17204	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Kfm. Leitung	120020	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
KiGa DRK Lichtenberg	15320	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
KiGa Hahner Straße	15310	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
KiGa JUH Holpe	15315	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**166**
Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03.01	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**166**
Kindergartenverw.	121030	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**159**
Kinderspielplätze	15370	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**168**
Kindertageseinrichtungen	1.36.02	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
Kindertageseinrichtungen	1.36.02.01	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
Kleingeräte	18337	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Kleintraktor Bauhof	18360	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Kopierer	16005	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Krankenhausfinanzierung	1.41.05	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	1.41	Gesundheitsdienste	**175**
Krankenhausumlage	1.41.05.01	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	1.41	Gesundheitsdienste	**175**
Kulturförderung	1.25.02	1.25.02	Kulturförderung	1.25	Kultur	**134**
Kulturstättenbetrieb	121027	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Landw. Nutzflächen	15445	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Landw. Nutzflächen	15445	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Leistungen der Wohngeldstelle	1.31.17.02	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
Leistungen der Wohngeldstelle	1.52.05.01	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52	Bauen und Wohnen	**207**
Leistungszulage	190000	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
LF 10 AL Holpe	17281	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
LF 10/6 Holpe	17284	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
LF 16 TS Morsbach	17209	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
LF 20/16 Morsbach	17201	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
LF 8/6 Lichtenberg	17242	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
LF 8/6 Wendershagen	17262	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Liegenschaftsmanag.	130005	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Liegenschaftsmanagement	1.11.13.02	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
LKW Dreiseitenkipper	18351	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
LKW MAN GM-2779	18300	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Löschwasserversorg.	16190	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
MAK-Mensa/Aula/Kultu	15170	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Maßnahmen d. Wasserwirtschaft/Wasserbau	1.55.04.01	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**262**
Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52.01	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52	Bauen und Wohnen	**199**
Maßnahmen der Wirtschaftsförderung	1.57.01.01	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**279**
Mensa, Bereitstellung+Betrieb (GHS)	1.21.02.02	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**97**
Mensabetrieb	121026	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Mensabetrieb	1.21.11.02	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Motors.,Hochenta,Sc.	18334	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
MTW Holpe	17282	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
MTW Lichtenberg	17244	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
MTW Morsbach	17205	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
MTW Wenderhagen	17261	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
MW DGH Wallerhausen	15360	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
MW FWGH Lichtenberg	15355	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
MW FWGH Morsbach	15365	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
MW Heinr-Halberst.	15366	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
MWH Lichtenberg	15345	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Neuanschaffungen	18399	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Obdachlosenheim	15325	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Obdachlosenwohnheim, Bereitstellung	1.31.07.02	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Öff. Einrichtungen, Bereitstell.+Betrieb	1.57.03.01	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
Offene Ganztagsschulen Morsbach	1.21.10.02	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
öffentl. Einrichtung	15460	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
Öffentliche Einrichtungen	1.57.03	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**283**
Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Öffentliches Grün	121056	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**255**
Öffentliches Grün	1.55.01	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**255**
OGS Holpe (Anbau)	15146	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
OGS Lichtenberg (WH)	15156	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
OGS Morsb.(Pavillon)	15111	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Öko Ausgleichsfläche	15465	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56	Umweltschutz	**269**
Ökolog. Ausgleichsfl.,Herrichtung+Pflege	1.56.02.02	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56	Umweltschutz	**269**
Opel Combo GM-	18338	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Ordnungswesen	121000	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**59**
Ordnungswesen (allg. Sicherheit+Ordnung)	1.12.01.01	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**59**
Örtliche Bauaufsicht und Bauordnung	1.52.01.01	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52	Bauen und Wohnen	**199**
Park-/Gartenanlagen	15380	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**255**
Parkeinrichtungen	1.54.05	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**245**
Parkplatzbereitstellung und Unterhaltung	1.54.05.01	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**245**
Parkplätze	15430	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**245**
Pelletheizung KiGaLB	16110	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	**161**
Personalmanagement	1.11.08	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
Personalmanagement (Steuerung+Betreuung)	1.11.08.01	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
Personalratsangelegenheiten (+SchwBeh.)	1.11.04.01	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	1.11	Innere Verwaltung	**20**
Personalwesen	120010	1.11.08	Personalmanagement	1.11	Innere Verwaltung	**29**
Personenstandswesen	1.12.11	1.12.11	Personenstandswesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**72**
Personenstandswesen	1.12.11.01	1.12.11	Personenstandswesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**72**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Pflegeberatung	1.31.05.06	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31	Soziale Hilfen	**144**
Photovoltaik Rathaus	16105	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
Photovoltaikanlagen	1.56.10.01	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
Politische Gremien	1.11.01	1.11.01	Politische Gremien	1.11	Innere Verwaltung	**10**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11.07	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11	Innere Verwaltung	**26**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11.07.01	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11	Innere Verwaltung	**26**
PV-Anlage Schulzentr	16120	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
Radlader JCB 407 B	18309	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Rasenmäher	18333	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Rasensportplatz	15125	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Rathaus	15000	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Ratsbüro	120005	1.11.01	Politische Gremien	1.11	Innere Verwaltung	**10**
Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	1.51.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1.51	Räumliche Planung und Entwicklung	**193**
Realschule	15105	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Realschule, Schulische Einrichtung	1.21.03.01	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**101**
Recht	1.11.11	1.11.11	Recht	1.11	Innere Verwaltung	**40**
Regenerative Energien	1.56.10.03	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
Regenerative Energienutzung	1.56.10	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56	Umweltschutz	**273**
RW Lichenberg	17241	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
SchlegelmäherGM-2560	18313	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
SchlegelMäherGM-8153	18356	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schlepper GM-MB 8153	18352	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneefräse Bauhof	18359	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneepflug GM-2050	18308	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneepflug GM-2150	18328	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneepflug GM-2560	18312	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneepflug GM-2779	18303	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schneepflug GM-8152	18358	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21.08	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21	Schulträgeraufgaben	**117**
Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21.08.01	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21	Schulträgeraufgaben	**117**
Schulhof Schulzent.	15165	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Schulturnhalle Holpe	15150	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Schulveranstaltungen	1.21.11.04	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Schulverwaltung	121025	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Schutzhütten	15375	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Sonderposten-Aufl.61	1900	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**289**
Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61.02	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**294**
Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61.02.01	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**294**
Sonstige Liegensch.	15450	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Sonstige Liegensch.	15450	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
Sonstige schulische Aufgaben	1.21.10.01	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17.01	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
Sozialamt	121051	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31	Soziale Hilfen	**154**
Soziale Einrichtungen	1.31.07	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31	Soziale Hilfen	**150**
Sozialhilfe	121050	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31	Soziale Hilfen	**144**
Sozialhilfeleistungen	1.31.05	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31	Soziale Hilfen	**144**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Sozialhilfeleistungen	1.31.05.01	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31	Soziale Hilfen	**144**
Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42.01	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Sportaußenanlagen, Bereitstell.+Betrieb	1.42.01.03	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Sportpl. Wallerhsn.	15215	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Sportpl."Auf der Au"	15205	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Sportplatz Holpe	15210	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Spritzmaschine	18354	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Stampfer, Stemmer	18336	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Standesamt	121020	1.12.11	Personenstandswesen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**72**
Steuern und Abgaben	120035	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11	Innere Verwaltung	**33**
Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61.01	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**289**
Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61.01.01	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61	Allgemeine Finanzwirtschaft	**289**
Straßen Winterdienst	15405	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**249**
Straßenbeleuchtung, Bereitst.+Betrieb	1.54.01.08	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Straßenreinigung und Winterdienst	1.54.17	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**249**
Straßenunterhaltung+Erschließungsanlagen	1.54.01.01	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Streuaut. GM-MB 8152	18302	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Streuautomat GM-2050	18307	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Streuautomat GM-2150	18327	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Streuer GM-2911	18322	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Streuer JCB GM-2560	18348	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52.05	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52	Bauen und Wohnen	**207**
Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11.10	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11	Innere Verwaltung	**36**
Teerspr. KS 200	18331	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Thermocont. GM-2779	18301	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Tiefbauwesen	130030	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Toyota, Typ N16/17	18342	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Transport GM-MB 8151	18350	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Transporter GM-2267	18349	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
TSF Lichtenberg	17243	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Turn-/Sporthallen, Bereitstell.+Betrieb	1.42.01.01	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Turnhalle A	15115	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Turnhalle B	15120	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
Turnhalle C	15140	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42	Sportförderung	**180**
UG Raum Turnhalle B	1.57.03.01	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57	öffentliche Einrichtung	**283**
Umweltmanagement	1.56.02.01	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56	Umweltschutz	**269**
Unimog GM-2050	18304	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Unterhaltung Park-/Grünanlagen u.a.	1.55.01.01	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**255**
Unterstützung Kinder- und Jugendrat	1.11.01.02	1.11.01	Politische Gremien	1.11	Innere Verwaltung	**10**
Unterstützung politischer Gremien	1.11.01.01	1.11.01	Politische Gremien	1.11	Innere Verwaltung	**10**
Verkehrsangelegenh.	121002	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**65**
Verkehrsangelegenheiten	1.12.07	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**65**
Verkehrsangelegenheiten	1.12.07.01	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12	Sicherheit und Ordnung	**65**
Verkehrssteuerung-inkl.ÖPNV+Wartehallen	1.54.01.09	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**227**
Verpachtung Cook&Chill-Einrichtung	1.21.11.01	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Verpachtung Veranstaltungshalle	1.21.11.03	1.21.11	BgA Mensa/Aula/Kulturstätte	1.21	Schulträgeraufgaben	**127**
Versicherungs- u. Rechtsangelegenheiten	1.11.11.01	1.11.11	Recht	1.11	Innere Verwaltung	**40**

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Kostenstellen, Produkte		Produktgruppe			Produktbereich	Seite
Verw. Gemeinschaftss	121024	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**107**
Verw. Grundschulen	121021	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21	Schulträgeraufgaben	**91**
Verw. Hauptschule	121022	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**97**
Verw. Realschule	121023	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21	Schulträgeraufgaben	**101**
Verwaltungsführung	1.11.02	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
Verwaltungsführung (inkl. Organisation)	1.11.02.01	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
VW Kipper GM-2115	18341	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
VW Syncro GM-2031	18316	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
VW TDI GM-MB 8155	18317	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Wahlen	1.12.14	1.12.14	Wahlen	1.12	Sicherheit und Ordnung	**75**
Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55.03	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Wald-Wirtschaftswege	15425	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**259**
Walze Bomag BW 100	18323	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Walze Ruthemeyer 8t	18324	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Wasser und Wasserbau	1.55.04	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**262**
Wasserbau	15435	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55	Natur- und Landschaftspflege	**262**
Werkleitung (WW + AWW)	1.11.02.03	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11	Innere Verwaltung	**14**
Wiedenh.Str.GM-2560	18311	1.11.26	Baubetriebshof	1.11	Innere Verwaltung	**48**
Winterdienst	1.54.17.02	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	**249**
Wirtschaftsförderung	1.57.01	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus	**279**
WLF Morsbach	17202	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12	Sicherheit und Ordnung	**78**
Wohngeld	121060	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52	Bauen und Wohnen	**207**
Wohnungsbauförderung	1.52.04	1.52.04	Wohnungsbauförderung	1.52	Bauen und Wohnen	**203**
Wohnungsbauförderung	1.52.04.01	1.52.04	Wohnungsbauförderung	1.52	Bauen und Wohnen	**203**
Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21.10	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21	Schulträgeraufgaben	**123**
Zentrale Dienste	120030	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Zentrale Dienste	1.11.06	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Zentraler Service	1.11.06.01	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11	Innere Verwaltung	**22**
Zentrales Gebäudemanagement	1.11.13.01	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**
ZGM-Schulhausmeister	130011	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11	Innere Verwaltung	**42**

Haushaltsplan 2016

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

		Ergebnisplan	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-16.280.477	-16.956.650	**-18.420.300**	-20.096.300	-20.450.300	-21.111.300
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.324.061	-1.992.333	**-3.384.093**	-3.722.783	-3.605.406	-3.809.200
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.322.855	-1.447.451	**-1.527.823**	-1.537.203	-1.547.000	-1.550.286
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-296.263	-412.525	**-373.916**	-359.809	-359.834	-359.960
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-408.365	-424.510	**-394.718**	-373.695	-361.724	-370.736
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.347.508	-483.430	**-501.548**	-501.549	-501.568	-501.569
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-33.700	-126.300	**-73.766**	-36.206	-39.526	-9.882
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-21.013.229**	**-21.843.199**	**-24.676.164**	**-26.627.545**	**-26.865.358**	**-27.712.933**
11	-	Personalaufwendungen	3.295.280	3.492.868	**3.696.915**	3.727.281	3.773.898	3.822.283
12	-	Versorgungsaufwendungen	644.355	313.291	**463.675**	463.964	464.220	464.414
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.316.928	3.832.866	**4.065.151**	3.844.087	3.994.355	3.809.706
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.497.898	2.478.882	**2.587.445**	2.597.376	2.573.344	2.748.269
15	-	Transferaufwendungen	12.702.572	12.872.813	**15.859.560**	14.887.946	16.061.347	16.513.965
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	939.519	744.982	**792.643**	776.869	800.246	742.408
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**23.396.551**	**23.735.702**	**27.465.389**	**26.297.523**	**27.667.410**	**28.101.045**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**2.383.322**	**1.892.503**	**2.789.225**	**-330.022**	**802.052**	**388.112**
19	+	Finanzerträge	-149.155	-310.920	**-310.320**	-308.820	-308.320	-308.320
20	-	Zinsen und sontige Finanzaufwendungen	150.157	181.600	**205.500**	199.000	191.500	185.000
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**1.002**	**-129.320**	**-104.820**	**-109.820**	**-116.820**	**-123.320**

Haushaltsplan 2016

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

		Ergebnisplan	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (Zeilen 18 und 21)	**2.384.324**	**1.763.183**	**2.684.405**	**-439.842**	**685.232**	**264.792**
26	**=**	**Jahresergebnis** (= Zeilen 22 und 25)	**2.384.324**	**1.763.183**	**2.684.405**	**-439.842**	**685.232**	**264.792**

Haushaltsplan 2016

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

		Finanzplan	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-16.099.807	-16.956.650	**-18.420.300**	-20.096.300	-20.450.300	-21.111.300
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-617.798	-1.280.131	**-2.670.014**	-2.919.299	-2.835.356	-2.828.306
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.188.442	-1.291.048	**-1.285.836**	-1.382.536	-1.382.536	-1.382.536
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-293.993	-412.525	**-373.916**	-359.809	-359.834	-359.960
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-409.489	-424.510	**-394.718**	-373.695	-361.724	-370.736
7	+	Sonstige Einzahlungen	-647.435	-483.430	**-478.830**	-478.830	-478.850	-478.850
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-148.640	-310.920	**-310.320**	-308.820	-308.320	-308.320
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-19.405.604**	**-21.159.214**	**-23.933.934**	**-25.919.289**	**-26.176.920**	**-26.840.008**
10	-	Personalauszahlungen	3.113.383	3.278.702	**3.466.498**	3.485.569	3.520.397	3.555.555
11	-	Versorgungsauszahlungen	465.307	460.201	**460.200**	460.800	461.409	462.020
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.473.708	3.815.366	**4.045.151**	3.824.087	3.974.355	3.789.706
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	183.771	181.600	**205.500**	199.000	191.500	185.000
14	-	Transferauszahlungen	12.579.943	12.872.813	**15.838.189**	14.877.302	16.044.682	16.495.821
15	-	sonstige Auszahlungen	757.347	744.982	**765.743**	749.969	773.346	715.508
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**20.573.459**	**21.353.664**	**24.781.281**	**23.596.727**	**24.965.689**	**25.203.610**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 16)**	**1.167.855**	**194.450**	**847.347**	**-2.322.562**	**-1.211.231**	**-1.636.398**
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-896.614	-1.022.521	**-1.037.302**	-2.297.793	-2.073.082	-1.780.533

Haushaltsplan 2016

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

		Finanzplan	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-245.822	-235.000	**-37.000**	-15.000	-15.000	-15.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	-33.403					
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-330.147	-406.300	**-963.000**	-116.000	-279.650	-660.000
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-307					
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.506.293**	**-1.663.821**	**-2.037.302**	**-2.428.793**	**-2.367.732**	**-2.455.533**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	97.773	21.000	**15.000**	15.000	33.000	15.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	891.227	3.340.500	**2.668.000**	2.205.500	2.061.100	2.244.600
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	292.120	389.767	**1.223.834**	174.584	285.867	145.576
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	2.607.945	810.000				
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	198.423			150.000		
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	23.088	23.500	**11.600**	13.000	2.500	2.500
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten**	**4.110.575**	**4.584.767**	**3.918.434**	**2.558.084**	**2.382.467**	**2.407.676**
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)**	**2.604.282**	**2.920.946**	**1.881.132**	**129.291**	**14.735**	**-47.857**
32	**=**	**Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)**	**3.772.137**	**3.115.396**	**2.728.479**	**-2.193.271**	**-1.196.496**	**-1.684.255**
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen		-2.111.356	**-1.881.542**	-129.701	-15.145	-410

Haushaltsplan 2016

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

		Finanzplan	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.543.804	163.950	**280.864**	280.864	280.864	280.864
35	**=**	**Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit**	**1.543.804**	**-1.947.406**	**-1.600.678**	**151.163**	**265.719**	**280.454**
36	**=**	**Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)**	**5.315.941**	**1.167.990**	**1.127.801**	**-2.042.108**	**-930.777**	**-1.403.801**
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln		-1.404.856	**-236.866**	890.935	-1.151.173	-2.081.950
38	**=**	**Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)**	**5.315.941**	**-236.866**	**890.935**	**-1.151.173**	**-2.081.950**	**-3.485.751**

Haushaltsplan 2016 — 1.11 Innere Verwaltung

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.11 Innere Verwaltung	1.11.01	Politische Gremien	1.11.01.01	Unterstützung politischer Gremien
	1.11.02	Verwaltungsführung	1.11.02.01	Verwaltungsführung (inkl. Organisation)
			1.11.02.01.01	Verfügungsmittel BM
			1.11.02.01.02	Verwaltungsführung (inkl. Organisation)
			1.11.02.02	Geschäftsführung Eigenbetriebe / MEG
	1.11.03	Gleichstellung von Frau und Mann	1.11.03.01	Gleichstellungsangelegenheiten
	1.11.04	Beschäftigtenvertretung	1.11.04.01	Personalratsangelegenheiten (+SchwBeh.)
	1.11.06	Zentrale Dienste	1.11.06.01	Zentraler Service
	1.11.07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.11.07.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	1.11.08	Personalmanagement	1.11.08.01	Personalmanagement (Steuerung+Betreuung)
	1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.11.09.01	Finanz- und Rechnungswesen
	1.11.10	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.11.10.01	IT-Leistungen der ADV
	1.11.11	Recht	1.11.11.01	Versicherungs- u. Rechtsangelegenheiten
	1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement	1.11.13.01	Zentrales Gebäudemanagement
			1.11.13.01.01	ZGM - interne Leistungen
			1.11.13.01.02	ZGM - externe Leistungen (Mietwhg. etc.)
			1.11.13.02	Liegenschaftsmanagement
			1.11.13.02.01	Liegenschaftsmanagement - intern
			1.11.13.02.02	Liegenschaftsmanagement – extern
	1.11.26	Baubetriebshof	1.11.26.01	Bauhofleistungen für Verwaltung
			1.11.26.02	Bauhofleistungen für Betriebe+Externe
			1.11.26.03	Bauhof - 1-Euro-Job Beschäftigung

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-42.844	-27.927	**-29.785**	-44.844	-43.076	-49.573
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-82.690	-85.200	**-93.674**	-93.674	-93.674	-93.674
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-207.732	-198.720	**-188.191**	-189.452	-190.727	-191.684
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-70.024	-56.100	**-54.500**	-54.500	-54.520	-54.520
8	+	Aktivierte Eigenleistungen		-126.300	**-15.440**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-403.291**	**-494.247**	**-381.590**	**-382.470**	**-381.997**	**-389.451**
11	-	Personalaufwendungen	2.008.714	2.312.582	**2.323.295**	2.355.520	2.388.456	2.423.030
12	-	Versorgungsaufwendungen	328.330	71.269	**216.192**	216.241	216.253	216.203
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.636	340.636	**302.129**	303.976	300.593	305.349
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	141.914	142.389	**153.486**	168.273	164.365	167.701
15	-	Transferaufwendungen	3.000	2.500	**2.500**	2.500	2.500	2.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	388.519	408.928	**416.734**	413.999	413.036	413.566
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**3.168.114**	**3.278.304**	**3.414.336**	**3.460.509**	**3.485.203**	**3.528.349**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**2.764.823**	**2.784.057**	**3.032.746**	**3.078.039**	**3.103.206**	**3.138.898**
19	+	Finanzerträge	-17					
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**-17**					
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**2.764.806**	**2.784.057**	**3.032.746**	**3.078.039**	**3.103.206**	**3.138.898**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**2.764.806**	**2.784.057**	**3.032.746**	**3.078.039**	**3.103.206**	**3.138.898**

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.920.494	-2.928.322	**-3.212.473**	-3.259.833	-3.292.184	-3.328.645
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.334	77.936	**128.920**	129.986	131.055	132.142
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-17.354**	**-66.329**	**-50.807**	**-51.808**	**-57.923**	**-57.605**

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	8,00	7,00	**7,00**	7,00	7,00	7,00
tariflich Beschäftigte (PRS)	32,00	34,00	**32,00**	32,00	31,00	31,00
Mitarbeiter (PRS)	40,00	41,00	**39,00**	39,00	38,00	38,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	6,00	6,00	**6,00**	6,00	6,00	6,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	31,27	33,27	**31,27**	31,27	30,27	30,27
Planstellen (MAS)	37,27	39,27	**37,27**	37,27	36,27	36,27

Beschreibung
Die Produktgruppe „Politische Gremien“ umfasst den Ratsservice inklusive des Sitzungsdienstes und das kommunale Verfassungsrecht. Ebenso die Unterstützung des Kinder- und Jugendrates der Gemeinde Morsbach.

Auftragsgrundlage
Gemeindeordnung NRW (GO), Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach, Geschäftsordnung des Rates, Zuständigkeitsordnung, Landesverfassung NRW.

Zielgruppen
Rat, Ausschüsse, Gremien, Kinder- und Jugendrat, Fraktionen, Gesamtverwaltung, BürgerInnen.

Ziele
Sicherstellung einer rechtssicheren und wirtschaftlichen Rats- und Ausschussarbeit.

Maßnahmen
Quartalsberichte auf Gesamtergebnisrechnungsebene.
Umfassende Information der Bürgerschaft und der Ratsmitglieder durch ein ansprechendes und aktuelles Ratsinformationssystem im Internet.
Anstrebung der Mittelwerte (Fraktionszuwendungen) im interkommunalen Vergleich (IKV).
Ausbau der digitalisierten Datenübermittlung.

Kennzahlen
Anzahl der Quartalsberichte
Zugriffe auf Ratsinformationssystem
Fraktionszuwendungen in Morsbach
Mittelwert Fraktionszuwendungen in Morsbach
Anzahl Anwender papierloser Sitzungsdienst

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.01 Politische Gremien**

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-166					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.204	-1.500	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.600
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-3.371**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.600**
11	-	Personalaufwendungen	40.581	39.956	**43.650**	44.087	44.529	44.974
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.586	2.530	**2.810**	2.880	2.950	3.025
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.089					
15	-	Transferaufwendungen		1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.225	109.170	**109.170**	112.175	112.175	112.180
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**172.481**	**152.656**	**156.630**	**160.142**	**160.654**	**161.179**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**169.110**	**151.156**	**155.130**	**158.642**	**159.154**	**159.579**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**169.110**	**151.156**	**155.130**	**158.642**	**159.154**	**159.579**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**169.110**	**151.156**	**155.130**	**158.642**	**159.154**	**159.579**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-216.401	-195.156	**-198.327**	-202.081	-202.948	-203.729
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.291	44.000	**43.197**	43.439	43.794	44.150

Kostenerstattungen erfolgen durch die Inanspruchnahme von Personal der Kernverwaltung für Angelegenheiten der Eigenbetriebe (hier: Betriebsausschusssitzungen u. a.).

Die **Personalaufwendungen** stehen hier für die personelle Besetzung des Ratsbüros.

Unter den **Sach- und Dienstleistungen** sind die Kosten für die Nutzung des Ratsinformationssystems gebucht. Es wurde für die Folgejahre eine Kostensteigerung einkalkuliert.

Die **Transferaufwendungen** beinhalten ein Budget i. H. v. 1.000 €, dass dem Kinder- und Jugendrat für seine Arbeit zur Verfügung steht.

Unter der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** befindet sich insbesondere der Ansatz für die Aufwandsentschädigung der Ratsmitglieder sowie Sitzungsgelder und Fraktionszuwendungen. In der Mitte der Legislaturperiode (ab 2017) ist gesetzlich eine Anhebung dieser Gelder vorgesehen.

Bei der „Vollkostenrechnung“ erfolgt im Rahmen der **internen Leistungsverrechnung** eine vollständige Entlastung dieser Produktgruppe (Profit Center).

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Einwohner (PRS)	10.599	10.650	**10.650**	10.650	10.650	10.650
2	Anzahl Sitzungen (ANZ)	24	26	**24**	24	24	24
3	Anträge (Politik und Bürger)	50	65	**60**	60	60	60
4	Ratsmitglieder (PRS)	27	26	**26**	26	26	26
5	Quartalsberichte (ANZ)			**2**	2	2	2
6	Fraktionszuwendungen in Morsbach (EUR)			**7.500**	7.500	7.500	7.500
7	Mittelwert Fraktionszuwendungen (EUR)			**7.500**	7.500	7.500	7.500
8	Anwender papierloser Sitzungsdienst (PRS)			**26**	26	26	26

Beschreibung
Die Produktgruppe „Verwaltungsführung“ umfasst alle Maßnahmen der strategischen Planung und der Rahmenregulierung des Dienstbetriebes bezogen auf die Gemeindeverwaltung sowie die Geschäftsführung der Eigenbetriebe Wasserwerk, Abwasserwerk und Morsbacher Entwicklungsgesellschaft mbH.

Auftragsgrundlage
Gemeindeordnung, Ortsrecht der Gemeinde Morsbach, Eigenbetriebsverordnung, GmbH-Gesetz.

Zielgruppen
MitarbeiterInnen, Verwaltungsführung, Rat, BürgerInnen.

Ziele
Fortbestand aller Hausarztpraxen

Kennzahlen
Anzahl der Hausarztpraxen
Nachfolger in Hausarztpraxen

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.02 Verwaltungsführung**

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-43.621	-40.000	**-40.276**	-40.555	-40.836	-41.120
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.384					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-45.004**	**-40.000**	**-40.276**	**-40.555**	**-40.836**	**-41.120**
11	-	Personalaufwendungen	180.685	161.025	**164.554**	166.199	167.863	169.540
12	-	Versorgungsaufwendungen	104.409	67.842	**69.348**	69.468	69.589	69.712
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	561					
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.635	1.635	**1.634**			
15	-	Transferaufwendungen	1.500					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.782	14.620	**14.370**	14.375	14.375	14.380
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**303.572**	**245.122**	**249.906**	**250.042**	**251.827**	**253.632**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**258.568**	**205.122**	**209.630**	**209.487**	**210.991**	**212.512**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**258.568**	**205.122**	**209.630**	**209.487**	**210.991**	**212.512**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**258.568**	**205.122**	**209.630**	**209.487**	**210.991**	**212.512**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-316.529	-299.654	**-300.329**	-300.707	-302.915	-305.107
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.590	81.655	**92.710**	93.376	94.002	94.576
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**14.629**	**-12.878**	**2.012**	**2.156**	**2.077**	**1.982**

Anteilige Personal- und Sachkosten für das Wasser- und Abwasserwerk sowie die Morsbacher Entwicklungsgesellschaft mbH werden hier unter den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** veranschlagt.

Die **bilanziellen Abschreibungen** enthalten die Beträge der IT-Ausstattung für die Verwaltungsführung, welche in 2016 letztmalig anfallen.

Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters werden unter der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** gebucht. Der Ansatz beträgt 2 T€.
Darüber hinaus fallen hierunter auch die Aus- und Fortbildungskosten sowie die Ausgaben für Gästebewirtung und Repräsentation. Weiter sind hier die Mitgliedsbeiträge u. a. für den Städte- und Gemeindebund zu nennen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Quartalsberichte (ANZ)		2				
2	Anzahl der Hausarztpraxen (ANZ)			**4**	6	6	6
3	Nachfolger in Hausarztpraxen (ANZ)			**2**			

Beschreibung
Die Produktgruppe „Gleichstellung von Frau und Mann“ umfasst die Unterstützung und Mitwirkung bei verwaltungsinternen und externen Maßnahmen, die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben oder haben können.

Auftragsgrundlage
Dienstanweisung, § 5 der Gemeindeordnung, Artikel 3 des Grundgesetzes, Artikel 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach, Landesgleichstellungsgesetz.

Zielgruppen
MitarbeiterInnen, BürgerInnen.

Ziele
Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frauen und Männern.

Maßnahmen
Steigerung des Bekanntheitsgrads.
Anwendung des Frauenförderplans.
Gewährleistung einer Hilfestellung bei einem Wiedereinstieg in das Berufsleben.
Gewährleistung einer Hilfestellung bei häuslicher Gewalt.
Gewährleistung einer Unterstützung in allen Lebenslagen.

Kennzahlen
Anzahl Hilfestellungen bei einem Wiedereinstieg in das Berufsleben.
Anzahl Hilfestellungen bei häuslicher Gewalt.
Anzahl Unterstützungen in allen Lebenslagen.
Frauenquote

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann**

Stark, Sigrid

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	909	300	**300**	300	300	300
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**909**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**909**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**909**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**909**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-8.656	-7.668	**-7.779**	-7.849	-7.923	-7.999
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.403	15.035	**15.257**	15.397	15.546	15.698
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**8.656**	**7.667**	**7.778**	**7.848**	**7.923**	**7.999**

Für Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten werden 100 € zur Verfügung gestellt. Der Ansatz für Aus- und Fortbildung beträgt 200 €.

Die **Personalaufwendungen** für die Gleichstellungsbeauftragte werden unter der Kostenstelle Finanzwesen gebucht und befinden sich damit primär in der Produktgruppe Finanzmanagement und Rechnungswesen.
Über die **interne Leistungsverrechnung** erfolgt dann eine Belastung des Produktes "Leistungen der Gleichstellungsbeauftragten".

Der verbleibende Betrag im Ergebnis bezieht sich auf die externen Leistungen für die Bürgerinnen der Gemeinde Morsbach (50 %). Die internen Leistungen werden an die übrigen Produkte verrechnet.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Frauenquote (%)	41	40	**41**	40	44	44
2	Hilfestellung Wiedereinstieg Berufsleben (ANZ)			**4**	5	5	5
3	Hilfestellung bei häuslicher Gewalt (ANZ)			**3**	3	3	3
4	Unterstützung in allen Lebenslagen (ANZ)			**6**	6	6	7

Beschreibung
Die Produktgruppe „Beschäftigtenvertretung“ umfasst alle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Gemeindeverwaltung in allen vom Landespersonalvertretungsgesetz eingeräumten Angelegenheiten sowie die Vertretung der Interessen und Belange aller schwerbehinderten Beschäftigten der Gemeindeverwaltung und der Schulen in allen vom Landespersonalvertretungsgesetz und Schwerbehindertengesetz eingeräumten Angelegenheiten.

Auftragsgrundlage
Landespersonalvertretungsgesetz, Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen, Schwerbehindertengesetz.

Zielgruppen
MitarbeiterInnen, Schwerbehinderte der Gemeindeverwaltung und Schulen, Verwaltungsführung.

Ziele
Wahrung der Interessen der MitarbeiterInnen inklusive der schwerbehinderten MitarbeiterInnen.

Maßnahmen
Sicherstellung einer Weiterbildung der Zielgruppen.
Durchführen von vertrauensbildenden Maßnahmen.

Kennzahlen
Anzahl Fortbildungsmaßnahmen Personalrat
Zustimmungspflichtige Verfahren
Verfahren vor der Einigungsstelle

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.04 Beschäftigtenvertretung**

Marciniak, Ulrich

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	130	130	**130**	130	130	130
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**	**130**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.240	-3.517	**-4.975**	-5.017	-5.061	-5.106
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.110	3.387	**4.845**	4.887	4.931	4.976

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** werden unter anderem die Reisekosten und Fortbildungsaufwendungen geplant.
Die Personalaufwendungen für die Mitglieder des Personalrats der Gemeindeverwaltung werden über die Kostenstellen den jeweiligen Produktgruppen zugeordnet, für die die Personen schwerpunktmäßig tätig sind.
Im Rahmen der **internen Leistungsverrechnung** erfolgt dann eine Belastung des Produktes "Personalvertretung".
Auf Grund der „Vollkostenrechnung“ werden schließlich alle hier gebuchten Beträge auf die externen Produkte umgelegt.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Zustimmungspflichtige Verfahren (ANZ)			**15**	15	15	15

Beschreibung
Die Produktgruppe „Zentrale Dienste“ umfasst alle Maßnahmen des zentralen Service, wie den Einkauf von Betriebs- und Geschäftsausstattung, geringwertigen Wirtschaftsgütern und Verbrauchsmaterial, die Inventarisierung der o.g. Gegenstände, Wartung, Störungsbeseitigung und Vertragsüberwachung von Kopierern, Risograph und Frankiermaschine, die Zahlung der Leasingraten, die Kündigung / den Abschluss von Verträgen, die Materialausgabe an Fachbereiche und Betriebe, die Druckerei, den Fahrdienst / Dienstwagen, den Post- und Botendienst, die Führung der Hausbibliothek und allgemeine Hausdienste.

Auftragsgrundlage
Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen.

Zielgruppen
Abteilungen im Hause / MitarbeiterInnen (Schulen, Feuerwehr, Eigenbetriebe, Dritte).

Ziele
Effizientes Verwaltungshandeln durch optimierte Arbeitsabläufe sowie stetiger Aufgabenkritik

Maßnahmen
Einführung eines Dokumenten-Managementsystems zur Effizienzsteigerung der Arbeitsprozesse und Minimierung des Platzbedarfs bei der Archivierung

Kennzahlen
Digital erfasste Dokumente
Anteil der digital erfassten Dokumente
Raumbedarf Verwaltungsarchiv

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.06 Zentrale Dienste**

Neuhoff, Anita

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.252	-3.142	**-1.193**	-4.314	-5.103	-5.047
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-393	-400	**-400**	-400	-400	-400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-41.702	-29.000	**-29.700**	-30.400	-31.100	-31.555
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.550					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-44.897**	**-32.542**	**-31.293**	**-35.114**	**-36.603**	**-37.002**
11	-	Personalaufwendungen	57.845	64.821	**51.748**	52.265	52.787	53.316
12	-	Versorgungsaufwendungen	-1.139					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.819	94.720	**70.007**	70.168	70.168	70.468
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	52.431	47.219	**44.518**	46.540	48.319	48.303
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.114	87.038	**86.441**	86.916	87.416	87.391
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**248.069**	**293.798**	**252.714**	**255.889**	**258.690**	**259.478**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**203.173**	**261.256**	**221.421**	**220.775**	**222.087**	**222.476**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**203.173**	**261.256**	**221.421**	**220.775**	**222.087**	**222.476**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**203.173**	**261.256**	**221.421**	**220.775**	**222.087**	**222.476**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-255.393	-282.758	**-268.156**	-267.831	-269.517	-270.287
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.220	21.502	**46.735**	47.056	47.430	47.811

Die Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** enthält die Auflösung der Sonderposten.

Unter **Kostenerstattungen und -umlagen** ist die Sach- und Personalkostenerstattung durch die Eigenbetriebe und die MEG mbH (24,5 T €) veranschlagt. Auch die Sachkostenerstattung des Jobcenters des Oberbergischen Kreises (5,2 T€) ist hier mit veranschlagt.

Bei den **Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich um die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Rathauses sowie die Fahrzeugunterhaltung der Kernverwaltung.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** enthalten u. a. Kosten für Leasing und Miete von Geräten und EDV-Ausstattung, sämtliche Geschäftsausgaben wie Büromaterial, Telefon, Porto oder Zeitungen und Fachliteratur sowie Versicherungsleistungen.

Der Saldo wird im Wege der **internen Leistungsverrechnung** auf die anderen (externen) Produkte verteilt.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflich-tungs-ermäch-tigungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen**
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-33.807	-33.807
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	1.988	4.500	**4.500**		4.500	4.500	4.500	55.628	73.628
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.988**	**4.500**	**4.500**		**4.500**	**4.500**	**4.500**	**21.822**	**39.822**

Für die Ausstattung des Rathauses **(Verwaltung**) ist ein Betrag von 2.000 € pro Jahr berücksichtigt, um kleinere Neuanschaffungen im Bedarfsfall tätigen zu können.

Geringwertige Wirtschaftsgüter **(GWG)** können in einem Rahmen von bis zu 2.500 € erworben werden.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Digital erfasste Dokumente (ANZ)				1.000	10.000	20.000
2	Anteil der digital erfassten Dokumente (%)				1	10	20
3	Raumbedarf Vewaltungsarchiv (M2)			**194**	194	180	160

Beschreibung
Die Produktgruppe „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ umfasst zum einen alle Maßnahmen der Repräsentation wie Ehrungen und sonstige öffentlichkeitswirksame Aktionen und Veranstaltungen, zum anderen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Internetauftritt der Gemeinde Morsbach und der Herausgabe des amtlichen Mitteilungsblattes „Flurschütz“, die Öffentlichkeitsarbeit und die Städtepartnerschaft.

Auftragsgrundlage
Freiwillige Aufgabe, Ehrenordnung, Erlasse.

Zielgruppen
EinwohnerInnen, BürgerInnen, Betriebe, Verbände und Vereine, Urlauber / Gäste, Presse.

Ziel 1: Erhalt des aktuellen Standards des Flurschützes (Amtsblatt)

Maßnahmen: Kostensteigerungen vermeiden durch Erhöhung der Werbeanzeigen, Reduzierung der Seitenzahlen pro Ausgabe oder Reduzierung der Anzahl an Ausgaben

Kennzahlen: Zuschussbedarf pro Einwohner
Anzahl an Ausgaben pro Jahr

Ziel 2: Tagesaktuelle Informationsweitergabe durch Internetnutzung (Homepage, Facebook)

Maßnahmen: Relaunch der bestehenden Homepage
Einrichtung eines Facebook-Profils

Kennzahlen: Anzahl der Zugriffe auf die Homepage
Anzahl der Zugriffe auf das Facebook-Profil

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60					
15	-	Transferaufwendungen	1.500	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.801	12.000	**12.000**	12.000	12.000	12.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**12.361**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**12.361**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**12.361**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**12.361**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**	**13.500**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-38.170	-46.847	**-44.253**	-44.519	-44.808	-45.102
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.810	33.347	**30.753**	31.019	31.308	31.602

Die **Transferaufwendungen** umfassen den Zuschuss in Höhe von 1.500 € für die Unterstützung des Partnerschaftsvereins.

Die öffentlichen Bekanntmachungen, Ehrungen, Jubiläen, Gästebewirtung und Repräsentation fallen unter die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen**. Ebenfalls sind die Kosten für den Flurschütz (10 T€) enthalten.

Bei der „Vollkostenrechnung“ erfolgt im Rahmen der **internen Leistungsverrechnung** eine vollständige Entlastung dieser Produktgruppe (Profit Center).

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Flurschütz-Ausgaben (ST)			**17**	17	17	17
2	Zuschussbedarf Flurschütz pro Einwohner (EUR)			**1**	1	1	1

Beschreibung
Die Produktgruppe „Personalmanagement“ umfasst alle Maßnahmen der Personalsteuerung (wie Erstellung eines Personalentwicklungskonzepts, des Stellenplans etc. sowie Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge /Arbeitssicherheit und des Arbeitsschutzes) und der Personalbetreuung (wie Angelegenheiten bzgl. Beschäftigungsverhältnissen, arbeits-/ und dienstrechtlichen Belangen).

Auftragsgrundlage
Öffentliches Dienstrecht, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Haushaltsrecht, Gleichstellungsgesetz, Arbeitsschutzgesetz, Unfallverhütungsgesetz, Satzungen der Berufsgenossenschaften, Reisekostenrecht, Landespersonalvertretungsgesetz.

Zielgruppen
Alle MitarbeiterInnen, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung.

Ziele
Zufriedenes Personal mit einer hohen Motivation.

Maßnahmen
Bedarfsgerechte Fortbildung der MitarbeiterInnen.
Führung von Mitarbeitergespräche.
Sicherstellung einer leistungsgerechten Bezahlung.
Gewährleistung von Präventivmaßnahmen im Gesundheitsbereich.

Kennzahlen
Anzahl Mitarbeitergespräche
Budget LOB
Anzahl Präventivmaßnahmen im Gesundheitsbereich
Fortbildungsbudget
Anzahl Fortbildungsmaßnahmen
Beschwerden (z. B. beim LOB)

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.277		**-1.702**	-1.703	-1.702	-426
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-19.007	-11.500	**-11.615**	-11.731	-11.848	-11.966
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.200					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-24.483**	**-11.500**	**-13.317**	**-13.434**	**-13.550**	**-12.392**
11	-	Personalaufwendungen	131.922	380.385	**387.716**	400.585	413.972	428.801
12	-	Versorgungsaufwendungen	38.327	-121.485	**29.554**	29.243	28.890	28.473
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.357	14.000	**14.250**	14.500	14.750	15.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.277	1.703	**1.702**	1.703	1.702	425
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.929	11.569	**17.570**	16.140	16.250	16.270
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**193.811**	**286.172**	**450.792**	**462.171**	**475.564**	**488.969**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**169.328**	**274.672**	**437.475**	**448.737**	**462.014**	**476.577**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**169.328**	**274.672**	**437.475**	**448.737**	**462.014**	**476.577**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**169.328**	**274.672**	**437.475**	**448.737**	**462.014**	**476.577**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-212.876	-299.492	**-471.070**	-482.493	-496.037	-510.859
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.548	24.820	**33.595**	33.756	34.023	34.282

Die Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** enthält die Auflösungsbeträge eines Sonderpostens im Zusammenhang mit der Anschaffung der Zeiterfassungssoftware.

Hinter den **Erträgen aus Kostenerstattungen** verbergen sich die Personalkostenerstattungen der Eigenbetriebe für Leistungen des Personalmanagements.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen werden für Planungszwecke in dieser Produktgruppe in einer Summe für alle Beamten der Gemeindeverwaltung unter den **Personalaufwendungen** veranschlagt, im Ergebnis jedoch den einzelnen Produktgruppen zugeordnet. Außerdem werden die Personalkosten der Auszubildenden zentral hier veranschlagt. Weiterhin sind hier die Auflösungsbeträge aus der Rückstellung Altersteilzeit enthalten. Die Steigerungen ab 2017 im Bereich der **Personalaufwendungen** sind auf die Zuführung zu Pensionsrückstellungen zurückzuführen. Die im Vergleich zum Haushaltsansatz 2015 steigenden **Versorgungsaufwendungen** sind auf nicht mehr eingeplanten aufwandsmindernden Inanspruchnahmen der Pensions- und Beihilferückstellungen auf Grund der Ergebnisse der Vorjahre begründet.

Auf Grund einer Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt wurde die Personalkostenabrechnung der Rheinischen Versorgungskasse übertragen. Das Entgelt für die Dienstleistung wird unter den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** gebucht.

Die **bilanziellen Abschreibungen** beinhalten die Beträge für die angeschaffte Zeiterfassungssoftware.

Unter der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** fallen Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Zeitungen und Fachliteratur und Personalnebenaufwendungen.
Der Ansatz für Fortbildungsmaßnahmen beinhaltet die Maßnahmen für die Auszubildenden, im Personalwesen sowie ein allgemeines Budget, das die dezentral veranschlagten Fortbildungsmaßnahmen bis zu einem Gesamtbudget für Aus- und Fortbildung aufstockt. Für das Jahr 2016 wurde diese Budget wegen besonderer Schulungsmaßnahmen um 5 T€ auf insgesamt 20 T€ erhöht.

Bei Verrechnung auf die Endprodukte erfolgt im Rahmen der **internen Leistungsverrechnung** eine vollständige Entlastung dieser Produktgruppe (Profit Center).

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Höhe des Fortbildungsbudget (EUR)			**20.000**	15.000	15.000	15.000
2	Anz. Beschwerden (z.B. beim LOB)	0	1		0	0	0
3	Anzahl Mitarbeitergespräche (ANZ)			**80**	80	80	80
4	Budget LOB (EUR)			**47.300**	47.800	48.300	48.800
5	Präventivmaßnahmen im Gesundheitsbereich (ANZ)			**5**	5	5	5
6	Anzahl Fortbildungsmaßnahmen (ANZ)			**50**	40	40	40

Beschreibung
Die Produktgruppe „Finanzmanagement und Rechnungswesen“ umfasst alle Maßnahmen der Haushaltsführung, der Haushaltsplanung, der Jahresrechnung, des Controlling und Berichtswesen, des Finanzierungsmanagements und der Liquiditätssteuerung, der Zahlungsabwicklung inkl. Buchführung und Verwahrungen, der Buchhaltung, der Vollstreckung sowie sämtliche Maßnahmen im Zusammenhang mit der Erhebung von Steuern und sonstigen Abgaben und Dienstleistungen der Finanzwirtschaft.

Auftragsgrundlage
NKFG NRW (Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung nach NKF), Eigenbetriebsverordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Finanzstatistik, Landeshaushaltsverordnung, (Gemeindekassenverordnung,) Kommunalabgabengesetz, Satzungen,
Solidarbeitragsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Zuschussrichtlinien, Runderlasse des Innenministeriums betreffend der Kreditwirtschaft, Dienstanweisungen, Verdingungsordnungen, Erlasse, ESTG, Verwaltungsvollsteckungsgesetz, Zwangsversteigerungsgesetz, Konkursordnung, Insolvenzordnung, Abgabenordnung, Zivilprozessordnung, Gewerbesteuergesetz, Abgabenordnung, Satzungsrecht, Grundsteuergesetz, Bewertungsgesetz.

Zielgruppen
Gemeinderat, Fachbereiche, Eigenbetriebe, Einwohner und sonstige Dritte, Abgabenpflichtige, Zahlungsempfänger/ -pflichtige Landesrechnungshof, Verwaltungsführung, Aufsichtsbehörde, Gemeindeprüfungsanstalt, Einwohner und Betriebe die der Steuerpflicht in der Gemeinde Morsbach unterliegen.

Ziele
Mehr Bürgernähe durch transparente Darstellung des Haushaltsplanes im Internet bis zum 31.12.2016

Maßnahmen
Einführung eines Online-Produkthaushaltes

Kennzahlen
Zugriffe auf die Webseite

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-51.655	-65.000	**-52.000**	-52.000	-52.000	-52.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-48.827	-34.100	**-32.500**	-32.500	-32.500	-32.500
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-100.481**	**-99.100**	**-84.500**	**-84.500**	**-84.500**	**-84.500**
11	-	Personalaufwendungen	533.367	507.160	**518.916**	524.107	529.347	534.638
12	-	Versorgungsaufwendungen	138.050	112.912	**105.290**	105.410	105.532	105.654
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.322	33.620	**39.300**	40.100	40.950	41.800
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.856	61.628	**61.743**	58.378	58.478	58.613
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**772.594**	**715.320**	**725.249**	**727.995**	**734.307**	**740.705**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**672.113**	**616.220**	**640.749**	**643.495**	**649.807**	**656.205**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**672.113**	**616.220**	**640.749**	**643.495**	**649.807**	**656.205**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**672.113**	**616.220**	**640.749**	**643.495**	**649.807**	**656.205**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-770.225	-720.533	**-731.606**	-734.323	-741.252	-748.164
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.041	104.313	**90.857**	90.828	91.445	91.959
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-72**					

Die **Kostenerstattungen** (insbes. Personalkostenerstattungen) für die Leistungen von Kämmerei und Gemeindekasse werden hier gebucht. Weiterhin sind die Erträge aus der Personalkostenerstattung durch die MEG mbH enthalten. Die Ansätze wurden an das Ergebnis der Vorjahre angepasst.

Sonstige ordentliche Erträge setzen sich aus Vollstreckungsgebühren, Mahngebühren, Stundungszinsen sowie im Rechnungsergebnis aus der Auflösung von Rückstellungen zusammen. Vollstreckungsgebühren, Mahngebühren, Säumniszuschläge sowie Stundungszinsen sind tendenziell rückläufig, weshalb hier eine Reduzierung der Ansätze erfolgt.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** wird die Nutzung externer DV-Systeme (hier: SAP), der Druck- und Kuvertierservice des Civitec und die Personalkostenerstattung an die Eigenbetriebe geplant.

Bankgebühren sowie Versicherungsleistungen werden unter der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** geführt. Außerdem sind externe Prüfungskosten des Jahresabschlusses durch einen Dritten und die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt enthalten (Bildung von Rückstellungen). Weiterhin sind Kosten für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen enthalten, welche hier auf Grund von Personalwechsel zu einer Steigerung bereits in 2015 sowie auch in 2016 beitragen.

Auch hier erfolgt im Wege der **internen Leistungsverrechnung** eine vollständige Entlastung der Produktgruppe.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Zugriffe auf Online-Produkthaushalt (ANZ)			**150**	300	300	300

Beschreibung
Die Produktgruppe „Technikunterstützte Informationsverarbeitung“ umfasst alle Maßnahmen der Beratung der Fachbereiche in EDV-Fragen, der Betreuung aller technischen Geräte und alle Tätigkeiten zu Netzwerk, Hard- und Software.

Auftragsgrundlage
Gewährleistung der Softwareunterstützung.
Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs der IT-Landschaft.

Zielgruppen
Fachbereiche, alle MitarbeiterInnen der Verwaltung, Eigenbetriebe und Eigengesellschaft, Schulverwaltung.

Ziele
Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs der IT-Landschaft.

Maßnahme
Gewährleistung der Softwareunterstützung**.** Sicherstellung und planvoller Ausbau der technischen Integration.
Gewährleistung des second level support für die Morsbacher Schulen.
Durchführung von Einzel- und Gruppenschulungen.

Kennzahlen
Anzahl der betreuten PCs und Server in Schulen
Anzahl PCs und Server Verwaltung und Außenstellen
Stunden second level support (Schulen)
Anzahl Schulungen

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.10 Technikunterstützte Informationsverarb.**

Leopold, Waldemar

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.615	-6.349	**-2.620**	-2.425	-2.031	-3.832
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.300	-7.300	**-7.300**	-7.300	-7.300	-7.300
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.877	-16.400	**-16.564**	-16.730	-16.897	-16.897
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-42.792**	**-30.049**	**-26.484**	**-26.455**	**-26.228**	**-28.029**
11	-	Personalaufwendungen	125.336	126.369	**129.402**	130.694	132.002	133.323
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.985	66.400	**60.250**	58.675	60.150	61.650
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.134	12.608	**13.678**	9.151	9.657	10.557
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.772	3.450	**2.950**	4.760	2.960	2.970
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**201.227**	**208.827**	**206.280**	**203.280**	**204.769**	**208.500**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**158.435**	**178.778**	**179.796**	**176.825**	**178.541**	**180.471**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**158.435**	**178.778**	**179.796**	**176.825**	**178.541**	**180.471**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**158.435**	**178.778**	**179.796**	**176.825**	**178.541**	**180.471**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-173.985	-193.558	**-193.700**	-190.729	-192.552	-194.572
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.550	14.780	**13.904**	13.904	14.011	14.101

Die Position **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** enthält die Auflösung von Sonderposten.

Mit allen 4 Schulen der Gemeinde wurden über die Dienstleistungen im EDV-Bereich Service- und Supportvereinbarungen getroffen, d.h. Mitarbeiter der EDV-Abteilung der Gemeinde erbringen Dienstleistungen für die EDV-Anlagen der Schulen. Hierfür entrichten die Schulen **Privatrechtliche Leistungsentgelte**.

Leistungen der IT-Abteilung für die Eigenbetriebe werden unter **Erträge aus Kostenerstattungen** beglichen.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich überwiegend um die Bereitstellungskosten der gemeinsamen EDV-Anlage (Großrechner) und die Dienstleistungen, die vom Rechenzentrum Siegburg in Anspruch genommen werden. Der Ansatz für die Nutzung externer DV-Systeme beinhaltet auch ein Benutzerservice-Angebot, die Inanspruchnahme des Formularservers, die virtuelle Poststelle, die Sonderumlage und die Umlage für Forschung und Entwicklung.

Bilanzielle Abschreibungen resultieren aus der Abbildung des Werteverzehrs des vorhandenen Inventars (Betriebs- und Geschäftsausstattung und GWG).

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten insbesondere Aufwendungen für Fortbildungen, Verbrauchsmaterial (Tintenpatronen, Tonerkartsuchen etc.), Versicherungen, Support- und Updatekosten.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-45							-45	-45
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	47.468	28.500	**15.800**		7.500	7.500	7.500	206.021	244.321
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**47.423**	**28.500**	**15.800**		**7.500**	**7.500**	**7.500**	**205.976**	**244.276**

Für die Erneuerung sowie Ersatzbeschaffungen der IT-Ausstattung im Rathaus sind im Haushaltsjahr 2016 7,8 T€ vorgesehen. Darin sind pauschale Anschaffungskosten in Höhe von 5 T€ sowie Kosten für den Kauf von 2 portablen Arbeitsplatzrechnern sowie externen Festplatten enthalten. Für die Folgejahre 2017 - 2019 wird ein pauschaler Ansatz von 5 T€ vorgesehen.

In 2016 ist darüber hinaus ein Ansatz für den Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände (Software) in Höhe von 8 T€ zur Ablösung der Windows 2003-Server sowie 60 Call-Lizenzen eingeplant. Für die Jahre 2017 - 2019 sind weiterhin jeweils 2,5 T€ vorgesehen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Betreute PCs & Server Verw. & Außenst. (ST)	91	92	**98**	98	98	98
2	Anz.der betreuten PCs&Server in Schulen (ANZ)	252	242	**245**	245	245	245
3	Std. second level support in Schulen (STD)	90	110	**110**	110	110	110

Die Berechnungen dieser Kennzahlen umfassen sämtliche Bildschirmarbeitsplätze der Verwaltung, der ARGE, der Schulen und Außenstellen.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Recht“ umfasst alle Angelegenheiten der Rechtsberatung und -vertretung sowie im Rahmen der Versicherungsangelegenheiten alle Angelegenheiten der Risikovorsorge und Schadensregulierung.

Auftragsgrundlage
Zuweisung durch den Bürgermeister nach Bedarf (BRAG §§20 Abs.1 S.1 und 118); ZPO, StGB, VwGO.
Freiwillige Versicherungsabschlüsse, Pflichtversicherungsgesetz, Reichsversicherungsordnung,
§§ 823 ff. BGB und § 39 OBG.

Zielgruppen
Verwaltung, Rat, Rechtsanwälte, Gemeinde Morsbach als juristische Person des öffentlichen Rechts, Schädiger bzw. Geschädigte und Versicherungsgesellschaften.

Ziele
Sicherstellung eines rechtssicheren Verwaltungshandelns.
Wirtschaftliche Risikovorsorge.

Maßnahmen
Optimaler Versicherungsschutz.
Vertretung der gemeindlichen Interessen im Rechtsstreit.
Individuelle und umfangreiche Beratung bei Beschwerden.

Kennzahlen
Anzahl Klageverfahren
Summe Versicherungsbeiträge

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.11 Recht**

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.936	58.000	**58.100**	58.200	58.300	58.550
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**45.936**	**58.000**	**58.100**	**58.200**	**58.300**	**58.550**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**45.936**	**58.000**	**58.100**	**58.200**	**58.300**	**58.550**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**45.936**	**58.000**	**58.100**	**58.200**	**58.300**	**58.550**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**45.936**	**58.000**	**58.100**	**58.200**	**58.300**	**58.550**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-66.186	-73.163	**-70.164**	-70.400	-70.579	-70.906
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.250	15.163	**12.064**	12.200	12.279	12.356

Unter der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** werden die folgenden Versicherungen erfasst: Haftpflichtversicherung (26,5 T€), gesetzliche Unfallversicherung für fremde Versicherte (14,5 T€), Eigenschaden- (3,7 T€) und Strafrechtsversicherung (1,2 T€) sowie eine Kfz-Versicherung für dienstlich genutzte Privat-PKW (2,2 T€).
Ferner wird hier ein pauschaler Betrag für Rechtsstreitverfahren in Höhe von 10 T€ veranschlagt.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Summe Versicherungsbeiträge (EUR)			**48.100**	48.200	48.300	48.550

Beschreibung
Die Produktgruppe „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ umfasst alle Maßnahmen der zweckgerichteten Grundstücksbeschaffung/ -abgabe, der Baulandumlegung und Grenzenlegung, der Pflege der Grundstücksbewerberliste sowie Maßnahmen zu Hochbauten und betriebstechnischen Anlagen, der Raumvermietung, -anmietung und -vermittlung und des Gebäudebetriebes (Zentrales Gebäudemanagement).

Auftragsgrundlage
Art. 28 GG, § 28 GO NW, Straßen- und Wegegesetz NW, BauGB, Flurbereinigungsgesetz, Beschlüsse politischer Gremien.
Vorgaben der Verwaltungsführung, Vereinbarungen mit den Fachbereichen.

Zielgruppen
(Bauwillige) Bürger der Gemeinde Morsbach und Gleichgestellte, Grundstückseigentümer, Verwaltungsführung und Fachbereiche, Landwirte, Kleingartenvereine, Auskiesunternehmen, Jagdgenossenschaften, Eigentümer von Immobilien, Energieversorger, Unternehmer, Privatpersonen. Verwaltung, Schulen, Kindergärten, Dritte, Verwaltungsführung in Bezug auf Energiekonzepte, Feuerwehr, Dorfgemeinschaften, Asylbewerberunterkunft, Obdachlosenunterkunft.

Ziele
Verbesserung der Energiebilanz im Schulzentrum bis Ende 2019

Maßnahmen
Energetische Sanierung des Schulzentrums
Bau einer Holzhackschnitzelanlage

Kennzahlen
Verbrauchte Energie in KWh

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-418	-417	**-418**	-1.438	-2.250	-2.250
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-74.830	-77.500	**-85.974**	-85.974	-85.974	-85.974
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-23.024	-19.320	**-20.536**	-20.536	-20.536	-20.536
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-8.892	-20.000	**-20.000**	-20.000	-20.000	-20.000
8	+	Aktivierte Eigenleistungen		-51.500				
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-107.165**	**-168.737**	**-126.928**	**-127.948**	**-128.760**	**-128.760**
11	-	Personalaufwendungen	325.742	336.213	**345.893**	349.354	352.844	356.374
12	-	Versorgungsaufwendungen	48.684	12.000	**12.000**	12.120	12.242	12.364
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.971	34.852	**32.326**	31.902	25.652	25.707
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	7.031	7.111	**5.511**	8.134	7.822	7.822
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.954	26.062	**25.807**	25.730	25.730	25.774
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**416.382**	**416.238**	**421.537**	**427.240**	**424.290**	**428.041**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**309.217**	**247.501**	**294.609**	**299.292**	**295.530**	**299.281**
19	+	Finanzerträge	-17					
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**-17**					
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**309.200**	**247.501**	**294.609**	**299.292**	**295.530**	**299.281**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**309.200**	**247.501**	**294.609**	**299.292**	**295.530**	**299.281**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-440.043	-360.321	**-436.590**	-443.098	-446.277	-450.527

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.559	62.766	**93.032**	93.604	94.403	95.193
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-34.284**	**-50.054**	**-48.949**	**-50.203**	**-56.344**	**-56.053**

Bei den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** handelt es sich um die Auflösung von Sonderposten.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** enthalten Miet- und Pachteinkünfte der Gemeinde Morsbach für Gebäude und Liegenschaften (bis auf die Pachten der Kindergärten, die in die entsprechende Produktgruppe 1.36.02 - Kindertageseinrichtungen gebucht werden). Die Erhöhung resultiert aus der Vermietung leerstehender Wohnungen an Asylbewerber.

Die Mietkosten-Erstattungen durch die Eigenbetriebe für die Büroräume im Rathaus werden als **Kostenerstattung** von verbundenen Unternehmen erfasst.

Unter **sonstigen ordentlichen Erträgen** wird ein pauschaler Ansatz zentral für die Abwicklung von Schadensfällen an Gebäuden entsprechend dem Aufwand eingestellt.

Steigende **Personalaufwendungen** resultieren aus der neu eingerichteten Stelle in diesem Bereich.

Die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten der Mietwohnungen/-häuser werden unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** berücksichtigt. Der Ansatz 2016 enthält weiterhin die Aufwendungen für Sanierungsmaßnahmen (8,5 T€) am Gebäude Morsbacher Straße 5 in Lichtenberg.

Versicherungen und Grundsteuer der Mietwohnungen/-häuser sowie der Ansatz für Schadensfälle (20 T €) bilden den Posten **sonstige ordentliche Aufwendungen**. Auf Grund der zentralen Veranschlagung der Schadensfälle in dieser Produktgruppe ist das Ergebnis meistens geringer, da die tatsächlich eintretenden Schadensfälle den jeweiligen Verantwortungs-/Produktbereichen zugeordnet werden.

Die externen Leistungen des Zentralen Gebäudemanagements und Liegenschaftsmanagements werden nicht auf die übrigen externen Produkte verteilt, sondern bleiben in dieser Produktgruppe stehen. Daher ergibt sich ein positives Ergebnis nach **interner Leistungsverrechnung**.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5118001 Allgemeines Grundvermögen											
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-15.000	**-15.000**		-15.000	-15.000	-15.000	-18.302	-78.302
6	**=**	**Summe Einzahlungen**		**-15.000**	**-15.000**		**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-18.302**	**-78.302**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		15.000	**15.000**		15.000	15.000	15.000	20.179	80.179
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**15.000**	**15.000**		**15.000**	**15.000**	**15.000**	**20.179**	**80.179**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**								**1.877**	**1.877**

Für 2016 und die Folgejahre erfolgt hier eine pauschale Veranschlagung zu den **Grundstücksveräußerungen** des allgemeinen Grundvermögens in Höhe von jährlich 15.000 €.

Hinzu kommt ein pauschaler Ansatz in Höhe von 15.000 € für den **Erwerb von Grundstücken** (insbesondere für Straßenflächen).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5118003 ZGM - Software											
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen			**3.600**		10.500				14.100
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**3.600**		**10.500**				**14.100**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**3.600**		**10.500**				**14.100**

In 2016 ist die Anschaffung einer Ausschreibungssoftware für das Gebäudemanagement geplant. Weiterhin soll in 2017 eine Software für Facility-Management angeschafft werden.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5118004 Notstromversorgung Rathaus											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					30.000				30.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**30.000**				**30.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**30.000**				**30.000**

Für 2017 ist geplant, das Rathaus mit einer mobil einsetzbaren Notstromversorgung auszustatten, um diese im Katastrophenfall individuell einsetzen zu können.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-325	-325
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	667							23.016	23.016
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**667**							**22.691**	**22.691**

In 2014 wurden neue Geräte für die Schulhausmeister (Hubwagen, Astschere) angeschafft.

	statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Verbrauchte Energie im Schulzentrum (KWH)			**250.000**	250.000	250.000	250.000

Beschreibung
Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Straßen, Wirtschaftswegen, Wanderwegen und Plätzen; Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes auf öffentlichen Straßen und Plätzen; Pflege und Erhaltung der öffentlichen Park- und Gartenanlagen, Unterhaltung von Grünflächen und Bäumen im öffentlichen Verkehrsraum sowie Pflege von Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden; Aufstellen von Verkehrszeichen im öffentlichen Verkehrsraum, Unterhaltung von Spielplätzen einschließlich Rasenflächen, Gehölzflächen, Platz- und Wegeflächen und der Ausstattungsgegenstände; Unterhaltungs-, Sanierungs- und Substanzerhaltungsarbeiten in und an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen; Unterhaltungsarbeiten an Buswartehäuschen, Grill- und Schutzhütten; Unterhaltungs- und Sanierungsarbeiten am öffentlichen Wasser- und Abwassernetz; Einsatz und Betreuung von Teilnehmern im Rahmen der Maßnahme zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (sog. 1-Euro-Jobs); Beschilderungsmaßnahmen anlässlich Veranstaltungen (Kirmes, Karneval), Ausführung von Arbeitsaufträgen für andere Ämter der Verwaltung, Erfassung und Abrechnung der Bauhofleistungen

Auftragsgrundlage
Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Verwaltungsführung und anderer Fachämter, Straßen- und Wegegesetz NW, Straßenreinigungssatzung, Straßenverkehrsordnung, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien und Verordnungen, DIN-Normen

Zielgruppen
Bürgerinnen und Bürger, Anlieger an Gemeindestraßen, Verkehrsteilnehmer, andere Fachämter

Ziele
Wirtschaftliche und bedarfsgerechte Serviceleistungen für gemeindliche Einrichtungen.

Maßnahmen
Kooperation mit Dorfgemeinschaften und Vereinen.
Patenschaften Dritter.
Herstellung und Erhaltung der Verkehrssicherheit auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen.
Erhalt des Freizeit- und Erholungsangebotes im Gemeindegebiet; ordnungsgemäße Instandsetzungsarbeiten in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.
Verbesserung der Kosten- und Leistungsrechnung.

Kennzahlen
Anzahl der Arbeitsstunden für Straßenunterhaltung
Anzahl der Arbeitsstunden für Freizeit- und Erholungseinrichtungen

Haushaltsplan 2016 **1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich: **1.11.26 Baubetriebshof**

Scholl, Matthias

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-19.282	-18.019	**-23.852**	-34.964	-31.990	-38.018
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.643	-16.000	**-16.000**	-16.000	-16.010	-16.010
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.173	-2.000	**-2.000**	-2.000	-2.020	-2.020
8	+	Aktivierte Eigenleistungen		-74.800	**-15.440**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-35.098**	**-110.819**	**-57.292**	**-52.964**	**-50.020**	**-56.048**
11	-	Personalaufwendungen	613.237	696.653	**681.416**	688.229	695.112	702.064
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.975	94.514	**83.186**	85.751	85.973	87.699
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	62.319	72.113	**86.443**	102.745	96.865	100.594
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.111	24.961	**28.153**	24.895	24.922	25.008
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**800.642**	**888.241**	**879.198**	**901.620**	**902.872**	**915.365**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**765.544**	**777.422**	**821.906**	**848.656**	**852.852**	**859.317**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**765.544**	**777.422**	**821.906**	**848.656**	**852.852**	**859.317**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**765.544**	**777.422**	**821.906**	**848.656**	**852.852**	**859.317**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-872.708	-883.175	**-920.525**	-947.422	-952.204	-959.238
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.879	94.688	**86.971**	87.156	87.773	88.389
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-6.284**	**-11.065**	**-11.648**	**-11.610**	**-11.579**	**-11.532**

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten die Auflösung von Sonderposten. Diese beinhalten ab Herbst 2016 die Finanzierung der geplanten Erneuerungsmaßnahme des Bauhofgebäudes durch die allgemeine Investitionspauschale.

Unter **Kostenerstattungen und -umlagen** sind grundsätzlich alle Abrechnungen gegenüber den Eigenbetrieben veranschlagt (wie Miete für die Nutzung von Räumlichkeiten im Baubetriebshof und Inanspruchnahme von Bauhofleistungen).

Sonstige ordentliche Erträge weisen einen pauschalen Ansatz für Erstattungen bei Schadensfällen aus.

Die a**ktivierten Eigenleistungen** resultieren in 2016 aus den Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für die Erneuerungsmaßnahme Bauhof.

Bei den **Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich überwiegend um die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Bauhoffahrzeuge und -geräte (25 T € für Unterhaltung und 33 T € für Benzinkosten) sowie des Bauhofgebäudes. Die Energiekosten entsprechen den Durchschnittswerten der Vorjahre.

Die Veränderungen bei den **Bilanziellen Abschreibungen** kommen durch den geplanten Erneuerungsmaßnahme des Bauhofgebäudes und die weiteren veranschlagten Neuanschaffungen zu Stande (siehe investive Auszahlungen).

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten zum einen die Kfz-Versicherungsbeiträge sowie Leasingbeiträge für Fahrzeuge, zum anderen die Veranschlagung der Schadensfälle. Weiterhin sind hier die Kosten für Aus- und Fortbildung enthalten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5119002 Baubetriebshof Erwerb Transporter**			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		41.500	**13.000**					41.500	54.500
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**41.500**	**13.000**					**41.500**	**54.500**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**41.500**	**13.000**					**41.500**	**54.500**

Im Jahr 2016 ist die Übernahme eines weiteren Transporters (13 T€) vorgesehen, da der Leasingvertrag ausläuft.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5119007 Baubetriebshof Erwerb Kleintraktor**			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-8.000	-8.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**								**-8.000**	**-8.000**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.701							53.147	53.147
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**4.701**							**53.147**	**53.147**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**4.701**							**45.147**	**45.147**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5119008 Bauhof Erneuerungsmaßnahme											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.788	997.000	**46.000**					1.004.788	1.050.788
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**7.788**	**997.000**	**46.000**					**1.004.788**	**1.050.788**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**7.788**	**997.000**	**46.000**					**1.004.788**	**1.050.788**

Für die Ertüchtigung der Salzlagerhalle sind in 2016 weitere 46 T€ vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5119009 Baubetriebshof Erwerb Radlader											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		80.000						80.000	80.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**80.000**						**80.000**	**80.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**80.000**						**80.000**	**80.000**

Für das Jahr 2015 ist die Ersatzbeschaffung eines dann 17 Jahre alten Radladers für den Baubetriebshof eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5119014 Bauhof Veräußerung Vermögensgegenstände			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-2.087							-15.087	-15.087
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-2.087**							**-15.087**	**-15.087**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.087**							**-15.087**	**-15.087**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5119016 Bauhof Ersatzbeschaffung LKW			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						130.000			130.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**						**130.000**			**130.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**						**130.000**			**130.000**

In 2018 ist eine Ersatzbeschaffung des dann 10 Jahre alten LKW des Bauhofs vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5119017 GPS - Anbaugeräte			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						10.000			10.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**						**10.000**			**10.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**						**10.000**			**10.000**

Um eine automatisierte, lückenlose und rechtssichere Führung des Winterdienstbuches zu gewährleisten, ist für das Jahr 2018 die Beschaffung von GPS-Geräten für die Winterdienstfahrzeuge des Bauhofs sowie Dritter vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5119018 Bauhof Thermo-Container Ersatzbesch.			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**33.000**						33.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**33.000**						**33.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**33.000**						**33.000**

In 2016 ist wegen längerer Anfahrtswege zur Asphalt-Mischanlage die Anschaffung eines größeren Thermo-Containers geplant.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-12.400	-12.400
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	19.577	25.600	**8.200**		5.200	5.200	5.200	102.599	126.399
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**19.577**	**25.600**	**8.200**		**5.200**	**5.200**	**5.200**	**90.199**	**113.999**

Hierbei handelt es sich um einen pauschalen Ansatz für Ersatzbeschaffungen bei Ausfall von Motorsäge, Freischneider, Rasenmäher etc. von 5.200 €.
In 2016 ist weiterhin die Ersatzbeschaffung einer Werkbank (3 T€) vorgesehen.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Bauhofst. Freizeit-/Erholungseinricht. (STD)			**1.550**	1.550	1.550	1.550
2	Zeitaufwand Bauhof Straßenunterhaltung (STD)			**7.500**	7.500	7.500	7.500

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.12 Sicherheit und Ordnung	1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.12.01.01	Ordnungswesen (allg. Sicherheit+Ordnung)
	1.12.02	Gewerbewesen	1.12.02.01	Gewerbewesen (+Überwachung v. Betrieben)
	1.12.07	Verkehrsangelegenheiten	1.12.07.01	Verkehrsangelgenheiten
	1.12.10	Einwohnerangelegenheiten	1.12.10.01	Einwohner-/Meldeangelegenheiten
	1.12.11	Personenstandswesen	1.12.11.01	Personenstandswesen
	1.12.14	Wahlen	1.12.14.01	Durchführung von Wahlen
	1.12.15	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	1.12.15.01	FFw Morsbach, Gefahrenabwehr etc.
			1.12.15.01.01	Löschzug Morsbach, Gefahrenabwehr etc.
			1.12.15.01.02	Löschzug Lichtenberg, Gefahrenabw. etc.
			1.12.15.01.03	Löschgrp.Wendershagen, Gefahrenabw.etc.
			1.12.15.01.04	Löschgruppe Holpe, Gefahrenabwehr etc.

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-82.128	-76.203	**-79.948**	-103.831	-121.899	-126.608
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-97.198	-84.400	**-87.400**	-87.400	-87.400	-87.400
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.515	-700	**-700**	-700	-700	-700
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-36.840	-21.500	**-17.553**	-31.607	-17.661	-24.715
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-157.271	-29.700	**-33.200**	-33.200	-33.200	-33.200
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-12.794		**-19.146**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-387.746**	**-212.503**	**-237.947**	**-256.738**	**-260.860**	**-272.623**
11	-	Personalaufwendungen	330.806	285.082	**290.542**	293.384	296.253	299.150
12	-	Versorgungsaufwendungen	103.141	81.952	**83.789**	83.849	83.910	83.971
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.611	198.342	**219.887**	197.806	287.611	209.633
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	183.001	156.848	**172.149**	185.683	193.148	190.264
15	-	Transferaufwendungen	1.456	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.088	105.319	**91.951**	107.376	91.376	99.051
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**905.104**	**829.043**	**859.818**	**869.598**	**953.798**	**883.569**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**517.358**	**616.540**	**621.871**	**612.860**	**692.938**	**610.946**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**517.358**	**616.540**	**621.871**	**612.860**	**692.938**	**610.946**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**517.358**	**616.540**	**621.871**	**612.860**	**692.938**	**610.946**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-63.087	-25.812	**-55.119**	-55.616	-56.115	-56.622

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	329.256	334.819	**345.530**	348.729	352.737	356.971
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**783.527**	**925.547**	**912.282**	**905.972**	**989.560**	**911.295**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	3,00	4,00	**4,00**	4,00	4,00	4,00
tariflich Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	**4,00**	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	7,00	8,00	**8,00**	8,00	8,00	8,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	3,39	3,39	**3,39**	3,39	3,39	3,39
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	2,27	2,27	**2,27**	2,27	2,27	2,27
Planstellen (MAS)	5,66	5,66	**5,66**	5,66	5,66	5,66

Beschreibung
Die Produktgruppe „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“ umfasst alle ordnungsbehördlichen Maßnahmen, alle Angelegenheiten der Sicherheit und Ordnung sowie die Leistungen der Schiedsleute.

Auftragsgrundlage
Sonn- und Feiertagsgesetz, Ordnungsbehördengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Jugendschutzgesetz, Umweltschutzgesetz, Landesfischereigesetz, Bundes- und Landesjagdgesetz, BGB, Landeshundegesetz, Nichtraucherschutzgesetz, Landesimmissionsgesetz, Ordnungsbehördliche Verordnung.

Zielgruppen
Allgemeinheit, Jugendliche, Fischereischeinbewerber, Jagdpächter, durch Wildschaden Geschädigte, Finder- und Verlierer von Fundsachen.

Ziele
Sicherstellung eines gedeihlichen Miteinanders.
Akzeptanz des Ordnungsamtes.

Maßnahmen
Verbesserung der Lebensqualität für Familien mit Kindern durch Tätigwerden im Hinblick auf wilde Müllablagerungen, Eingriffe nach dem Landeshundegesetz und auf Grund anderer Ordnungswidrigkeiten.
Steigerung des Sicherheitsgefühls der Morsbacher Bürger durch Einsatz eines Sicherheits- und Wachdienstes.
Kontrollen im Rahmen der Ordnungspartnerschaft mit der Kreispolizeibehörde.
Konsequente Anwendung des Bußgeldkataloges.

Kennzahlen
Anzahl der Ordnungswidrigkeiten-Fälle
Anzahl der Kontrollen im Rahmen der Ordnungspartnerschaft
Anzahl Bußgeldverfahren

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

Hermann, Stefan

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			**-3.000**	-3.000	-3.000	-3.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.301	-2.000	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.612	-4.500	**-6.500**	-6.500	-6.500	-6.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.374	-700	**-700**	-700	-700	-700
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-20.287**	**-7.200**	**-12.200**	**-12.200**	**-12.200**	**-12.200**
11	-	Personalaufwendungen	73.262	58.294	**59.340**	59.933	60.533	61.138
12	-	Versorgungsaufwendungen	41.446	34.350	**35.053**	35.113	35.174	35.235
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.756	14.000	**18.000**	18.000	18.000	18.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.465	2.770	**2.970**	2.970	2.970	2.970
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**138.929**	**109.414**	**115.363**	**116.016**	**116.677**	**117.343**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**118.642**	**102.214**	**103.163**	**103.816**	**104.477**	**105.143**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**118.642**	**102.214**	**103.163**	**103.816**	**104.477**	**105.143**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**118.642**	**102.214**	**103.163**	**103.816**	**104.477**	**105.143**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-66.982	-69.483	**-59.468**	-59.879	-60.295	-60.715
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.468	46.742	**50.905**	51.298	51.680	52.068
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**105.129**	**79.473**	**94.600**	**95.235**	**95.861**	**96.496**

Unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** werden die Erstattungsbeträge für die Präsenz eines Sicherheitsdienstes im Kurpark durch die beteiligten Unternehmen aufgeführt.

Verwaltungsgebühren (hier insbesondere die Gebühren für die Ausstellung von Fischereischeinen) werden unter der Position **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** gebucht.

Bei den **Kostenerstattungen** handelt es sich im Wesentlichen um Erstattungen vom Oberbergischen Kreis für Zwangsstilllegungen und auch Erstattungen für durchgeführte ordnungsbehördliche Beerdigungen.

Ordnungsrechtliche Entgelte (Buß- und Verwarngelder) sind im Ansatz **sonstige ordentliche Erträge** berücksichtigt.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** beinhalten einen Ansatz für sonstige ordnungsbehördliche Maßnahmen, wie z. B. die Durchführung ordnungsbehördlicher Beerdigungen oder auch die Unterbringung streunender Tiere. Weiterhin sind die Aufwendungen ordnungsbehördlicher Beerdigungen (10 T€) sowie die Kosten für den Sicherheitsdienst im Kurpark (8 T€) enthalten.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** finden sich u. a. die Kosten für den Bereitschaftsdienst (Anschluss Leitstelle), Fortbildungen sowie Fachzeitschriften / Literatur.
In dieser Produktgruppe befinden sich außerdem auch die Aufwendungen für die Schiedsleute (Aufwandsentschädigung, Lehrgangskosten u. a.).

Die **interne Leistungsverrechnung** berücksichtigt insbesondere die Personal- und Sachkostenverteilung auf andere Produkte (Fach-Umlage), da die (Organisations-)Kostenstelle „Ordnungswesen und Gewerberecht“ ihre Kosten zunächst vollständig in diese Produktgruppe abrechnet.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Bußgelder (ST)			**245**	245	245	245
2	Anzahl Ordnungswidrigkeitenfälle (ANZ)	24	20	**35**	35	35	35
3	Kontrollen i.R.d. Ordnungspartnerschaft (ANZ)			**15**	15	15	15

Beschreibung
Die Produktgruppe „Gewerbewesen“ umfasst alle allgemeinen Gewerbeangelegenheiten sowie alle Maßnahmen der Überwachung von Gaststätten und Betrieben.

Auftragsgrundlage
Gewerbeordnung, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ladenschlussgesetz, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, Weisungen der Aufsichtsbehörde, Gaststättengesetz, Preisangabenverordnung.

Zielgruppen
Gewerbetreibende, Betriebspersonal, BürgerInnen / Allgemeinheit, öffentliche Stellen, Behörden.

Ziele
Steigerung der Kundenzufriedenheit.

Maßnahmen
Eingangsbestätigung innerhalb von 3 Arbeitstagen.
Schriftliche Verfahrensinformationen innerhalb von 7 Arbeitstagen.
Bezahlung von Kreditorenrechnungen innerhalb von 15 Arbeitstagen.

Kennzahlen
Anzahl Eingangsbestätigungen später als 3 Tage
Anzahl schriftlicher Verfahrensinformationen später als 7 Tage
Anzahl bezahlter Kreditorenrechnungen später als 15 Tage

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.02 Gewerbewesen**

Hermann, Stefan

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.920	-5.400	**-5.400**	-5.400	-5.400	-5.400
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-305					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-6.225**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**
11	-	Personalaufwendungen	49.571	42.943	**43.645**	44.081	44.522	44.967
12	-	Versorgungsaufwendungen	22.249	20.028	**20.505**	20.505	20.505	20.505
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.798	1.936	**1.966**	1.996	2.026	2.066
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.055	1.054				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	679	1.478	**1.551**	1.551	1.551	1.551
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**75.352**	**67.439**	**67.667**	**68.133**	**68.604**	**69.089**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**69.127**	**62.039**	**62.267**	**62.733**	**63.204**	**63.689**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**69.127**	**62.039**	**62.267**	**62.733**	**63.204**	**63.689**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**69.127**	**62.039**	**62.267**	**62.733**	**63.204**	**63.689**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.606	-25.188	**-25.660**	-25.834	-26.011	-26.189
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.127	9.975	**9.541**	9.574	9.648	9.716
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**51.648**	**46.825**	**46.148**	**46.473**	**46.841**	**47.216**

Die Verwaltungsgebühren für Gewerbean- oder Gewerbeummeldung etc. werden unter der Position **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** gebucht.

Erstattungen an den Bund für Auskünfte aus dem Bundeszentralregister sowie die Nutzung externer DV Systemen werden als **Sach- und Dienstleistungen** veranschlagt.

Die **sonstige ordentliche Aufwendungen** beinhalten Kosten wie Fortbildungen, Drucksachen und Fachzeitschriften / Literatur.

Die **interne Leistungsverrechnung** berücksichtigt insbesondere die Personal- und Sachkostenverteilung auf andere Produkte

Beschreibung
Die Produktgruppe „Verkehrsangelegenheiten“ umfasst alle Maßnahmen der Verkehrslenkung und -regelung sowie der Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Auftragsgrundlage
Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz.

Zielgruppen
Verkehrsteilnehmer, Anwohner, Allgemeinheit.

Ziele
Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Maßnahmen
Entschärfung von Unfallschwerpunkten.
Verkehrslenkende Maßnahmen durchführen.
Reduzierung von Verwarnungs- und Bußgeldern bei gleichbleibender Anzahl von Kontrollstunden im ruhenden Verkehr.

Kennzahlen
Anzahl durchgeführter Verkehrssicherungsmaßnahmen
Anzahl der Verwarnungs- und Bußgelder
Kontrollstunden
Mitarbeiter Überwachung ruhender Verkehr

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.07 Verkehrsangelegenheiten**

Hermann, Stefan

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-32.048	-28.000	**-31.500**	-31.500	-31.500	-31.500
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-32.048**	**-28.000**	**-31.500**	**-31.500**	**-31.500**	**-31.500**
11	-	Personalaufwendungen	13.266	13.226	**13.387**	13.457	13.526	13.596
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.866	21.850	**21.885**	21.920	21.960	22.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	348	280	**360**	182	160	160
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.612	3.790	**3.640**	3.650	3.650	3.660
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**31.092**	**39.146**	**39.272**	**39.209**	**39.296**	**39.416**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-955**	**11.146**	**7.772**	**7.709**	**7.796**	**7.916**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-955**	**11.146**	**7.772**	**7.709**	**7.796**	**7.916**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-955**	**11.146**	**7.772**	**7.709**	**7.796**	**7.916**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.926	16.961	**35.230**	35.577	35.975	36.401
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**22.970**	**28.107**	**43.002**	**43.286**	**43.771**	**44.317**

Die Verwarn- und Bußgelder, die im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs ausgesprochen werden, werden unter **sonstigen ordentlichen Erträgen** ausgewiesen. Die Ansätze wurden an die Vorjahresergebnisse angepasst.

Die Mitarbeiter zur Überwachung des ruhenden Verkehrs werden im **Personalaufwand** an dieser Stelle berücksichtigt.

Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme befinden sich unter **Sach- und Dienstleistungen.**
Für die Übernahme der Aufgabe "Verkehrslenkende Maßnahmen" durch die Gemeinde Reichshof wurde ein jährlicher Betrag von 20 T € veranschlagt.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** ergeben sich überwiegend aus Reisekosten (Fahrtkostenerstattungen) sowie aus Telefongebühren, da die Erfassung der Verwarnungstatbestände über ein Mobiltelefon erfolgt. Ferner ist ein Ansatz für den Druck- und Kuvertierservice durch die Civitec in Höhe von 2,5 T€ vorgesehen.

Im Übrigen erfolgt noch eine sekundäre Belastung mit Kosten (Personal- und Sachkostenanteile), die primär der Produktgruppe 1.12.01 zugeordnet und dann erst verteilt werden.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen			**1.600**						1.600
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**1.600**						**1.600**

Die Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeige (1,6 T€) zur Montage an wechselnden Standorten im Gemeindegebiet ist für das Jahr 2016 vorgesehen.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Verwarnungen (ST)			**1.733**	1.733	1.733	1.733
2	Bußgelder (ST)			**245**	245	245	245
3	Kontrollstunden (STD)			**720**	720	720	720
4	Mitarbeiter Überwachung ruhender Verkehr (PRS)	2	2	**2**	2	2	2
5	Durchgeführte Verkehrssicherungsmaßn. (ANZ)	12	12	**12**	12	12	12

Beschreibung
Die Produktgruppe „Einwohnerangelegenheiten“ umfasst alle Meldeangelegenheiten, die Ausweis- und Passangelegenheiten, die Bearbeitung sonstiger Dokumente und Anträge sowie Staatsangehörigkeitsangelegenheiten.

Auftragsgrundlage
Meldegesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Datenschutzgesetz, Ausländergesetz, Einkommenssteuergesetz, Wehrpflichtgesetz, Erfassungsrichtlinien, Registriergesetz, Straßenverkehrsgesetz, Ausländergesetz, Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, Gesetz zur Regelung von Staatsangehörigkeitsausweisen.

Zielgruppen
Einwohner, Bürger, Behörden, Institutionen, Lohnsteuerpflichtige, Wehrpflichtige der Gemeinde Morsbach, Einbürgerungsbewerber, Spätaussiedler.

Ziele
Rechtssichere Bearbeitung der Begehren, Fragen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in angemessener und zumutbarer Zeit.

Maßnahmen
Bereitstellung von Infobroschüren für zugezogene Bürger und insbesondere für Familien.
Umfrage zur Kundenzufriedenheit.

Kennzahlen
Anzahl Umfragen

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.10 Einwohnerangelegenheiten**

Molzberger, Ursula

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-49.138	-57.500	**-57.500**	-57.500	-57.500	-57.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.091	-5.300	**-5.353**	-5.407	-5.461	-5.515
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.563					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-60.292**	**-62.800**	**-62.853**	**-62.907**	**-62.961**	**-63.015**
11	-	Personalaufwendungen	130.273	106.258	**108.265**	109.349	110.442	111.546
12	-	Versorgungsaufwendungen	39.446	27.574	**28.231**	28.231	28.231	28.231
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.142	53.000	**53.260**	53.525	53.795	53.795
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	613	490	**491**	490	81	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.786	1.040	**1.490**	1.500	1.500	1.510
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**216.259**	**188.362**	**191.737**	**193.095**	**194.049**	**195.082**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**155.967**	**125.562**	**128.884**	**130.188**	**131.088**	**132.067**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**155.967**	**125.562**	**128.884**	**130.188**	**131.088**	**132.067**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**155.967**	**125.562**	**128.884**	**130.188**	**131.088**	**132.067**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-58.804	-10.026	**-46.524**	-46.896	-47.268	-47.647
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.017	166.387	**125.100**	126.308	127.911	129.623
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**205.180**	**281.923**	**207.459**	**209.600**	**211.731**	**214.043**

Allgemeine Verwaltungsgebühren des Einwohnermeldeamtes, Verwaltungsgebühren für Führungszeugnisse, für Personalausweise und Reisepässe sowie für Führerscheinanträge sind unter der Position **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** berücksichtigt. Die Beträge wurden an die erwarteten Ergebnisse des Vorjahres angepasst.

Für Empfangs- und Telefonvermittlungsleistungen erhält die Kernverwaltung von den Eigenbetrieben eine **Kostenerstattung**.

Bei den **Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich um die Beschaffung der Ausweise bei der Bundesdruckerei (40 T€) sowie um die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme (13 T€).

Die **bilanziellen Abschreibungen** resultieren aus der Anschaffung von Software-Lizenzen (MESO).

Die Ausgaben für Büromaterial, für Zeitungen und Fachliteratur sowie die anteilige Unfallversicherung wird unter **sonstige ordentliche Aufwendungen** gebucht.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Einwohner (PRS)	10.599	10.650	**10.650**	10.650	10.650	10.650
2	Anzahl Umfragen (ANZ)			**1**			1

Beschreibung
Die Produktgruppe „Personenstandswesen“ umfasst alle Maßnahmen bezogen auf den Personenstand wie die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, Eheschließungen, sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen sowie behördliche Namensänderungen.

Auftragsgrundlage
Personenstandsgesetz, -verordnung, BGB, EGBGB.

Zielgruppen
BürgerInnen der Gemeinde.

Ziele
Rechtssichere Bearbeitung der Begehren, Fragen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in angemessener und zumutbarer Zeit.
Erhaltung eines attraktiven Umfeldes für Eheschließungen.

Maßnahmen
Ansprechendes Angebot für Eheschließungen außerhalb der normalen Dienstzeiten (ein Samstag im Monat).

Kennzahlen
Eheschließungen an Samstagen

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.11 Personenstandswesen**

Marciniak, Ulrich

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.065	-6.500	**-7.500**	-7.500	-7.500	-7.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-615	-700	**-700**	-700	-700	-700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.832					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-9.512**	**-7.200**	**-8.200**	**-8.200**	**-8.200**	**-8.200**
11	-	Personalaufwendungen	64.433	64.361	**65.905**	66.564	67.230	67.903
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.767	6.300	**6.610**	6.720	6.830	6.950
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	90					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.044	620	**3.270**	2.425	2.425	2.430
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**73.334**	**71.281**	**75.785**	**75.709**	**76.485**	**77.283**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**63.822**	**64.081**	**67.585**	**67.509**	**68.285**	**69.083**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**63.822**	**64.081**	**67.585**	**67.509**	**68.285**	**69.083**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**63.822**	**64.081**	**67.585**	**67.509**	**68.285**	**69.083**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-26.361	-25.812	**-27.752**	-28.030	-28.310	-28.595
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.141	16.956	**13.777**	13.718	13.841	13.917
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**53.601**	**55.225**	**53.611**	**53.197**	**53.816**	**54.405**

Die Standesamtsgebühren sind unter dem Posten **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** gebucht.

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden im Rahmen des Verkaufs von Stammbüchern erhoben.

Unter den **Sach- und Dienstleistungen** wird die Anschaffung der Stammbücher, die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme, welche an das Ergebnis der Vorjahre angepasst und mit 2 % Kostensteigerung kalkuliert wurde. Weiterhin wird hier das Einbinden der Personenstandsbücher (als sonstige Dienstleistung) gebucht.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Kosten für Fortbildungsmaßnahmen, die Fachliteratur im Standesamt, die Pflege der Formulare von AutiSta und die Softwarepflege von AutiSta und ePr-Server. Seit 2013 muss ein neues AutiSta-Modul zur Kommunikation mit anderen Standesämtern, Bestattungsunternehmen, sonstigen Einrichtungen und Privatpersonen eingesetzt werden. Die Beträge wurden an die Ergebnisse der Vorjahre angepasst.

Für 2016 ist zudem eine Fortbildung für Standesbeamte vorgesehen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Eheschließungen an Samstagen (ANZ)	6	8	**6**	6	6	6

Beschreibung
Die Produktgruppe „Wahlen“ umfasst alle Maßnahmen im Hinblick auf die Durchführung von Wahlen (Bundestags-, Europa-, Landtags- und Kommunalwahlen) inkl. der Wahlvorbereitung, der Organisation des Wahltags, der Auszählung durch den Wahlvorstand, statistische Erhebungen, Weiterleitung der Ergebnisse sowie die Prüfung des Wahlrechts).

Auftragsgrundlage
Grundgesetz, Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, GO.

Zielgruppen
BürgerInnen, Parteien/ Fraktionen .

Ziele
Rechtmäßige, ordnungsgemäße und effektive Vorbereitung und Durchführung der Wahlen.
Erhöhung der Wahlbeteiligung

Maßnahmen
Aufrufe zur Wahlbeteiligung
Erleichterung der Wahlteilnahme durch Briefwahl

Kennzahlen
Anzahl von Briefwählern
Wahlbeteiligung

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.14 Wahlen**

Neuhoff, Anita

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.285	-6.000		-14.000		-7.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-10.285**	**-6.000**		**-14.000**		**-7.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358	880	**900**	1.120	940	940
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	735	735	**735**	735	60	
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.642	6.550		14.500		7.150
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**9.736**	**8.165**	**1.635**	**16.355**	**1.000**	**8.090**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-549**	**2.165**	**1.635**	**2.355**	**1.000**	**1.090**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-549**	**2.165**	**1.635**	**2.355**	**1.000**	**1.090**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-549**	**2.165**	**1.635**	**2.355**	**1.000**	**1.090**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	112.534	75.395	**107.268**	108.352	109.518	110.756
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**111.985**	**77.560**	**108.903**	**110.707**	**110.518**	**111.846**

In 2017 finden die die Landtagswahl und die Bundestagswahl statt.
Weiterhin findet in 2019 die Europawahl statt.

Die Beträge wurden anhand der Ergebniswerte der vorangegangenen Wahlen unter Berücksichtigung einer prozentualen Steigerung festgelegt.

Veranschlagt sind unter den **Kostenerstattungen** die Erstattungen von Bund, Land und Kreis für die jeweiligen Wahlen.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** befinden sich die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme sowie für Gebäudereinigung. Die Aufwendungen für die Nutzung externer DV-Systeme fallen jährlich an. Anbieter dieser Leistungen ist die Civitec.

Die Abschreibungsbeträge für dei Software "Vote-Manager" werden unter der Position **bilanzielle Abschreibungen** geführt.

Die Entschädigungen für die ehrenamtlichen Wahlhelfer, die Miete des Pfarrheims in Lichtenberg, der Druck und das Versenden der Wahlunterlagen sowie die Seminare zur Durchführung der jeweiligen Wahlen werden in der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** berücksichtigt.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Durchgeführte Wahlen (ANZ)	2	1	**2**	1		2
2	Anz. von Briefwählern (ANZ)	3.335	1.000	**0**	3.500		1.500
3	Wahlbeteiligung (%)				63		45

Beschreibung
Die Produktgruppe „Gefahrenabwehr und -vorbeugung“ umfasst alle Maßnahmen der Gefahrenabwehr, die durch die Einrichtung einer Freiwilligen Feuerwehr erledigt werden. In der Gemeinde Morsbach gibt es insgesamt 4 Feuerwehreinheiten.

Auftragsgrundlage
Feuerschutzgesetz NRW, Feuerwehrgebührensatzung, Katastrophenschutzgesetz, Brandschutzbedarfsplan.

Zielgruppen
Bevölkerung (betroffene Personen / Allgemeinheit).

Ziele
Einhaltung der Schutzziele gemäß Brandschutzbedarfsplan unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Maßnahmen
Erhöhung der Anzahl der aktiven Feuerwehrleute.
Übung von Großschadensereignissen.
Werbemaßnahmen für die Feuerwehr (Einführung von Vergünstigungen, etc.).
Aufstellung eines Krisenbedarfsplanes.

Kennzahlen
Anzahl der aktiven Feuerwehrleute
Anzahl Übung Großschadensereignisse
Anzahl Werbemaßnahmen
Erreichungsgrad Schutzziel lt. Brandschutzbedarfsplan

Haushaltsplan 2016 **1.12 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich: **1.12.15 Gefahrenabwehr und -vorbeugung**

Hermann, Stefan

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-82.128	-76.203	**-76.948**	-100.831	-118.899	-123.608
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.773	-13.000	**-15.000**	-15.000	-15.000	-15.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.851	-5.700	**-5.700**	-5.700	-5.700	-5.700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-115.150	-1.000	**-1.000**	-1.000	-1.000	-1.000
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-12.794		**-19.146**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-249.096**	**-95.903**	**-117.794**	**-122.531**	**-140.599**	**-145.308**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.924	100.376	**117.266**	94.525	184.060	105.882
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	180.160	154.289	**170.563**	184.276	192.847	190.104
15	-	Transferaufwendungen	1.456	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.860	89.071	**79.030**	80.780	79.280	79.780
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**360.401**	**345.236**	**368.359**	**361.081**	**457.687**	**377.266**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**111.304**	**249.333**	**250.565**	**238.550**	**317.088**	**231.958**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**111.304**	**249.333**	**250.565**	**238.550**	**317.088**	**231.958**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**111.304**	**249.333**	**250.565**	**238.550**	**317.088**	**231.958**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.709	107.101	**107.993**	108.925	109.934	111.013
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**233.014**	**356.434**	**358.558**	**347.475**	**427.022**	**342.971**

Unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** werden Anteile aus der Auflösung von Sonderposten ausgewiesen (Zuweisungen des Landes für abgeschlossene Investitionen, die über Jahre aufgelöst werden). Die Steigerungen sind auf die geplanten Erweiterungen der Gerätehäuser sowie die geplante Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges zurückzuführen.
Nach wie vor reicht die Feuerwehrpauschale in Höhe von 37 T € jährlich für die Investitionen nicht aus, so dass auch die allgemeine Investitionspauschale zur Finanzierung eingesetzt wird.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte werden in Form von Benutzungsgebühren für die kostenpflichtigen Einsätze der Feuerwehren erhoben. Der Ansatz wurde als Durchschnittswert aus Vorjahren ermittelt.

Die **Erträge aus Kostenerstattungen** beinhalten Kosten für Lehrgänge der Feuerwehrleute am Institut in Münster, die vom Kreis erstattet werden. Der Ansatz entspricht dem der "Aufwendungen für Aus- und Fortbildung" in diesem Bereich. Weiterhin ist ein Betrag für die Landesförderung für den Erwerb von Feuerwehrführerscheinen enthalten.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten den Schadensersatz durch Versicherungen bei Schadensfällen (ggf. abzgl. Selbstbeteiligung).

Unter den **aktivierten Eigenleistungen** sind die Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für die Erweiterung der Feuerwehrgerätehäuser Morsbach und Lichtenberg in 2016 veranschlagt.

Die **Sach- und Dienstleistungen** untergliedern sich u. a. in die Fahrzeugkosten (23 T€), Kosten für die Unterhaltung der weiteren Ausstattungsgegenstände der Feuerwehr (8 T€), Gebäudekosten (Feuerwehrgerätehäuser)(37 T €), Schutzbekleidung (20 T€), Schaum- und Bindemittel (3,2 T€) und kleinere Ausstattungsgegenstände (4,8 T€).

Folgende Sanierungsmaßnahmen sind vorgesehen:

Feuerwehrgerätehaus Morsbach:
Ersatz von 2 Hallentoren (14 T€) in 2016
Malerarbeiten im Treppenhaus (6 T€) in 2016
Ersatz von 3 Hallentoren (21 T€) in 2018
Erneuerung der Heizungsanlage (25 T€) in 2018
Kanalsanierung (20 T€) in 2018
Ergänzung und Erneuerung der Blitzschutzanlage (5 T€) in 2018
Fassadenanstrich (10 T€) in 2019

Feuerwehrgerätehaus Lichtenberg:
Sockelinstandsetzung im Zuge des Anbaus (3 T€) in 2016
Erneuerung von 3 Hallentoren (18 T€) in 2018

Mit zunehmender Technik steigen auch die Wartungs- und Unterhaltungskosten für die Ausstattung bei Fahrzeugen, Geräten und Gebäuden.

Die **bilanziellen Abschreibungen** resultieren aus den investiven Maßnahmen (siehe auch investive Auszahlungen) sowie aus dem vorhandenen Anlagevermögen.

Unter den **Transferaufwendungen** ist seit 2014 ein eigenes Budget für die Jugendfeuerwehr vorgesehen. Dieses Budget steht ausschließlich für Aktivitäten der Jugendfeuerwehr zur Verfügung.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** enthalten ferner die Ansätze für die Aufwandsentschädigung der Wehrführung, den Verdienstausfall bei Einsätzen, für Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung sowie Versicherungskosten. Ab 2016 erhöht sich die Aufwandsentschädigung auf Grund eines zweiten stellvertretenden Wehrführers um 0,6 T€. Weiterhin wird die Aufwandsentschädigung für Funktionsträger in der Feuerwehr sukzessive um 250 € jährlich erhöht.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5100096 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Morsbach			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	123							36.490	36.490
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**123**							**36.490**	**36.490**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**123**							**36.490**	**36.490**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5126002 Feuerwehrpauschale			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-36.529	-37.000	**-37.000**		-37.000	-37.000	-37.000	-110.361	-258.361
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-36.529**	**-37.000**	**-37.000**		**-37.000**	**-37.000**	**-37.000**	**-110.361**	**-258.361**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-36.529**	**-37.000**	**-37.000**		**-37.000**	**-37.000**	**-37.000**	**-110.361**	**-258.361**

Feuerwehrpauschale

Das Innenministerium stellt den Städten, Gemeinden und Kreisen seit dem Jahr 2002 **Zuwendungen aus der Feuerschutzsteuer als Investitionspauschale** direkt zur Verfügung. Eine Projektförderung entfällt damit. Nicht verbrauchte Mittel der Feuerwehrpauschale sind ansparfähig. Der Betrag errechnet sich nach Einwohnern und Flächengröße der Gemeinde. Die Pauschale kann für investive Maßnahmen eingesetzt werden und wird dabei als Sonderposten über die Nutzungsdauer des jeweils angeschafften Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. (Siehe auch Übersicht über die Verwendung der Pauschalen im **Vorbericht**).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5126003 Feuerwehr Fahrzeug LF 10/6 AL											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-3.570	-3.570
6	**=**	**Summe Einzahlungen**								**-3.570**	**-3.570**
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.209							231.416	231.416
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**2.209**							**231.416**	**231.416**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.209**							**227.846**	**227.846**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5126004 Feuerwehr Abrollbehälter Gefahrgut											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**130.000**						130.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**130.000**						**130.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**130.000**						**130.000**

Gemäß dem Fahrzeugkonzept des Brandschutzbedarfsplans wird für 2016 der Erwerb eines Abrollbehälters Gefahrgut mit 130.000 € eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5126005 FeuerwehrGH Wendershagen Baumaßnahme											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-500							-500	-500
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-500**							**-500**	**-500**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	228.238							238.733	238.733
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	9.815							9.815	9.815
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**238.054**							**248.548**	**248.548**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**237.554**							**248.048**	**248.048**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5126008 Feuerwehr Einführung Digitalfunk											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.114	45.000						47.114	47.114
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**2.114**	**45.000**						**47.114**	**47.114**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.114**	**45.000**						**47.114**	**47.114**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5126011 FWGH Morsbach Erweiterung Umkleide			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		7.500	**100.000**					7.500	107.500
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**7.500**	**100.000**					**7.500**	**107.500**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**7.500**	**100.000**					**7.500**	**107.500**

Für die Erweiterung der Umkleide im Feuerwehrgerätehaus Morsbach sind in 2016 Baukosten in Höhe von 100 T€ vorgesehen. Für das Jahr 2015 waren Planungskosten in Höhe von 7,5 T€ veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5126012 FWGH Lichtenberg Erweiterung Umkleide			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		7.500	**162.000**					7.500	169.500
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**7.500**	**162.000**					**7.500**	**169.500**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**7.500**	**162.000**					**7.500**	**169.500**

Für die Erweiterung der Umkleide im Feuerwehrgerätehaus Lichtenberg sind in 2016 Baukosten in Höhe von 162 T€ vorgesehen. Für das Jahr 2015 waren Planungskosten in Höhe von 7,5 T€ veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5126013 FW Beschaffung Tragkraftspritze			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		11.000	**13.000**					11.000	24.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**11.000**	**13.000**					**11.000**	**24.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**11.000**	**13.000**					**11.000**	**24.000**

In 2015 wurde eine 25 Jahre alte Tragkraftspritze der Einheit Morsbach ersetzt. In 2016 ist der Ersatz für eine Tragkraftspritze der Einheit Lichtenberg erforderlich.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5126014 Feuerwehr Fahrzeug LF Lichtenberg			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**275.000**						275.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**275.000**						**275.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**275.000**						**275.000**

In 2016 ist die Beschaffung eines wasserführenden Fahrzeuges für die Einheit Lichtenberg vorgesehen.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-40.482	-2.500	**-24.500**		-2.500	-2.500	-2.500	-76.055	-108.055
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	29.302	21.500	**20.000**		15.000	15.000	15.000	254.650	319.650
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-11.180**	**19.000**	**-4.500**		**12.500**	**12.500**	**12.500**	**178.596**	**211.596**

Unter **den investiven Einzahlungen** unterhalb der Wertgrenze wird die jährliche **Zuwendung der Provinzial** in Höhe von 2,5 T€ sowie 2016 der Verkauf des Gerätewagen Gefahrgut und des Fahrzeuges der Einheit Lichtenberg für insgesamt 22 T€ abgebildet.

Für die Anschaffung von **Betriebs- und Geschäftsausstattung** und **geringwertigen Wirtschaftsgütern** (GWG) der vier Feuerwehreinheiten sind insgesamt pauschal 15.000 € veranschlagt. In 2016 kommen 5.000 € für den Erwerb neuer Spinde für die Gerätehäuser in Holpe (Ersatzbeschaffung von 23 Stück) und Lichtenberg (Erweiterung um 10 Stück) hinzu.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	aktive Feuerwehrmitglieder (PRS)	140	133	**146**	146	146	146
2	Übungen zu Großschadensereignissen (ANZ)			**2**	2	2	2
3	Werbemaßnahmen (ANZ)			**2**	2	2	2
4	Erreichungsgrad Schutzziel BBP (%)			**80**	80	80	80

Haushaltsplan 2016

1.21 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.21 Schulträgeraufgaben	1.21.01	Bereitstellung von Grundschulen	1.21.01.01	GGS Morsbach, Schulische Einrichtung
			1.21.01.02	GGS Holpe, Schulische Einrichtung
			1.21.01.03	GGS Lichtenberg, Schulische Einrichtung
	1.21.02	Bereitstellung der Hauptschule	1.21.02.01	Hauptschule, Schulische Einrichtung
	1.21.03	Bereitstellung der Realschule	1.21.03.01	Realschule, Schulische Einrichtung
	1.21.04	Gymnasien, fremder Schulträger	1.21.04.01	Gymnasium Wissen (Pendler)
	1.21.05	Bereitstellung der Gemeinschaftsschule	1.21.05.01	Gemeinschaftsschule, Schulische Einrichtung
	1.21.06	Förderschule, fremder Schulträger	1.21.06.01	Förderschulen Waldbröl (ZV) und Wissen
	1.21.07	Berufskolleg, fremder Schulträger	1.21.07.01	Fachschule Wissen
	1.21.08	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben	1.21.08.01	Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben
	1.21.10	Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger	1.21.10.01	Sonstige schulischen Aufgaben
			1.21.10.02	Offene Ganztagsschulen Morsbach
	1.21.11	BgA Mensa / Aula / Kulturstätte	1.21.11.01	Verpachtung Cook&Chill-Einrichtung
			1.21.11.02	Mensabetrieb
			1.21.11.03	Verpachtung Veranstaltungshalle
			1.21.11.04	Schulveranstaltungen

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-479.928	-607.419	**-536.002**	-573.605	-521.086	-726.649
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-94.218	-125.280	**-115.180**	-111.880	-111.880	-111.880
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.339	-11.675	**-12.435**	-12.435	-12.435	-12.435
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-64.040	-69.500	**-69.550**	-70.600	-71.300	-72.300
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-33.650		**-22.718**	-22.719	-22.718	-22.719
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-1.970		**-37.327**	-36.206	-39.526	-9.882
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-685.144**	**-813.874**	**-793.212**	**-827.445**	**-778.945**	**-955.865**
11	-	Personalaufwendungen	205.679	186.245	**196.798**	183.228	185.068	186.921
12	-	Versorgungsaufwendungen	26.586	23.828	**24.396**	24.396	24.396	24.396
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100.095	1.339.051	**1.258.825**	1.185.951	1.186.387	1.187.492
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	542.094	565.999	**584.578**	566.687	577.504	781.833
15	-	Transferaufwendungen	105.488	118.700	**88.700**	105.000	105.000	105.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.702	96.026	**124.555**	117.139	117.529	117.601
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**2.141.643**	**2.329.849**	**2.277.852**	**2.182.401**	**2.195.884**	**2.403.243**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**1.456.499**	**1.515.975**	**1.484.640**	**1.354.956**	**1.416.939**	**1.447.378**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**1.456.499**	**1.515.975**	**1.484.640**	**1.354.956**	**1.416.939**	**1.447.378**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**1.456.499**	**1.515.975**	**1.484.640**	**1.354.956**	**1.416.939**	**1.447.378**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-33.202	-40.454	**-37.391**	-37.714	-37.887	-38.214

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	679.886	671.778	**673.510**	677.516	685.225	693.606
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**2.103.183**	**2.147.300**	**2.120.759**	**1.994.758**	**2.064.277**	**2.102.770**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
tariflich Beschäftigte (PRS)	5,00	5,00	**4,00**	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	6,00	6,00	**5,00**	5,00	5,00	5,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	0,80	0,80	**0,80**	0,80	0,80	0,80
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	2,81	3,81	**2,66**	2,66	2,66	2,66
Planstellen (MAS)	3,61	4,61	**3,46**	3,46	3,46	3,46

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bereitstellung von Grundschulen“ umfasst die schulische Einrichtung Gemeinschaftsgrundschule Morsbach; Standorte Morsbach, Holpe und Lichtenberg. Hierunter fallen die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, allgemeine Angelegenheiten des Schulträgers, Errichtung und Änderung von Schulen sowie die Sicherung der Schulwege.

Auftragsgrundlage
Schulverwaltungsgesetz NW, Schulfinanzgesetz, Schülerfahrtkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

Zielgruppen
Eltern, SchülerInnen.

Ziele
95 % der schulpflichtigen Kinder besuchen ab dem Schuljahr 2018/2019 die Grundschule vor Ort

Maßnahmen
Schaffung der Barrierefreiheit durch bauliche Maßnahmen
Attraktivitätssteigerung der Schulhöfe
Aufrechterhaltung der drei Grundschulstandorte
Bereitstellung von gleichbleibender inflationsbereinigter Finanzausstattung je Schüler

Kennzahlen
Einschulungsquote vor Ort
Finanzausstattung je Schüler

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.01 Bereitstellung von Grundschulen**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-77.137	-158.547	**-72.283**	-95.122	-75.150	-96.657
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-476	-300	**-350**	-350	-350	-350
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.790					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen			**-1.197**	-3.165	-10.499	-9.882
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-80.453**	**-158.847**	**-73.830**	**-98.637**	**-85.999**	**-106.889**
11	-	Personalaufwendungen	22.538	21.363	**21.875**	22.094	22.316	22.539
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.735	178.809	**166.564**	121.150	123.861	123.623
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	159.217	159.504	**167.267**	169.998	173.093	189.065
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.055	35.617	**33.130**	34.274	34.844	36.127
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**340.545**	**395.293**	**388.836**	**347.516**	**354.114**	**371.354**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**260.092**	**236.446**	**315.006**	**248.879**	**268.115**	**264.465**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**260.092**	**236.446**	**315.006**	**248.879**	**268.115**	**264.465**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**260.092**	**236.446**	**315.006**	**248.879**	**268.115**	**264.465**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.384	-3.230	**-3.307**	-3.340	-3.374	-3.408
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.051	246.634	**262.312**	264.129	266.917	270.041
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**508.760**	**479.850**	**574.012**	**509.668**	**531.659**	**531.098**

Unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** befinden sich Positionen aus der Auflösung von Sonderposten (insbesondere Schulpauschale). Durch Veränderungen in der Zuordnung zu den einzelnen Schularten je nach Investitions- bzw. Sanierungsschwerpunkt entstehen auch die Schwankungen in den Jahren. Insbesondere bei konsumtiven Sanierungsmaßnahmen erfolgt die Auflösung der Schulpauschale im Jahr der Durchführung der Maßnahme zu 100%. In 2016 ist die Verwendung der Schulpauschale für die Betriebs- und Geschäftsausstattung (27 T€), der IT-Ausstattung (17 T€) sowie der Erneuerung der Zaunanlage am Bolzplatz (20 T€) vorgesehen.

Für die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Kreisvolkshochschule werden **Kostenerstattungen** erwartet.

Unter den **aktivierten Eigenleistungen** sind die Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für die energetische Sanierung sowie Umgestaltung des Schulhofs am Standort Lichtenberg sowie der Erneuerung der Zaunanlage des Bolzplatzes am Standort Morsbach veranschlagt.

Sämtliche Gebäudekosten (Unterhaltung und Bewirtschaftung) der Standorte Morsbach, Lichtenberg und Holpe werden hier bei **Sach- und Dienstleistungen** gebucht. Andererseits auch die Kosten für Lehr- und Unterrichtsmaterial und die Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz u. a..
Die **Budgetierungsregeln** sowie eine Aufstellung über die Zusammensetzung des Schulbudgets ist dem **Vorbericht** zum Haushaltsplan zu entnehmen.

Die Energiekosten wurden den Durchschnittswerten der Vorjahre angepasst.

An den Grundschulgebäuden sind folgende **Sanierungsmaßnahmen** vorgesehen:

2016:
Standort Morsbach: Flurabschlusstüranlagen (35 T€)

Die **bilanziellen Abschreibungen** steigen auf Grund der Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertiger Wirtschaftsgüter, der gebrauchswerterhöhenden energetischen Sanierung des Schulgebäudes in Lichtenberg, der Umgestaltung des Schulhofs und der Erneuerung der Zaunanlage des Bolzplatzes.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind insbesondere Kosten für Versicherungen (24 T€), für die Miete der Kopiergeräte, für Büromaterial und Fachliteratur sowie Gästebewirtung und Repräsentation enthalten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5210008 GGS Lichtenberg Erneuerungsmaßnahme			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-14.400				-180.000	-210.000	-14.400	-404.400
6	**=**	**Summe Einzahlungen**		**-14.400**				**-180.000**	**-210.000**	**-14.400**	**-404.400**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		39.500			55.000	245.000	350.000	39.500	689.500
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**39.500**			**55.000**	**245.000**	**350.000**	**39.500**	**689.500**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**25.100**			**55.000**	**65.000**	**140.000**	**25.100**	**285.100**

Im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes (Quartier Lichtenberg) sind in 2017 Planungskosten für die energetische Sanierung (50 T€) sowie für die Umgestaltung des Schulhofs (5 T€) vorgesehen. Die Auszahlungsbeträge der Baumaßnahmen werden in den Jahren 2018 (200 T€ energetische Sanierung, 45 T€ Umgestaltung Schulhof) und in 2019 (350 T€ energetische Sanierung) eingeplant.

Den Auszahlungen stehen Städtebaufördermittel von jeweils 60 % als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5210009 Schulhofgestaltung Grundschulen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		25.000						25.000	25.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**25.000**						**25.000**	**25.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**25.000**						**25.000**	**25.000**

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.01 Bereitstellung von Grundschulen**

Solbach, Mechthild

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5210020 GGS Morsbach Zaunanlage Bolzpl. Erneuer.			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**20.000**						20.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**20.000**						**20.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**20.000**						**20.000**

In 2016 ist die Erneuerung der Zaunanlage am Bolzplatz des Grundschulstandortes Morsbach vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	20.408	42.677	**46.484**		46.272	47.555	47.264	175.575	363.150
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**20.408**	**42.677**	**46.484**		**46.272**	**47.555**	**47.264**	**175.575**	**363.150**

Das Budget der Schulen wurde mit Einführung der sog. Schulpauschale auch auf vermögenswirksame Anschaffungen ausgeweitet und soll so sämtliche Einrichtungsgegenstände (inkl. Mobiliar in den Klassenräumen) umfassen. Die Ansätze umfassen z.T. auch angesparte Beträge aus den Vorjahren.
Zur Berechnung des Ansatzes wird auf die Übersichten im **Vorbericht** verwiesen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Grundschüler (ANZ)	309	309	**303**	320	312	350
2	Einschulungsquote Grundschule Morsbach (%)			**82**	90	95	95
3	Finanzausstattung je Grundschüler (EUR)			**222**	209	223	197
4	Einschulungsquote GS Lichtenberg (%)			**71**	80	95	95
5	Einschulungsquote GS Holpe (%)			**90**	90	95	95

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bereitstellung der Hauptschule“ umfasst alle Angelegenheiten der Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der räumlichen, sächlichen und personellen Vorraussetzungen für die Erfüllung der Aufgabe als Schulträger sowie die Sicherung der Schulwege. Hierzu gehören auch die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, allgemeine Angelegenheiten des Schulträgers sowie die Errichtung und Änderung von Schulen.

Auftragsgrundlage
Schulverwaltungsgesetz NW, Schulfinanzgesetz, Schülerfahrtkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.
Ratsbeschluss zur Einrichtung einer Gesamtschule.

Zielgruppen
Eltern, Schüler (Bevölkerung), SchülerInnen, deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet.

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.02 Bereitstellung der Hauptschule**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.486	-22.500	**-7.500**			
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-57.492**	**-22.500**	**-7.500**			
11	-	Personalaufwendungen	36.556	30.052	**15.387**			
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.622	12.329	**10.400**			
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	130.905					
15	-	Transferaufwendungen		22.500				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.340	5.915	**5.924**			
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**267.423**	**70.796**	**31.711**			
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**209.931**	**48.296**	**24.211**			
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**209.931**	**48.296**	**24.211**			
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**209.931**	**48.296**	**24.211**			
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-29.376	-9.067	**-12.446**			
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.855	56.269	**49.054**	46.898	47.405	47.947
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**225.410**	**95.499**	**60.819**	**46.898**	**47.405**	**47.947**

Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen für Investitionen vergangener Jahre, die Auflösung der Schulpauschale sowie die Veranschlagung der Mittel aus

dem Landesprogramm "Geld oder Stelle" wurden unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** dargestellt. Seit 2015 verbleiben hier nur die Mittel aus dem Programm "Geld oder Stelle", da alle Gebäudekosten und -erträge ab 2015 der Gemeinschaftsschule (Schulzentrum) zugeordnet werden.

Sämtliche Gebäudekosten (Unterhaltung und Bewirtschaftung der Hauptschule) werden seit 2015 bei Sach- und Dienstleistungen unter 2105 - Gemeinschaftsschule abgebildet.

Unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind daher seit 2015 nur noch die Lehr- und Unterrichtsmittel (Schulbudget) der Hauptschule enthalten. Infolge der auslaufenden Schulform stehen hier lediglich noch Restmittel für ein halbes Schuljahr zur Verfügung.
Die **Budgetierungsregeln** sowie eine Aufstellung hierzu ist dem **Vorbericht** zum Haushaltsplan zu entnehmen.

Die **bilanziellen Abschreibungen** erfolgen seit 2015 unter 2105 - Gemeinschaftsschule.

Darüber hinaus wird hier die Auszahlung der Mittel aus dem Landesprogramm "Geld oder Stelle" an den Kooperationspartner gebucht.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind insbesondere Kosten für Versicherungen (3 T €) sowie weitere Aufwandspositionen des Schulbudgets enthalten.

Die **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen** resultieren aus einer Verrechnung von Kosten des BHKW, dessen Leistungen auch anderen Gebäuden (Kostenstellen in anderen Produktgruppen) zugute kommen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5211002 Hauptschule Ersatzbeschaffung Lehrküche			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	25.586							25.586	25.586
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**25.586**							**25.586**	**25.586**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**25.586**							**25.586**	**25.586**

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.02 Bereitstellung der Hauptschule**

Solbach, Mechthild

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-61	-61
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	31.563	6.127	**2.500**					161.446	163.946
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**31.563**	**6.127**	**2.500**					**161.386**	**163.886**

Das Budget der Schulen wurde mit Einführung der sog. Schulpauschale auch auf vermögenswirksame Anschaffungen ausgeweitet und soll so zukünftig sämtliche Einrichtungsgegenstände (inkl. Mobiliar in den Klassenräumen) umfassen. Die Ansätze umfassen z.T. auch die angesparten Mittel aus Vorjahren.
Zur Berechnung des Ansatzes wird auf die Übersichten im **Vorbericht** verwiesen.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Schüler (PRS)	48	48	**22**			

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bereitstellung der Realschule“ umfasst alle Angelegenheiten der Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der räumlichen, sächlichen und personellen Vorraussetzungen für die Erfüllung der Aufgabe als Schulträger sowie die Sicherung der Schulwege. Hierzu gehören auch die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, allgemeine Angelegenheiten des Schulträgers sowie die Errichtung und Änderung von Schulen.

Auftragsgrundlage
Schulverwaltungsgesetz NW, Schulfinanzgesetz, Schülerfahrtkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

Zielgruppen
Eltern, Schüler (Bevölkerung), SchülerInnen deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet.

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.03 Bereitstellung der Realschule**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-40.713	-7.500	**-1.250**			
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.379					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-43.092**	**-7.500**	**-1.250**			
11	-	Personalaufwendungen	33.656	33.218				
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.610	9.697	**6.150**			
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	113.527					
15	-	Transferaufwendungen		7.500				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.284	11.953	**10.517**			
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**234.077**	**62.368**	**16.667**			
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**190.985**	**54.868**	**15.417**			
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**190.985**	**54.868**	**15.417**			
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**190.985**	**54.868**	**15.417**			
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.339	112.017	**94.653**	88.447	89.474	90.580
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**273.324**	**166.885**	**110.070**	**88.447**	**89.474**	**90.580**

Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen für Investitionen vergangener Jahre, die Auflösung der Schulpauschale sowie die Veranschlagung der Mittel des Landesprogramms "Geld oder Stelle" werden unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** dargestellt. Seit 2015 verbleiben hier nur die Mittel aus dem Programm "Geld oder Stelle", da alle Gebäudekosten und -erträge seit 2015 der Gemeinschaftsschule (Schulzentrum) zugeordnet werden.

Sämtliche Gebäudekosten (Unterhaltung und Bewirtschaftung der Realschule) werden hier seit 2015 bei Sach- und Dienstleistungen unter 2105 - Gemeinschaftsschule abgebildet.

Unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind daher seit 2015 nur noch die Lehr- und Unterrichtsmittel (Schulbudget) der Hauptschule enthalten. Infolge der auslaufenden Schulform stehen hier lediglich noch Restmittel für ein halbes Schuljahr zur Verfügung.
Die **Budgetierungsregeln** sowie eine Aufstellung hierzu ist dem **Vorbericht** zum Haushaltsplan zu entnehmen.

Die **bilanziellen Abschreibungen** erfolgen seit 2015 unter 2105 - Gemeinschaftsschule.

Darüber hinaus wird hier die Auszahlung der Mittel aus dem Landesprogramm "Geld oder Stelle" an den Kooperationspartner gebucht.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind insbesondere Kosten für Versicherungen (ca. 6,5 T€) u. a. enthalten.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-200	-200
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	772	41.726	**4.500**					249.804	254.304
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**772**	**41.726**	**4.500**					**249.604**	**254.104**

Das Budget der Schulen wurde mit Einführung der sog. Schulpauschale auch auf vermögenswirksame Anschaffungen ausgeweitet und soll so zukünftig sämtliche Einrichtungsgegenstände (inkl. Mobiliar in den Klassenräumen) umfassen. Die Ansätze umfassen z.T. auch angesparte Mittel aus Vorjahren.
Zur Berechnung des Ansatzes wird auf die Übersichten im **Vorbericht** verwiesen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Schüler (PRS)	113	113	**44**			

Beschreibung
Die Produktgruppe „Gymnasien, fremder Schulträger“ umfasst alle Angelegenheiten bezüglich der Inanspruchnahme von gymnasialen Schulstandorten außerhalb von Nordrhein-Westfalen.

Auftragsgrundlage
Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

Zielgruppen
Schüler, die ein Gymnasium besuchen und deren Eltern.

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.04 Gymnasien, fremder Schulträger**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-45.165	-48.000	**-49.000**	-49.500	-49.500	-50.500
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-45.165**	**-48.000**	**-49.000**	**-49.500**	**-49.500**	**-50.500**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.165	48.000	**49.000**	49.500	49.500	50.500
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**45.165**	**48.000**	**49.000**	**49.500**	**49.500**	**50.500**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.383	8.526	**7.196**	7.264	7.341	7.422
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**9.383**	**8.526**	**7.196**	**7.264**	**7.341**	**7.422**

Das Land NW trägt gemäß Runderlass des Kultusministers vom 29.03.1971 für Schüler, die ihren Wohnsitz in NRW haben und von dort aus täglich Schulen in einem Nachbarland besuchen (sog. Pendler), die nötigen Schülerfahrtkosten und die notwendigen Kosten für die Beschaffung der Lernmittel. Die Wohnsitzgemeinde tritt für diese Kosten in Vorleistung und erhält anschließend eine Erstattung durch das Land.

Die Finanzstatistik sieht eine Einrichtung dieser eigenen Produktgruppe vor.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Auspendler Gymnasium (Waldbröl)	169	169	**158**	160	160	160
2	Auspendler Gymnasium (Wissen)	63	72	**79**	75	67	67
3	Übergangsquote zum Gymnasium (%)	33	33	**34**	30	25	25

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bereitstellung der Gemeinschaftsschule“ umfasst alle Angelegenheiten der Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der räumlichen, sächlichen und personellen Vorraussetzungen für die Erfüllung der Aufgabe als Schulträger sowie die Sicherung der Schulwege. Hierzu gehören auch die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, allgemeine Angelegenheiten des Schulträgers sowie die Errichtung und Änderung von Schulen.

Auftragsgrundlage
Schulverwaltungsgesetz NW, Schulfinanzgesetz, Schülerfahrtkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

Zielgruppen
Eltern, Schüler (Bevölkerung), SchülerInnen deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet.

Ziele
Erhöhung der Übergangsquote auf 70 % bis zum Schuljahr 2018/2019

Maßnahmen
Schaffung von zeitgemäßer pädagogischer Architektur sowie Anpassung des Gebäudes und des Umfeldes an die Bedürfnisse der Inklusion durch bauliche Maßnahmen

Kennzahlen
Übergangsquote

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.05 Bereitstellung der Gemeinschaftsschule**

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-46.908	-161.071	**-198.114**	-232.375	-208.385	-393.518
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13	-200	**-200**	-250	-250	-250
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.240		**-118**	-119	-118	-119
8	+	Aktivierte Eigenleistungen			**-34.586**	-29.027	-29.027	
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-52.161**	**-161.271**	**-233.018**	**-261.771**	**-237.780**	**-393.887**
11	-	Personalaufwendungen			**54.946**	55.495	56.050	56.610
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.371	278.150	**280.510**	270.579	267.579	267.779
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	22.338	311.407	**326.489**	319.360	328.487	517.210
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.888	33.187	**38.004**	45.725	45.695	44.324
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**141.597**	**622.744**	**699.949**	**691.159**	**697.811**	**885.923**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**89.436**	**461.473**	**466.931**	**429.388**	**460.031**	**492.036**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**89.436**	**461.473**	**466.931**	**429.388**	**460.031**	**492.036**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**89.436**	**461.473**	**466.931**	**429.388**	**460.031**	**492.036**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.231	-24.500	**-22.794**	-12.954	-13.187	-13.188
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180.033	98.712	**174.720**	161.719	163.464	165.484
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**264.238**	**535.685**	**618.857**	**578.154**	**610.308**	**644.332**

Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen für Investitionen vergangener Jahre, die Auflösung der Schulpauschale sowie die Veranschlagung der Mittel aus dem Landesprogramm "Geld oder Stelle" werden unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** dargestellt. Durch unterschiedliche Zuordnung und Inanspruchnahme kommt es hier zu Schwankungen. Seit 2015 werden hier erstmal die Auflösungsbeträge für Sonderposten des gesamten Schulzentrums abgebildet.

Die **Kostenerstattungen** beinhalten ab 2015 die bisher bei der Haupt- und Realschule veranschlagten Erstattungen der Kreisvolkshochschule für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Unter den **aktivierten Eigenleistungen** sind die Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für die Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen am Schulzentrum veranschlagt.

Sämtliche Gebäudekosten der Gemeinschaftsschule (156 T€), die Kosten für die Betreuungsmaßnahme im Rahmen des Programms "Geld oder Stelle" (73 T€) sowie die Kosten für Lehr- und Unterrichtsmaterial und die Lernmittel nach Lehrmittelfreiheitsgesetz werden bei **Sach- und Dienstleistungen** gebucht.
Die **Budgetierungsregeln** sowie eine Aufstellung zum Schulbudget ist dem **Vorbericht** zum Haushaltsplan zu entnehmen. Auf Grund der steigenden Schülerzahlen steigen auch die Ansätze des Schulbudgets jährlich.

Die **bilanziellen Abschreibungen** beinhalten seit 2015 die Abschreibungsbeträge vom Anlagevermögen des gesamten Schulzentrums. In 2019 steigen diese infolge der im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes geplanten gebrauchswerterhöhenden energetischen Sanierung und Umbauten an den Gebäuden.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind insbesondere Kosten für Versicherungen (28 T €, ansteigend in den Folgejahren) sowie weitere Aufwandspositionen des Schulbudgets enthalten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5214003 Gemeinschaftsschule ELA Anlage											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	107.729							115.038	115.038
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**107.729**							**115.038**	**115.038**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**107.729**							**115.038**	**115.038**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5214007 Umbau und Erneuerung Schulzentrum											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-1.020.000	-780.000			-1.800.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**					**-1.020.000**	**-780.000**			**-1.800.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000	**200.000**		1.500.000	1.300.000		100.000	3.100.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**100.000**	**200.000**		**1.500.000**	**1.300.000**		**100.000**	**3.100.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**100.000**	**200.000**		**480.000**	**520.000**		**100.000**	**1.300.000**

Zur gebrauchswerterhöhenden energetischen Sanierung und zur Realisierung eines einheitlichen Gebäudekonzeptes sind hier im Rahmen des intergierten Handlungskonzeptes in den Jahren 2016 - 2018 entsprechende Ansätze vorgesehen. Die Mittel stehen für das gesamte Schulzentrum zur Verfügung. In 2016 sind zunächst zur Erlangung einer Baugenehmigung ein Brandschutzkonzept und entsprechende Planungsleistungen vorgesehen, bevor 2017 - 2018 der Umbau erfolgen kann.

Den Auszahlungen stehen Städtebaufördermittel von jeweils 60 % als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.
Nach Vorlage entsprechender Planungsunterlagen erfolgt eine Auflistung der Ein- und Auszahlungsbeträge auf die einzelnen Gebäude des Schulzentrums (Gemeinschaftsschule, Turnhallen, Hallenbad).

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	23.547	35.417	**36.380**		35.392	35.392	35.392	117.177	259.733
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**23.547**	**35.417**	**36.380**		**35.392**	**35.392**	**35.392**	**117.177**	**259.733**

Das Budget der Schulen wurde mit Einführung der sog. Schulpauschale auch auf vermögenswirksame Anschaffungen ausgeweitet und soll so zukünftig sämtliche Einrichtungsgegenstände (inkl. Mobiliar in den Klassenräumen) umfassen. Die Ansätze umfassen z.T. auch angesparte Mittel aus Vorjahren.
Zur Berechnung des Ansatzes wird auf die Übersichten im **Vorbericht** verwiesen.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Schüler (PRS)	308	311	**373**	448	423	423
2	Übergangsquote zur Gesamtschule (%)	14	14	**12**	10	5	5
3	Übergangsquote zur Gemeinschaftsschule (%)	51	53	**50**	60	70	70

Beschreibung
Die Produktgruppe „Förderschule, fremder Schulträger“ umfasst alle Angelegen bezüglich der Inanspruchnahme von Förderschulen (Waldbröl und Wissen), die einem fremden Schulträger angehören.

Auftragsgrundlage
Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz; Satzung des Zweckverbandes der Förderschulen (Förderschwerpunkt lernen).

Zielgruppen
Schüler, die eine Förderschule besuchen und deren Eltern.

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.06 Förderschulen, fremde Schulträger**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-631	-700	**-700**	-700	-700	-700
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-631**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	631	700	**700**	700	700	700
15	-	Transferaufwendungen	105.488	88.700	**88.700**	105.000	105.000	105.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**106.119**	**89.400**	**89.400**	**105.700**	**105.700**	**105.700**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**105.488**	**88.700**	**88.700**	**105.000**	**105.000**	**105.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**105.488**	**88.700**	**88.700**	**105.000**	**105.000**	**105.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**105.488**	**88.700**	**88.700**	**105.000**	**105.000**	**105.000**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.088	1.622	**1.351**	1.362	1.373	1.385
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**107.576**	**90.322**	**90.051**	**106.362**	**106.373**	**106.385**

Die Umlagezahlungen an den Zweckverband der Förderschulen werden unter **Transferaufwendungen** ausgewiesen. Zur Entlastung der Zweckverbandskommunen hat die Verbandsversammlung eine Verringerung der Ausgleichsrücklage beschlossen, so dass der Beitrag für das Haushaltsjahr 2015 und 2016 gesunken ist bzw. sinkt. Ab 2017 wurde das Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 zu Grunde gelegt.

Die übrigen Positionen stellen die Abwicklung der Schülerfahrkostenerstattung (durch das Land) für SchülerInnen der Sonderschule in Wissen dar.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Schüler Förderschule Waldbröl (PRS)	26	25	**21**	20	20	20
2	Anzahl Schüler Förderschule Wissen (PRS)		0	**1**	1	1	1

Beschreibung
Die Produktgruppe „Berufskolleg, fremder Schulträger“ umfasst alle Angelegenheiten bezüglich der Inanspruchnahme von Berufskollegstandorten außerhalb von Nordrhein-Westfalen.

Auftragsgrundlage
Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

Zielgruppen
Schüler die ein Berufskolleg besuchen und deren Eltern.

Ziele
Sicherstellung und Optimierung der Nutzungsmöglichkeit von Berufskollegs.
Wirtschaftliche, sichere und zeitgerechte Schülerbeförderung.

Maßnahmen
Reduzierung der Bearbeitungszeit für Erstattungsanträge Schülerfahrkosten und Lernmittel.

Kennzahlen
Bearbeitungszeit Erstattungsanträge

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.07 Berufskolleg, fremder Schulträger**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.367	-14.800	**-13.800**	-14.300	-15.000	-15.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-10.367**	**-14.800**	**-13.800**	**-14.300**	**-15.000**	**-15.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.504	14.800	**13.800**	14.300	15.000	15.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.041					
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**11.545**	**14.800**	**13.800**	**14.300**	**15.000**	**15.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**1.178**					
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**1.178**					
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**1.178**					
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.628	1.425	**1.464**	1.476	1.488	1.500
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**2.807**	**1.425**	**1.464**	**1.476**	**1.488**	**1.500**

Das Land NW trägt gemäß Runderlass des Kultusministers vom 29.03.1971 für Schüler, die ihren Wohnsitz in NRW haben und von dort aus täglich Schulen in einem Nachbarland besuchen (sog. Pendler), die nötigen Schülerfahrkosten und die notwendigen Kosten für die Beschaffung der Lernmittel. Die Wohnsitzgemeinde tritt für diese Kosten in Vorleistung und erhält anschließend eine Erstattung durch das Land.

Die Finanzstatistik sieht eine Einrichtung dieser eigenen Produktgruppe vor.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben“ umfasst die Planung und Organisation der Beförderung von Schülern, deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für die fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet sowie von Einpendlern und Auspendlern.

Auftragsgrundlage
Schülerfahrkostenverordnung

Zielgruppen
Schüler, deren Schulweg die Zumutbarkeitsgrenze für die fußläufige Erreichbarkeit der Schule überschreitet, Einpendler und Auspendler sowie deren Eltern, Beförderungsunternehmen.

Ziele
Sichere und zeitgerechte Beförderung der Schüler zu wirtschaftlichen Konditionen.

Kennzahlen
Anzahl Schüler
Anzahl der Fahrschüler
Kosten pro Fahrschüler

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.08 Schülerbeförderung, Verwaltungsaufgaben**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120	-80	**-80**	-80	-80	-80
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.312	-1.500	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-83					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-3.514**	**-1.580**	**-1.580**	**-1.580**	**-1.580**	**-1.580**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	381.545	425.000	**380.000**	380.000	380.000	380.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	481					
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**382.026**	**425.000**	**380.000**	**380.000**	**380.000**	**380.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**378.512**	**423.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**378.512**	**423.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**378.512**	**423.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**	**378.420**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.416	50.643	**35.925**	36.272	36.662	37.077
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**437.928**	**474.063**	**414.345**	**414.692**	**415.082**	**415.497**

Für die erneute Ausstellung von verlorenen Fahrberechtigungsausweisen werden Verwaltungsgebühren als **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** erhoben.

Die Erstattungsleistungen von nicht beförderungspflichtigen Schülern (z. B. Schüler, für die Morsbach nicht die nächstgelegene Schule ist) werden zentral an dieser Stelle unter **Kostenerstattungen und -umlagen** gebucht.

Unter **Aufwand für Sach- und Dienstleistungen** werden die Schülerbeförderungskosten veranschlagt. Die Ansätze sind an das erwartete Ergebnis 2015 angepasst.

Im Rahmen der **internen Kosten- und Leistungsrechnung** werden weitere Belastungen, insbesondere Personal- und Sachkosten, noch in diese Gruppe gebucht.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Schüler (PRS)	778	781	**740**	768	735	773
2	Fahrschüler (PRS)	473	466	**433**	440	430	440
3	Kosten pro Fahrschüler (EUR)	807	912	**878**	864	884	864

Beschreibung
Die Produktgruppe „Zentrale schulbezogene Leistungen der Schulträger“ umfasst alle Angelegenheiten der Steuerung von schulbezogenen Leistungen, so z. B. die Schulentwicklungsplanung, die Sprachförderung im Elementarbereich und die Organisation der Überlassung von Schulräumen an Dritte, die Lehrerfortbildung sowie die Offene Ganztagsgrundschule.

Auftragsgrundlage
Schulverwaltungsgesetz

Zielgruppen
Schulen, Schüler, Eltern, Vereine, Verbände, KVHS, Musikschule, Bevölkerung.

Ziele
Erreichen einer Stärke von min. 25 Kindern je OGS-Gruppe.

Maßnahmen
Abfrage der Zufriedenheit der Eltern und Kinder mit der OGS.
Werbemaßnahmen.
Bedarfsgerechtes außerunterrichtliches Betreuungsangebot.

Kennzahlen
Kinder in der OGS
Anzahl der Kinder in den einzelnen OGS-Standorten
Anzahl Abfragen
Anzahl Werbemaßnahmen
Anzahl Kinder in außerunterrichtlichem Betreuungsangebot

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.10 Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-182.831	-188.423	**-186.510**	-175.762	-167.206	-166.128
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-80.186	-101.800	**-115.100**	-111.800	-111.800	-111.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.985	-4.000	**-4.000**	-4.000	-4.000	-4.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-430					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-1.970		**-1.544**	-4.014		
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-269.403**	**-294.223**	**-307.154**	**-295.576**	**-283.006**	**-281.928**
11	-	Personalaufwendungen	112.405	100.572	**103.550**	104.586	105.632	106.687
12	-	Versorgungsaufwendungen	26.586	23.828	**24.396**	24.396	24.396	24.396
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259.055	330.456	**325.016**	323.036	323.061	323.204
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	37.435	21.988	**16.809**	5.018	3.825	3.564
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.070	6.715	**6.490**	6.650	6.500	6.660
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**443.551**	**483.559**	**476.261**	**463.686**	**463.414**	**464.511**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**174.148**	**189.336**	**169.107**	**168.110**	**180.408**	**182.583**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**174.148**	**189.336**	**169.107**	**168.110**	**180.408**	**182.583**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**174.148**	**189.336**	**169.107**	**168.110**	**180.408**	**182.583**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-116.261	-109.418	**-108.730**	-109.735	-110.440	-111.459
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.125	170.848	**127.747**	129.016	130.676	132.176

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.10 Zent. schulbez. Leistung d. Schulträger**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
29	= **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**199.012**	**250.767**	**188.124**	**187.391**	**200.644**	**203.300**

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten hier Sonderposten aus früheren Zuweisungen des Landes und andere Zuschüsse, die noch ertragswirksam aufgelöst werden können.
Im Übrigen sind hier die Zuwendungen des Landes NRW und des Oberbergischen Kreises für die Betreuungsmaßnahme "Offene Ganztagsgrundschule" (OGS) veranschlagt. Die Pro-Kopf Förderung des Landes für die Durchführung der OGS beträgt pro Kind 965 € (insgesamt 96,5 T€). Der Kreiszuschuss ist mit 12 T € pro Gruppe (insgesamt 48 T€) eingeplant. Außerdem werden hier seit 2015 Landesmittel zur Förderung der schulischen Inklusion (14,5 T€) veranschlagt.

Die Elternbeiträge (62 T €) sind unter **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** eingerechnet worden. Außerdem wird hier auch das Essensgeld der OGS (53 T €) ausgewiesen.

Unter **Kostenerstattungen und -umlagen** werden die Erstattungen des Landes für die Lehrerfortbildungen gebucht.

Die aktivierten Eigenleistungen beinhalten die Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für die Umgestaltung des Schulhofs am Schulzentrum.

Unter den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wird insbesondere die Beauftragung eines Generalanbieters für die Betreuung von 4 Gruppen der Offenen Ganztagsgrundschulen mit 230 T € und die Kosten für den Verpflegungsaufwand der OGS (56 T€) berücksichtigt. Weiterhin sind die Dienstleistungen des Cateringservices enthalten. Weitere Kosten sind hier u. a. auch die Bewirtschaftungskosten und der Unterhaltungsaufwand für die OGS-Gebäudeteile. In 2016 ist die Erneuerung der Balkonabdichtung und Balkonentwässerung (6 T€) sowie der Balkonbrüstung (2,5 T€) bei der OGS Lichtenberg vorgesehen.

Die **bilanziellen Abschreibungen** resultieren aus den OGS-Gebäudeteilen und dem Schulhausmeisterfahrzeug.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** handelt es sich um Ansätze für Büromaterial und Versicherungen. Weiterhin sind die Aus- und Fortbildungskosten der Lehrer (4 T €) enthalten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000026 Schulpauschale			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	864							-1.806.014	-1.806.014
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**864**							**-1.806.014**	**-1.806.014**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**864**							**-1.806.014**	**-1.806.014**

Veranschlagung ab 2013 unter neuem Investitionsprojekt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5218001 Schulzentrum Baumaßnahme Schulhof			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	71							294.394	294.394
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.714							1.714	1.714
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**1.785**							**296.108**	**296.108**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.785**							**296.108**	**296.108**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5218002 Schulpauschale			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-231.096	-224.175	**-204.109**		-232.793	-241.482	-243.633	-712.975	-1.634.992
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-231.096**	**-224.175**	**-204.109**		**-232.793**	**-241.482**	**-243.633**	**-712.975**	**-1.634.992**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-231.096**	**-224.175**	**-204.109**		**-232.793**	**-241.482**	**-243.633**	**-712.975**	**-1.634.992**

Die sog. **Schulpauschale** hat die Einzelförderung von Schulbaumaßnahmen der vergangenen Jahre abgelöst. Der Betrag errechnet sich anhand der Schülerzahlen multipliziert mit einem Pro-Kopf-Betrag. Die Pauschale kann eingesetzt werden sowohl für investive Maßnahmen als auch für Sanierungsmaßnahmen. Im Zusammenhang mit investiven Maßnahmen erfolgt eine Passivierung der Schulpauschale als Sonderposten der ratierlich ertragswirksam aufgelöst wird. Wird die Schulpauschale für Unterhaltungsaufwendungen verwendet, erfolgt eine ertragswirksame Auflösung in voller Höhe des verwendeten Anteils.
Die Verwendung der Schulpauschale ist im **Vorbericht** dargestellt.

Die Bildung und ertragswirksame Auflösung erfolgt analog der Aktivierung und Abschreibung der Zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstände in den jeweiligen Produktgruppen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5218005 Schulhofgestalltung			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-60.000				-60.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**					**-60.000**				**-60.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.914		**5.000**		95.000			19.914	119.914
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**19.914**		**5.000**		**95.000**			**19.914**	**119.914**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**19.914**		**5.000**		**35.000**			**19.914**	**59.914**

Im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes soll auch der Schulhof im Schulzentrum neu gestaltet werden. Hierfür werden im Jahr 2016 Planungskosten in Höhe von 5 T€ veranschlagt. Weiterhin sind in 2017 Baukosten in Höhe von 95 T€ vorgesehen.

Den Auszahlungen stehen Städtebaufördermittel von 60 % als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-11.586	-11.586
2	-	Summe der investiven Auszahlungen								101.889	101.889
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**								**90.303**	**90.303**

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Kinder in der OGS Morsbach (PRS)	37	50	**50**	50	50	50
2	Kinder in der OGS Lichtenberg (PRS)	22	25	**25**	25	25	25
3	Kinder in der OGS Holpe (PRS)	18	25	**25**	25	25	25
4	Anzahl Abfragen (Zufriedenheit)			**1**	1	1	1
5	Anzahl Werbemaßnahmen (ANZ)			**5**	5	5	5
6	Kinder in außerunterrichtl. Betr.angebot (ANZ)			**120**	120	120	120

Beschreibung
Die Produktgruppe „BgA Mensa/Aula/Kulturstätte umfasst alle Angelegenheiten der Bereitstellung und des Betriebes der Mensa / Aula / Kulturstätte im Schulzentrum Morsbach wie den Mensabetrieb, die Bereitstellung für Schulveranstaltungen, die Verpachtung der Cook& Chill-Einrichtung und die Verpachtung der Veranstaltungshalle.

Auftragsgrundlage
Entgelt- und Benutzungsordnung für die Inanspruchnahme der Mensa/Aula/Kulturstätte (MAK), Pachtvertrag Anbieter Cook & Chill-Einrichtung
Pachtvertrag Benutzer MAK

Zielgruppen
Schulen, Schüler, Eltern, Vereine, Verbände, KVHS, Musikschule, Bevölkerung.

Ziele
Optimales Angebot zur Gestaltung der 1stündigen Mittagspause (Räumlichkeiten und Verpflegung)
Zielgerichtete, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung der Kulturstätte und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen.

Maßnahmen
Verpachtung der Cook & Chill - Einrichtung.
Bereitstellung eines Bezahl- und Abrechnungssystems.
Verpachtung der Kulturstätte an Vereine und andere Dritte.
Organisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen.

Kennzahlen
Ausgegebene Essen
Teilnehmende Kinder
Anzahl kulturelle Veranstaltungen von Vereinen der Gemeinde
Anzahl durch Gemeinde organisierte Veranstaltungen
Anzahl sonstiger Veranstaltungen

Haushaltsplan 2016 **1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich: **1.21.11 BgA Mensa/Aula/Kulturstätte**

Hundhausen, Bastian

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-74.853	-69.378	**-70.345**	-70.346	-70.345	-70.346
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.861	-23.400				
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.339	-11.675	**-12.435**	-12.435	-12.435	-12.435
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-22.728		**-22.600**	-22.600	-22.600	-22.600
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-122.866**	**-104.453**	**-105.380**	**-105.381**	**-105.380**	**-105.381**
11	-	Personalaufwendungen	525	1.040	**1.040**	1.053	1.070	1.085
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.855	41.110	**26.685**	26.686	26.686	26.686
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	78.672	73.100	**74.013**	72.311	72.099	71.994
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.543	2.639	**30.490**	30.490	30.490	30.490
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**169.595**	**117.889**	**132.228**	**130.540**	**130.345**	**130.255**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**46.729**	**13.436**	**26.848**	**25.159**	**24.965**	**24.874**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**46.729**	**13.436**	**26.848**	**25.159**	**24.965**	**24.874**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**46.729**	**13.436**	**26.848**	**25.159**	**24.965**	**24.874**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.018	30.843	**28.973**	29.249	29.537	29.836
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**74.746**	**44.279**	**55.821**	**54.408**	**54.502**	**54.710**

Unter der Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** werden die zur Finanzierung der MAK eingestellten Pauschalen, Konjunkturpaketmittel und Mittel aus dem "1000-Schulen-Programm" entsprechend der festgesetzten Nutzungsdauer der MAK ertragswirksam aufgelöst.

Die Essensgelder der Teilnehmer am Mittagessen werden ab 2016 als durchlaufende Gelder abgewickelt. Daher entfällt ein Ansatz bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten.**

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Pachtzahlung für die Nutzung der Cook&Chill-Einrichtungen sowie das Nutzungsentgelt für die Inanspruchnahme der Veranstaltungsräume.

Unter den **sonstigen ordentlichen Erträgen** fällt die im Rahmen des Umsatzsteuerrechts für die gemeindeeigene Nutzung (überwiegend durch die Schulen) zu buchende unentgeltliche Wertabgabe.

Die **Personalaufwendungen** enthalten die Kosten die Betreuung der Technik der Kulturstätte.

Unter den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** werden die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (19 T€) für die MAK gebucht. Ab 2016 ist darin der sukzessive Austausch der Sitzpolster der Stühle (3 T€) der MAK enthalten. Die Verpflegungsaufwendungen werden ab 2016 ebenfalls als durchlaufende Gelder abgewickelt, weshalb sich die Ansätze hier vermindern.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Versicherungsbeiträge und die Wartungs- und Pflegekosten für die Essenssoftware sowie erstmals die Beträge für die unentgeltliche Wertabgabe (27 T€).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5100102 Bau Mensa / Aula Schulzentrum											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-3.000							-1.281.761	-1.281.761
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-3.000**							**-1.281.761**	**-1.281.761**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.123							2.549.550	2.549.550
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.476							43.874	43.874
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**51.599**							**2.593.425**	**2.593.425**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**48.599**							**1.311.664**	**1.311.664**

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Mensa-Essen pro Schultag (ANZ)	53	65	**65**	90	90	90
2	kulturelle Veranstaltungen von Vereinen (ANZ)			**12**	12	12	12
3	durch Gemeinde organisierte Veranst. (ANZ)			**12**	12	12	12
4	sonstige Veranstaltungen (ANZ)			**40**	40	40	40
5	Teilnehmende Kinder (ANZ)			**200**	210	220	230

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.25 Kultur	1.25.02	Kulturförderung	1.25.02.01	Heimat- und Kulturpflege
	1.25.08	Bibliothek	1.25.08.01	Dienstleistungen der Bücherei

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.662	-5.172	**-172**	-172	-172	-159
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.439	-3.100	**-3.100**	-3.100	-3.100	-3.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-276	-350	**-350**	-350	-350	-350
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-140	-200	**-200**	-200	-200	-200
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-7.517**	**-8.822**	**-3.822**	**-3.822**	**-3.822**	**-3.809**
11	-	Personalaufwendungen	37.806	38.190	**39.106**	39.499	39.892	40.292
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.711	6.000	**3.000**	6.000	3.000	6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.014	672	**895**	1.193	1.485	1.726
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.339	4.436	**4.436**	4.441	4.441	4.446
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**49.869**	**49.298**	**47.437**	**51.133**	**48.818**	**52.464**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**42.351**	**40.476**	**43.615**	**47.311**	**44.996**	**48.655**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**42.351**	**40.476**	**43.615**	**47.311**	**44.996**	**48.655**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**42.351**	**40.476**	**43.615**	**47.311**	**44.996**	**48.655**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.939	110.399	**111.363**	112.637	113.806	115.021
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**151.290**	**150.875**	**154.978**	**159.948**	**158.802**	**163.676**

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
tariflich Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	0,74	0,74	**0,74**	0,74	0,74	0,74
Planstellen (MAS)	0,74	0,74	**0,74**	0,74	0,74	0,74

Beschreibung
Die Produktgruppe „Kulturförderung“ umfasst im Rahmen der Heimat- und Kulturpflege alle kulturellen Dienstleistungen wie die Förderung kultureller Aktionen und Einrichtungen (GKV; Musikschule), die Herausgabe heimatkundlichen Schrifttums, kommunale Veranstaltungen und Projekte, die Bereitstellung von Festplätzen und Versammlungsstätten, sowie die Heimatpflege (Unterhaltung von Brunnenanlagen).

Auftragsgrundlage
Freiwillige Aufgabe.

Zielgruppen
BürgerInnen, Verbände, Vereine, Urlauber und Gäste.

Ziele
Erhalt und Pflege der kulturellen Vereinslandschaft.
Sicherstellung und Unterstützung eines bedarfsgerechten kulturellen Angebotes unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Maßnahmen
Bereitstellung von Ausstellungsflächen im Rathaus.
(Ideelle) Unterstützung der kulturellen Vereine.

Kennzahlen
Kunstausstellungen im Rathaus
Bauhofstunden für kulturelle Veranstaltungen

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich: **1.25.02 Kulturförderung**

Buchen, Christoph

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-127	-150	**-150**	-150	-150	-150
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-127**	**-150**	**-150**	**-150**	**-150**	**-150**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	66	66	**66**	66	66	66
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**78**	**66**	**66**	**66**	**66**	**66**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-49**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-49**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-49**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.816	33.959	**35.687**	36.466	36.730	37.058
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**34.766**	**33.875**	**35.603**	**36.382**	**36.646**	**36.974**

Der Ansatz unter **privatrechtlichen Leistungsentgelten** bezieht sich auf den Verkauf von Büchern („Alt Morsbach“).

Unter **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** werden die Beiträge zum Bergischen Geschichtsverein und Förderverein Bergbau Grube Silberhardt gebucht.

Der Anteil aus der **internen Leistungsverrechnung** beruht auf Personal- und Sachkosten für die Sachbearbeitung im Zusammenhang mit Kulturförderung in der Gemeinde Morsbach sowie aus allgemeinen Umlagen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Kunstausstellungen im Rathaus (ANZ)	5	5	**5**	5	5	5
2	Bauhofst. kulturelle Veranstaltungen (STD)			**360**	360	360	360

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bibliothek“ umfasst alle Dienstleistung der Bücherei, wie die Vermittlung von Medien und Informationen, die Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen und die Bereitstellung eines öffentlichen Zugangs zu neuen Medien (Internetcafé).

Auftragsgrundlage
Freiwillige Leistung der Gemeinde Morsbach.

Zielgruppen
Bevölkerung, Kinder, Jugendliche, Familien.

Ziele
Sicherstellung eines zeitgemäßen Angebotes an Medien für jedes Alter (insbesondere Büchern).
Mehr Nutzer der Bücherei und damit verbunden auch höhere Erträge aus Benutzungsgebühren (höherer Kostendeckungsgrad).

Maßnahmen
Leseförderung für Kinder durch Schaffung geeigneter Medienangebote und durch die Kooperation mit Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen der Leseerziehung.
Steigerung der Ausleihzahlen durch ein erweitertes zielgruppenorientiertes Angebot für Schulen und Kindergärten.
Erhöhung der Anzahl der Klassen- und Kindergartenführungen.
Erhöhung der Anzahl von Lesereisen für Erwachsene und Leseabenteuer für Kinder..
Einführung von Seniorenveranstaltungen, um ein lebenslanges Lernen zu gewährleisten und um sie am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilhaben zu lassen.

Kennzahlen
Anzahl der Ausleihen
Nutzer Gemeindebücherei
Anzahl der Klassen- und Kindergartenführungen
Anzahl Lesereisen für Erwachsene und Leseabenteuer für Kinder
Anzahl Seniorenveranstaltungen
Kostendeckungsgrad

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich: **1.25.08 Bibliothek**

Braun, Lydia

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.662	-5.172	**-172**	-172	-172	-159
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.439	-3.100	**-3.100**	-3.100	-3.100	-3.100
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-149	-200	**-200**	-200	-200	-200
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-140	-200	**-200**	-200	-200	-200
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-7.390**	**-8.672**	**-3.672**	**-3.672**	**-3.672**	**-3.659**
11	-	Personalaufwendungen	37.806	38.190	**39.106**	39.499	39.892	40.292
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.699	6.000	**3.000**	6.000	3.000	6.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.014	672	**895**	1.193	1.485	1.726
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.273	4.370	**4.370**	4.375	4.375	4.380
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**49.791**	**49.232**	**47.371**	**51.067**	**48.752**	**52.398**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**42.400**	**40.560**	**43.699**	**47.395**	**45.080**	**48.739**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**42.400**	**40.560**	**43.699**	**47.395**	**45.080**	**48.739**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**42.400**	**40.560**	**43.699**	**47.395**	**45.080**	**48.739**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.124	76.440	**75.677**	76.171	77.076	77.963
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**116.524**	**117.000**	**119.376**	**123.566**	**122.156**	**126.702**

Unter den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** wird die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vergangener Jahre und die Auflösung geplanter Sonderposten (Investitionspauschale) zukünftiger Jahre sowie eventueller Projektförderungen dargestellt.

Die Benutzungsgebühren (Jahresbeiträge) und auch Verwaltungsgebühren (Mahngelder) für die Bücherei stellen **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** dar.

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden für den Verkauf alter Medien erhoben.

Schadensersatzleistungen für abhanden gekommene bzw. nicht zurückgegebene Bücher sind im Ansatz **sonstige ordentliche Erträge** berücksichtigt.

Für die Anschaffung neuer Medien zur Bestandssicherung und Attraktivitätssteigerung der Bücherei stehen Mittel und **Sach- und Dienstleistungen** zur Verfügung. Alle zwei Jahre soll eine Aufstockung des Medienbestandes folgen, um die Bücherei für die Benutzer attraktiver zu gestalten.

Für Büromaterial und Aufwendungen für die Nutzung der Software „Digitale Bibliothek“ sind Kosten unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** berücksichtigt. Ebenfalls wurden Mittel für Autorenlesungen im Rahmen der „Lesereisen“ und andere Veranstaltungen für Kinder und Schulklassen veranschlagt. Ferner kommen eine Lizenz und die GEMA-Gebühren für Filmvorführungen in der MAK hinzu.

Haushaltsplan 2016 **1.25 Kultur**

verantwortlich: **1.25.08 Bibliothek**

Braun, Lydia

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-510							-3.617	-3.617
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	2.213	1.500	**1.500**		1.500	1.500	1.500	14.302	20.302
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.703**	**1.500**	**1.500**		**1.500**	**1.500**	**1.500**	**10.685**	**16.685**

Für die Erneuerung der veralteten Möbelausstattung der Gemeindebücherei werden pauschal 1.500 € pro Jahr veranschlagt.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Ausleihen (ST)	13.879	17.000	**17.000**	17.000	17.000	17.000
2	Nutzer Gemeindebücherei (PRS)	390	500	**500**	500	500	500
3	Klassen-und Kindergartenführungen (ANZ)	24	40	**40**	40	40	40
4	Lesereisen und -abenteuer für Kinder (ANZ)			**2**	2	2	2
5	Seniorenveranstaltungen (ANZ)			**2**	2	2	2

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.31 Soziales	1.31.05	Sozialhilfeleistungen	1.31.05.01	Sozialhilfeleistungen
	1.31.06	Hilfe für Asylbewerber	1.31.06.01	Hilfe nach Asylbewerberleistungsgesetz
	1.31.07	Soziale Einrichtungen	1.31.07.01	Asylbewerberunterkunft -Bereitstellung und Betrieb
			1.31.07.02	Obdachlosenunterkunft -Bereitstellung und Betrieb
	1.31.17	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.31.17.01	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-81.485	-194.200	**-1.800.000**	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-66.558	-75.950	**-110.000**	-110.000	-110.000	-110.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-39.409	-49.950	**-66.000**	-66.000	-66.000	-66.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-51.326	-40.356	**-40.937**	-40.937	-40.937	-40.937
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-10.128					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-8.980		**-1.853**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-257.887**	**-360.456**	**-2.018.790**	**-2.016.937**	**-2.016.937**	**-2.016.937**
11	-	Personalaufwendungen	86.008	95.787	**246.235**	248.697	251.184	253.696
12	-	Versorgungsaufwendungen	24.998	21.917	**22.439**	22.439	22.439	22.439
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.835	52.438	**92.768**	92.809	92.849	92.889
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	19.114	21.940	**45.907**	31.626	31.625	31.626
15	-	Transferaufwendungen	342.646	629.157	**1.595.100**	1.595.100	1.595.100	1.595.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.494	5.589	**6.656**	7.711	6.661	7.716
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**743.094**	**826.828**	**2.009.105**	**1.998.382**	**1.999.858**	**2.003.466**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**485.208**	**466.372**	**-9.685**	**-18.555**	**-17.079**	**-13.471**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**485.208**	**466.372**	**-9.685**	**-18.555**	**-17.079**	**-13.471**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**485.208**	**466.372**	**-9.685**	**-18.555**	**-17.079**	**-13.471**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	192.855	216.339	**391.327**	395.598	400.297	405.345

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
29	**= Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**678.062**	**682.711**	**381.642**	**377.043**	**383.218**	**391.874**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
tariflich Beschäftigte (PRS)		1,00	**4,00**	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	2,00	**5,00**	5,00	5,00	5,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)		0,64	**3,50**	3,50	3,50	3,50
Planstellen (MAS)	1,00	1,64	**4,50**	4,50	4,50	4,50

Beschreibung
Die Produktgruppe „Sozialhilfeleistungen“ umfasst alle Angelegenheiten der Sozialhilfe, die nach der Einführung von „Hartz IV“ und den Neuregelungen, insbesondere im Sozialgesetzbuch II nicht durch das Jobcenter (Oberbergischer Kreis) wahrgenommen werden, unter anderem die Hilfe zum Lebensunterhalt, die Hilfe zur Pflege, die Hilfe zur Gesundheit, die Hilfe in besonderen Lebenslagen, die Hilfe im Alter bei Erwerbsminderung, die Grundsicherung sowie die Pflegeberatung.
Aufgabe ist es, durch intensive Beratung und Hilfestellungen den Verbleib in der häuslichen Umgebung so lange wie möglich sicherzustellen und einen hierfür menschenwürdigen Rahmen entsprechend zu schaffen. Gleichzeitig soll Angehörigen alles Wissenswerte vermittelt werden, um die häusliche Pflege zu gewährleisten, es sollen finanzielle Hilfen angeboten werden und ehrenamtliche Helfer vermittelt werden. Auch enger Kontakt zu den Pflegediensten soll hergestellt werden.

Auftragsgrundlage
Grundgesetz, Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG), Gesetz zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (SchbG), Wohngeldgesetz, Bundesversorgungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz, BGB, SGB, Mietrecht, RVO, AVG, ArVNG, AnVNG, FRG, VuVO, KLG, HEZG, Verordnung über die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht, SGB I-XI

Zielgruppen
Alle Personen, die nicht arbeitsfähig sind und Hilfe zum Lebensunterhalt benötigen, der Personenkreis der behinderten Menschen und alle Personen die Hilfe zur Pflege und/oder Eingliederungshilfe benötigen, sowie der Personenkreis derer, die soziale Schwierigkeiten zu überwinden haben. Auch die Hilfen zur Gesundheit fallen hierunter. Auskunftssuchende und potenzielle Hilfeempfänger.

Ziele
Optimierung der Unterstützungsleistungen in allen Angelegenheiten der Pflegeberatung.

Maßnahmen
Sicherstellung der medizinisch notwendigen Versorgung und Pflege.
Reduzierung der Heimunterbringungen.

Kennzahlen
Heimunterbringungsquote

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.31.05 Sozialhilfeleistungen**

Görres, Sylke

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-34.100	-34.100	**-34.950**	-34.950	-34.950	-34.950
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-34.100**	**-34.100**	**-34.950**	**-34.950**	**-34.950**	**-34.950**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.454	1.420	**1.500**	1.540	1.580	1.620
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.131	1.120	**900**	1.950	900	1.950
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**4.585**	**2.540**	**2.400**	**3.490**	**2.480**	**3.570**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-29.515**	**-31.560**	**-32.550**	**-31.460**	**-32.470**	**-31.380**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-29.515**	**-31.560**	**-32.550**	**-31.460**	**-32.470**	**-31.380**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-29.515**	**-31.560**	**-32.550**	**-31.460**	**-32.470**	**-31.380**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	144.981	196.069	**151.153**	152.670	154.361	156.142
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**115.466**	**164.509**	**118.603**	**121.210**	**121.891**	**124.762**

Da der Oberbergische Kreis Träger der Sozialhilfe, und auch zuständig für die Pflegeberatung ist, werden für die übernommenen Aufgaben Kosten an die Gemeinde erstattet. Die Zuweisung des Kreises für die Pflegeberatung ergibt sich u.a. aus dem %-Anteil der Sachbearbeiterinnen zur Gesamtstundenzahl sowie der entsprechenden Personalkostentabelle der KGSt und wird unter **Erträge aus Kostenerstattung und -umlage** ausgewiesen.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** werden die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme gebucht. Es wurde mit einer Kostensteigerung von jährlich 2,5 % kalkuliert.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Kosten für Aus- und Fortbildung, Zeitungen und Fachliteratur sowie Gästebewirtung (hier Arbeitstreffen und Dienstbesprechungen der Pflegeberaterinnen sowie in 2017 und 2019 für die Seniorenmesse). Weiterhin sind hier die Kosten für Drucksachen anlässlich der Seniorenmessen (0,7 T€) in 2017 und 2019 eingeplant. Die Beträge der mittelfristigen Finanzplanung stehen für einen erhöhten Fortbildungsbedarf.

Die Aufgaben werden von MitarbeiterInnen aus anderen Aufgabenbereichen mit übernommen und im Wege der **Leistungsverrechnung** hier mit sekundären Kosten abgerechnet.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Hilfe für Asylbewerber“ umfasst alle Angelegenheiten der Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, so z. B. die Hilfe für Aussiedler und die Hilfe für Flüchtlinge / Asylbewerber.

Auftragsgrundlage
BVFG, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Ausführungsgesetz zum Asylbewerberleistungsgesetz, SGB XII.

Zielgruppen
Vertriebene, Asylbewerber, Geduldete Ausländer, Geduldete Flüchtlinge, die Grundleistungen nach AsylbLG erhalten.

Ziele
Optimierung der Integration von Asylbewerbern / Flüchtlingen.

Maßnahmen
Breites Angebot an gemeinnütziger Arbeit und Sprachkursen.
Möglichkeit eines Schulbesuchs für Kinder.
Mithilfe bei der Anerkennung, Integration und Eingliederung in das gesellschaftliche Leben.

Kennzahlen
Anzahl der Asylbewerber

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.31.06 Hilfe für Asylbewerber**

Görres, Sylke

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-78.581	-186.700	**-1.800.000**	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.239					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-447					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-90.267**	**-186.700**	**-1.800.000**	**-1.800.000**	**-1.800.000**	**-1.800.000**
11	-	Personalaufwendungen	86.008	95.787	**246.235**	248.697	251.184	253.696
12	-	Versorgungsaufwendungen	24.998	21.917	**22.439**	22.439	22.439	22.439
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	609	270	**3.600**	3.600	3.600	3.600
15	-	Transferaufwendungen	342.646	629.157	**1.595.100**	1.595.100	1.595.100	1.595.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.215	1.160	**2.920**	2.925	2.925	2.930
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**456.476**	**748.291**	**1.870.294**	**1.872.761**	**1.875.248**	**1.877.765**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**366.210**	**561.591**	**70.294**	**72.761**	**75.248**	**77.765**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**366.210**	**561.591**	**70.294**	**72.761**	**75.248**	**77.765**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**366.210**	**561.591**	**70.294**	**72.761**	**75.248**	**77.765**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-51.063	-73.082	**-47.440**	-47.875	-48.314	-48.758
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.251	49.520	**222.969**	225.259	228.089	231.127
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**355.398**	**538.030**	**245.823**	**250.145**	**255.023**	**260.134**

Für 2016 liegt das Angebot des Landes vor, 10.000 Euro pro Flüchtling und Jahr (833 Euro pro Monat) zu bezahlen. Der Personenkreis soll ausgeweitet werden in der Weise, dass auch für die geduldeten Flüchtlinge nach § 60a Aufenthaltsgesetz diese Pauschale geleistet werden soll. Es soll aber bei der im FlüAG angelegten jährlichen Pauschale bleiben. Als Flüchtlingszahl gilt die nach dem FlüAG zugrunde zu legende Prognose der im Lande sich aufhaltenden Flüchtlinge zum Stichtag 01.01.2016. Zum 30.06. soll dann hinsichtlich der Zahl der Flüchtlinge eine Nachsteuerung erfolgen. Nach Abzug der abgelehnten, aber geduldeten Asylbewerber wird zum Stichtag 01.01.2016 von 180 Flüchtlingen ausgegangen, so dass die Gemeinde Morsbach von einer voraussichtliche Zahlung in Höhe von 1,8 Mio. € ausgehen kann, welche unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** veranschlagt ist.

Die **Personalaufwendungen** steigen in 2016 auf Grund der hier neu geschaffenen Stellen.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** befinden sich die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme, die nach Fallzahlen berechnet werden.

Für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden die Aufwendungen als **Transferaufwendungen** dargestellt. Auf Grund der aktuellen Entwicklungen wurden die Ansätze für die Jahre 2016 ff. auf der Basis von insgesamt 300 Flüchtlingen kalkuliert.

Versicherungsbeiträge, Fortbildungs- und Rechtsanwaltskosten sowie Telefon- und Reisekosten werden unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** gebucht und wurden dem Ergebnis 2014 angepasst.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Asylbewerber (PRS)	52	42	**300**	300	300	300

Beschreibung
Die Produktgruppe „Soziale Einrichtungen“ umfasst alle Angelegenheiten der Bereitstellung und des Betriebes der Obdachlosenunterkunft und des Asylbewerberwohnheims.

Auftragsgrundlage
Ordnungsbehördengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Ausführungsgesetz zum Asylbewerberleistungsgesetz, SGB XII, Flüchtlingsaufnahmegesetz.

Zielgruppen
Allgemeinheit, Obdachlose, Asylbewerber, geduldete Ausländer, geduldete Flüchtlinge, die Grundleistungen nach AsylbLG erhalten.

Ziele
Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung der Flüchtlinge/Asylbewerber.

Kennzahlen
Asylbewerber
qm-Wohnfläche pro Asylbewerber
Energieverbrauch pro Asylbewerber
Wasserverbrauch pro Asylbewerber

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.31.07 Soziale Einrichtungen**

Görres, Sylke

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.904	-7.500				
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-66.558	-75.950	**-110.000**	-110.000	-110.000	-110.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-39.409	-49.950	**-66.000**	-66.000	-66.000	-66.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-9.682					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-8.980		**-1.853**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-127.533**	**-133.400**	**-177.853**	**-176.000**	**-176.000**	**-176.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260.772	50.648	**87.668**	87.669	87.669	87.669
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	19.114	21.940	**45.907**	31.626	31.625	31.626
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.672	2.533	**2.060**	2.060	2.060	2.060
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**281.558**	**75.121**	**135.635**	**121.355**	**121.354**	**121.355**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**154.025**	**-58.279**	**-42.218**	**-54.645**	**-54.646**	**-54.645**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**154.025**	**-58.279**	**-42.218**	**-54.645**	**-54.646**	**-54.645**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**154.025**	**-58.279**	**-42.218**	**-54.645**	**-54.646**	**-54.645**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.828	26.609	**45.560**	46.205	46.630	47.099
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**207.853**	**-31.670**	**3.342**	**-8.440**	**-8.016**	**-7.546**

Für die Unterbringung im Asylbewerberwohnheim bzw. in der Obdachlosenunterkunft werden Benutzungsgebühren als **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** berechnet. Die Beträge wurden an das erwartete Ergebnis 2015 angepasst.

Außerdem sind von den Bewohnern die Nebenkosten zu erstatten (als „Mietnebenkosten“ handelt es sich um **privatrechtliche Leistungsentgelte**). Steigende Asylbewerberzahlen führen zu höheren Erträgen und Aufwendungen. Diese Beträge wurden ebenfalls an das erwartete Ergebnis 2015 angepasst.

Unter den **aktivierten Eigenleistungen** sind die Leistungen des Grundstücks- und Gebäudemanagements für eine eventuelle Erweiterung der Asylbewerberunterkunft veranschlagt.

Die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für das Asylbewerberwohnheim und die Obdachlosenunterkunft werden unter den **Sach- und Dienstleistungen** ausgewiesen. Die unterschiedliche Betragshöhe ergibt sich u. a. aus Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen sowie dem Energieverbrauch. Die Beträge wurden an die zunehmend steigende Anzahl an Bewohnern angepasst.

Die **bilanziellen Abschreibungen** steigen wegen der eventuellen Erweiterung des Asylbewerberheimes ab 2016 entsprechend an.

In der Zeile **sonstige ordentliche Aufwendungen** befinden sich die Kosten für die Gebäudeversicherungen und Reisekosten.

Personalkosten werden über die Aufwendungen aus **internen Leistungsverrechnungen** als sekundäre Kosten angezeigt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5312002 Asylbewerberunterkunft Raummodule**			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	83.075							83.075	83.075
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**83.075**							**83.075**	**83.075**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**83.075**							**83.075**	**83.075**

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	6.401	5.000	**20.000**		10.000	10.000	10.000	15.517	65.517
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**6.401**	**5.000**	**20.000**		**10.000**	**10.000**	**10.000**	**15.517**	**65.517**

Wegen der stark steigenden Anzahl der Flüchtlinge steigt der Bedarf an Ausstattungsgegenständen, weshalb hier der Ansatz für 2016 auf 20 T€ und danach jährlich auf 10 T€ erhöht wird.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Asylbewerber (PRS)	45	40	**60**	60	60	60
2	qm-Wohnfläche pro Asylbewerber (M2)	10	14	**11**	11	11	11
3	Energieverbrauch pro Asylbewerber (kWh)	588	1.115	**400**	400	400	400
4	Wasserverbrauch pro Asylbewerber (m³)	33	30	**25**	25	25	25

Die Kennzahl erfasst nur die Asylbewerber, die in der Unterkunft wohnen.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Sonstige soziale Hilfen und Leistungen“ umfasst die sonstigen Angelegenheiten der sozialen Beratung und Betreuung.
Die Gemeinde stellt dem Jobcenter Oberberg im Rathaus Räumlichkeiten zur Verfügung.

Zielgruppen
Arbeitssuchende, Familien

Haushaltsplan 2016 **1.31 Soziale Hilfen**

verantwortlich: **1.31.17 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.987	-6.256	**-5.987**	-5.987	-5.987	-5.987
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-5.987**	**-6.256**	**-5.987**	**-5.987**	**-5.987**	**-5.987**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	476	776	**776**	776	776	776
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**476**	**876**	**776**	**776**	**776**	**776**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-5.512**	**-5.380**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-5.512**	**-5.380**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-5.512**	**-5.380**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**	**-5.211**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.857	17.222	**19.086**	19.339	19.531	19.734
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-655**	**11.842**	**13.875**	**14.128**	**14.320**	**14.523**

Die **Erträge aus Kostenerstattung** resultieren aus einer anteiligen Personalkostenerstattung vom Kreis für das Bildungs- und Teilhabegesetz. Die Veranschlagung wurde dem Vorjahresergebnis angepasst.

Die Kosten für Aus- und Fortbildung, für Fachliteratur und die Softwarekosten für das Rentenprogramm etc. sind unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** berücksichtigt.

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.36 Jugend	1.36.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.36.01.02	Förderung v. Kindern in Kindertageseinr.
			1.36.01.02.01	KiGa JUH Pusteblume Morsbach
			1.36.01.02.02	KiGa JUH Holpe
			1.36.01.02.03	KiGa DRK Lichtenberg
			1.36.01.02.04	KiGa Morsbach/kath. Kirchengemeinde
			1.36.01.02.05	KiGa Kleine Freunde Morsbach
			1.36.01.02.06	KiGa AWO Morsbach
	1.36.02	Kindertageseinrichtungen	1.36.02.01	Kindertageseinrichtungen
	1.36.03	Kinder- und Jugendarbeit	1.36.03.01	Kinder- und Jugendarbeit
	1.36.04	Jugendeinrichtungen	1.36.04.01	Jugendeinrichtungen

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-84.463	-110.932	**-115.843**	-111.143	-109.123	-108.112
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-60.451	-60.500	**-60.607**	-60.500	-60.500	-60.626
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.050	-4.644	**-4.950**	-4.949	-4.949	-4.950
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-7.469	-500	**-500**	-500	-500	-500
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-5.700					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-169.133**	**-176.576**	**-181.900**	**-177.092**	**-175.072**	**-174.188**
11	-	Personalaufwendungen	131.718	126.606	**123.819**	125.057	126.308	127.571
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.426	21.703	**54.146**	18.197	28.222	23.247
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	26.781	32.229	**34.671**	34.669	32.311	31.030
15	-	Transferaufwendungen	22.100	23.500	**23.500**	23.500	23.500	23.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.752	7.489	**7.360**	7.117	7.117	7.127
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**212.777**	**211.527**	**243.496**	**208.540**	**217.458**	**212.475**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**43.644**	**34.951**	**61.596**	**31.448**	**42.386**	**38.287**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**43.644**	**34.951**	**61.596**	**31.448**	**42.386**	**38.287**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**43.644**	**34.951**	**61.596**	**31.448**	**42.386**	**38.287**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-29.068	-48.758	**-48.468**	-48.955	-49.444	-49.941
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	186.423	141.512	**191.194**	193.362	195.606	198.064
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**200.999**	**127.705**	**204.322**	**175.855**	**188.549**	**186.410**

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
tariflich Beschäftigte (PRS)	3,00	3,00	**3,00**	3,00	3,00	3,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	**3,00**	3,00	3,00	3,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	2,77	2,50	**2,50**	2,50	2,50	2,50
Planstellen (MAS)	2,77	2,50	**2,50**	2,50	2,50	2,50

Beschreibung
Die Produktgruppe „Förderung von Kindern in Tagesbetreuung“ umfasst die Förderung in Kindertageseinrichtungen für die Altersklassen 2–6 Jahre durch das zur Verfügung Stellen von Betreuungsplätzen in den Kindergärten Morsbach, Holpe, Lichtenberg, katholischer Kindergarten Morsbach, Kindergarten Kleine Freunde und AWO-Kindergarten. Die Kindergärten in der Gemeinde Morsbach werden alle durch fremde Träger (Kirchen und soziale Einrichtungen) geführt.

Auftragsgrundlage
Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kinderbildungsgesetz (KiBiz).

Zielgruppen
Kinder, Eltern, Familien

Ziele
Rechtmäßige Beitragsabrechnung.

Maßnahmen
Frühzeitige Bereitstellung von Informationsmaterial.
Abfrage des Betreuungsbedarfs.
Individuelle Beratungen.

Kennzahlen
Anzahl Beschwerden/Klageverfahren

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

Groß, Iris

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-11					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-11**					
11	-	Personalaufwendungen	48.294	48.462	**49.625**	50.120	50.622	51.128
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.183	1.210	**1.235**	1.260	1.285	1.310
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	164	170	**170**	175	175	180
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**49.640**	**49.842**	**51.030**	**51.555**	**52.082**	**52.618**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**49.630**	**49.842**	**51.030**	**51.555**	**52.082**	**52.618**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**49.630**	**49.842**	**51.030**	**51.555**	**52.082**	**52.618**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**49.630**	**49.842**	**51.030**	**51.555**	**52.082**	**52.618**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-29.068	-29.179	**-29.877**	-30.177	-30.478	-30.785
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.961	30.576	**31.855**	32.184	32.586	33.020
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**50.523**	**51.238**	**53.008**	**53.562**	**54.190**	**54.853**

Die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme befinden sich unter **Sach- und Dienstleistungen.**
Für die Folgejahre wird eine Kostensteigerung einkalkuliert.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind die Kosten für die Unfallversicherung veranschlagt.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Kindertageseinrichtungen“ umfasst alle Angelegenheiten bezüglich der Bereitstellung von Kindertageseinrichtungen (Gebäude), welche durch fremde Träger (Kirchen und andere Institutionen) betrieben werden.

Auftragsgrundlage
Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kinderbildungsgesetz (KiBiz).

Zielgruppen
Träger der freien Jugendhilfe, Kirchen, Jugendamt.

Ziele
Wirtschaftliche Bereitstellung von Kindertageseinrichtungen.

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.36.02 Kindertageseinrichtungen**

Groß, Iris

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.252	-12.508	**-12.220**	-12.220	-12.220	-12.220
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.806	-59.700	**-59.807**	-59.700	-59.700	-59.826
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.454	-4.644	**-4.950**	-4.949	-4.949	-4.950
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-500	**-500**	-500	-500	-500
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-5.700					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-77.212**	**-77.352**	**-77.477**	**-77.369**	**-77.369**	**-77.496**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.041	11.607	**36.302**	7.302	17.302	12.302
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	21.556	27.292	**29.234**	29.234	29.234	29.234
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.626	1.837	**1.810**	1.810	1.810	1.810
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**33.223**	**40.736**	**67.346**	**38.346**	**48.346**	**43.346**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-43.989**	**-36.616**	**-10.131**	**-39.023**	**-29.023**	**-34.150**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-43.989**	**-36.616**	**-10.131**	**-39.023**	**-29.023**	**-34.150**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-43.989**	**-36.616**	**-10.131**	**-39.023**	**-29.023**	**-34.150**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.683	16.264	**13.586**	13.732	13.889	14.057
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-25.306**	**-20.352**	**3.455**	**-25.291**	**-15.134**	**-20.093**

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten die Auflösung von Sonderposten.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Pachteinnahmen für die Kindergärten.

Unter den **Erträgen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wird die Erstattung der Nebenkosten durch die Träger der Kindergärten gebucht.

Die Veranschlagung unter den **sonstigen ordentlichen Erträgen** beinhaltet einen vorsorglichen Ansatz für die Abwicklung von Schadensfällen.

Da die Gemeinde für die Kindergarten-Gebäude zuständig ist, wurden auch Ansätze für Unterhaltung und Gebäudebewirtschaftung unter den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** berücksichtigt.

Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen:

Kindergarten DRK Lichtenberg
2016: 10.000 € für Deckenerneuerung (Akustikverbesserung) in den Gruppenräumen
6.000 € zur Erneuerung des Blitzschutzes
2018: 10.000 € für den Austausch der Fenster und Außentüren
5.000 € Verbesserung der Zufahrt zum Pelletlager

Kindergarten JUH Holpe
2016: 6.000 € für Anstrich der Fenster und Untersichten der Dachverschalung
7.000 € für Heizungswartung

Die **bilanziellen Abschreibungen** beinhalten die Abschreibungsbeträge für die Gebäude und technischen Anlagen.

Die Gebäudeversicherung ist unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5100103 Umbau Kindergarten Morsbach U3 Betreuung			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-210.249	-210.249
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-216.190							-216.190	-216.190
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-216.190**							**-426.439**	**-426.439**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen								223.717	223.717
11	-	Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen	198.423							198.423	198.423
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**198.423**							**422.140**	**422.140**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-17.767**							**-4.299**	**-4.299**

In 2014 wurde aufgrund der Fortführung der MEG mbH die buchhalterische Rückabwicklung der Baumaßnahme durchgeführt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5361001 Kindergarten Holpe Anbau U3			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-16.737							-171.437	-171.437
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-16.737**							**-171.437**	**-171.437**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	171.642							388.876	388.876
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**171.642**							**388.876**	**388.876**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**154.905**							**217.438**	**217.438**

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	5.366							11.866	11.866
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**5.366**							**11.866**	**11.866**

Das Ergebnis 2014 steht für die Erneuerung der Zaunanlage am Kindergarten Holpe.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Kinder- und Jugendarbeit“ umfasst alle Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit, außerhalb von Einrichtungen (u. a. Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen) sowie des Kinder- und Jugendschutzes.

Auftragsgrundlage
Freiwillige Aufgaben, Beschlussfassungen gemeindlicher Gremien (HuFA, Rat).

Zielgruppen
Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Maßnahmen
Versorgung der Öffentlichkeit mit Informationen über die Angebote und Leistungen.
Bereitstellung von Mitteln zur Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen.

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.36.03 Kinder- und Jugendarbeit**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.746	-1.250	**-1.250**	-1.250	-1.250	-1.250
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-800	**-800**	-800	-800	-800
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-50					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-1.796**	**-2.050**	**-2.050**	**-2.050**	**-2.050**	**-2.050**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.169	750	**750**	750	750	750
15	-	Transferaufwendungen	20.100	20.500	**20.500**	20.500	20.500	20.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	148	1.016	**1.270**	1.017	1.017	1.017
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**21.417**	**22.266**	**22.520**	**22.267**	**22.267**	**22.267**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**19.621**	**20.216**	**20.470**	**20.217**	**20.217**	**20.217**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**19.621**	**20.216**	**20.470**	**20.217**	**20.217**	**20.217**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**19.621**	**20.216**	**20.470**	**20.217**	**20.217**	**20.217**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.854	3.482	**4.890**	4.926	4.964	5.002
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**25.475**	**23.698**	**25.360**	**25.143**	**25.181**	**25.219**

Unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** ist die Zuwendung vom Kreis für die Ferienspaß-Aktionen veranschlagt.

Erträge aus der Veranstaltung des Weltkindertagfestes werden unter **private Leistungsentgelte** gebucht.

Für eigene Angebote im Rahmen der Ferienspaß-Aktion (u.a. Buskosten) ist unter den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** ein Betrag aufgenommen worden.

Unter der Position **Transferaufwendungen** sind 500 € für externe Ferienspaß-Aktionen und 10 T€ zur Sportförderung im Jugendbereich veranschlagt worden. Außerdem werden wieder 10 T€ zur Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen eingeplant.

Die Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** beinhaltet die Kosten für das Weltkindertagfest (1 T€) sowie für eine Unfallversicherung. In 2015 wurde eine zusätzliche Unfallversicherung für die Teilnahme an einem Sonderprojekt des LVR abgeschlossen, die in 2016 abgerechnet wird.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Jugendeinrichtungen“ umfasst alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Bereitstellung und dem Betrieb des Morsbacher Jugendzentrum „Highlight“. Daneben auch die Bereitstellung von Kinderspielplätzen im Gemeindegebiet.

Auftragsgrundlage
Freiwillige Aufgabe, Beschlussfassungen gemeindlicher Gremien (HuFA, Rat), Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan.

Zielgruppen
Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziele
Vorhalten eines bedarfsgerechten und attraktiven Freizeitangebotes.

Maßnahmen
Steigerung der Anzahl der Besucher des Jugendzentrums durch bedarfsgerechte und attraktive Angebote.
Kinderspielplätze unter Einbindung der Dorfgemeinschaften in einem ordnungsgemäßen und sicheren Zustand vorhalten.

Kennzahlen
Anzahl Besucher Jugendzentrum
Anzahl Veranstaltungen durch das Jugendzentrum
Anzahl Sicherheitsprüfungen Kinderspielplätze

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.36.04 Jugendeinrichtungen**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-75.465	-97.174	**-102.373**	-97.673	-95.653	-94.642
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-645					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.596					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-7.409					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-90.114**	**-97.174**	**-102.373**	**-97.673**	**-95.653**	**-94.642**
11	-	Personalaufwendungen	83.424	78.144	**74.194**	74.937	75.686	76.443
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.033	8.136	**15.859**	8.885	8.885	8.885
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	5.225	4.937	**5.437**	5.435	3.077	1.796
15	-	Transferaufwendungen	2.000	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.815	4.466	**4.110**	4.115	4.115	4.120
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**108.497**	**98.683**	**102.600**	**96.372**	**94.763**	**94.244**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**18.382**	**1.509**	**227**	**-1.301**	**-890**	**-398**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**18.382**	**1.509**	**227**	**-1.301**	**-890**	**-398**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**18.382**	**1.509**	**227**	**-1.301**	**-890**	**-398**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-19.578	**-18.591**	-18.778	-18.965	-19.156
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.925	91.190	**140.863**	142.520	144.167	145.984
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**150.307**	**73.120**	**122.499**	**122.441**	**124.312**	**126.431**

Für die Jugendarbeit in der Gemeinde Morsbach gewähren das Land aus dem Landesjugendplan und der Kreis aus dem Jugendförderplan Zuweisungen. Die Veranschlagung wird unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** vorgenommen. Hinzu kommt die Auflösung von Sonderposten.
Der Oberbergische Kreis hat die Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit neu gefasst. Grundlage ist die Rahmenkonzeption des Oberbergischen Kreises zur offenen Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen.
Es werden als Zuschuss aus Landes- und Kreismitteln 85% der anerkennungsfähigen Einrichtungskosten gezahlt. Gefördert werden neben den Personalkosten auch die Verwaltungsgemeinkosten, die Sachkosten und die Kosten für Honorarkräfte bis zu einem Maximalbetrag.
Für die Gemeinde Morsbach bedeutet dies einen Zuschuss des Kreises in Höhe von 84,5 T € sowie einen weiteren Landeszuschuss in Höhe von 14,7 T€ für 2016 (wg. des Projekts "Highlight erleben") und 10 T€ für die Folgejahre.
Weiterhin hat der Kreis in seiner Rahmenkonzeption eine Mindestbesetzung von 1,5 Fachkraftstellen für jede Einrichtung vorgesehen, geschlechterheterogen soll diese Besetzung sein.

Aufgrund von organisatorischen Änderungen wird von geringfügigen Einsparungen bei den **Personalaufwendungen** ausgegangen.

Die Unterhaltung und Bewirtschaftung (4 T€) des Jugendzentrums „Highlight“ wird in dieser Produktgruppe unter **Sach- und Dienstleistungen** dargestellt. Für die Einrichtung des Jugendzentrums und Anschaffung von Spielen u. ä. sowie zur Durchführung von Ausflügen / Aktionen sind ebenfalls Mittel berücksichtigt (6 T€ für 2016, 2 T€ für die Folgejahre). Für die Unterhaltung des Kinderspielplatzes im ehemaligen Kurpark werden 1 T€ für Ersatzbeschaffungen und Verschleißteile veranschlagt. In 2016 sollen außerdem Seil und Laufkatze der Seilbahn erneuert werden (2.500 €) und eine Brücke durch Bauhofmitarbeiter repariert werden (400 €).

Die **bilanziellen Abschreibungen** resultieren aus dem Spielplatz im Kurpark und den Ausstattungsgegenständen des Jugendzentrums.

Für die **Transferaufwendungen** gilt der Ratsbeschluss, dass die einzelnen Dorfgemeinschaften bzw. Spielplatzträger bis zu 250 € jährlich erhalten (gegen einen entsprechenden Nachweis über die Herstellung der Verkehrssicherheit der Spielgeräte). Zu diesem Zweck werden für die 12 Spielplätze im Gemeindegebiet insgesamt 3.000 € im Haushalt bereitgestellt.

Die Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige zur Unterstützung im Jugendzentrum (3 T €) werden im Bereich der **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** gebucht. Weiterhin Kosten für Telefon, Unfall- und Gebäudeversicherung, aber auch z. B. Pachten für Spielplatzgrundstücke.

Haushaltsplan 2016 **1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich: **1.36.04 Jugendeinrichtungen**

Solbach, Mechthild

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-2.015	-2.015
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	344		**500**		500	500	500	22.728	24.728
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**344**		**500**		**500**	**500**	**500**	**20.713**	**22.713**

Für Ausstattungsgegenstände des Jugendzentrums werden pauschal 500 € veranschlagt.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Besucher Jugendzentrum (ANZ)	2.248	2.500	**3.000**	3.000	3.000	3.000
2	Anzahl Veranstaltungen Jugendzentrum (ANZ)	10	10	**10**	10	10	10
3	Sicherheitsprüfungen Kinderspielplätze (ANZ)			**60**	60	60	60

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.41 Gesundheitsdienste	1.41.05	Krankenhausfinanzierung	1.41.05.01	Krankenhausumlage

Haushaltsplan 2016 **1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
15	-	Transferaufwendungen	118.069	124.000	**124.000**	124.000	124.000	124.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**

Beschreibung
Nach der Neufassung des § 19 Abs.1 Krankenhausgesetz NRW vom 19.12.2001 werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeiträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs.1 in Höhe von 40% beteiligt.

Auftragsgrundlage
Krankenhausgesetz NRW (§ 19 Abs.1), Krankenhausfinanzierungsgesetz (§ 9 Abs. 1).

Zielgruppen
Gemeinde Morsbach, zuständiges Ministerium, Krankenhäuser.

Haushaltsplan 2016 **1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich: **1.41.05 Krankenhausfinanzierung**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
15	-	Transferaufwendungen	118.069	124.000	**124.000**	124.000	124.000	124.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**118.069**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**	**124.000**

Nach § 19 Abs. 1 Krankenhausgesetz NRW vom 19.12.2001 müssen sich die Gemeinden mit 40 % an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz beteiligen. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.42 Sportförderung	1.42.01	Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb	1.42.01.01	Turn-/Sporthallen, Bereitstell.+Betrieb
			1.42.01.03	Sportaußenanlagen, Bereitstell.+Betrieb
	1.42.03	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	1.42.03.01	Freibad, Bereitstellung und Betrieb
			1.42.03.02	Hallenbad, Bereitstellung und Betrieb

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-118.012	-121.568	**-109.603**	-113.863	-117.187	-116.131
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-30.044	-20.200	**-22.200**	-22.200	-22.200	-22.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-28.076	-25.000	**-27.500**	-27.500	-27.500	-27.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.471	-2.890	**-2.187**	-2.200	-2.200	-2.200
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.326					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-4.255					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-186.185**	**-169.658**	**-161.490**	**-165.763**	**-169.087**	**-168.031**
11	-	Personalaufwendungen	91.399	94.592	**94.981**	95.935	96.916	97.903
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.076	181.347	**196.158**	186.454	186.454	186.742
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	271.966	260.119	**261.363**	266.386	249.201	217.233
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.575	6.656	**6.965**	6.975	6.975	6.985
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**569.016**	**542.714**	**559.467**	**555.750**	**539.546**	**508.863**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**382.832**	**373.056**	**397.977**	**389.987**	**370.459**	**340.832**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**382.832**	**373.056**	**397.977**	**389.987**	**370.459**	**340.832**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**382.832**	**373.056**	**397.977**	**389.987**	**370.459**	**340.832**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	243.032	263.241	**249.722**	254.047	256.777	259.912
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**625.864**	**636.297**	**647.699**	**644.034**	**627.236**	**600.744**

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich:

Hammer, Susanne

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
tariflich Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	1,77	2,00	**1,77**	1,77	1,77	1,77
Planstellen (MAS)	1,77	2,00	**1,77**	1,77	1,77	1,77

Beschreibung
Die Produktgruppe „Sportanlagen, Bereitstellung und Betrieb“ umfasst alle Angelegenheiten der Bereitstellung und des Betriebes von Turn-/Sporthallen und Sportaußenanlagen. Im Gemeindegebiet gibt es 4 Sporthallen und 4 Sportplätze, diese werden vom Schulsport und von den Vereinen genutzt.
Die Unterhaltung der Sportplätze wurde den Sportvereinen übertragen.

Auftragsgrundlage
§ 30 SchVG, Ratsbeschluss

Zielgruppen
Schulen, Vereine und sportinteressierte Bürger.

Ziele
Erhalt eines Sport- und Freizeitangebotes für alle Altersgruppen
Weitere Reduzierung des Zuschussbedarfs bei den Sportstätten

Maßnahmen
Verbesserung der Energiebilanz bis Ende 2019
Erneuerung von Sportgeräten bei Verschleiß oder Abnutzung
Sponsorensuche für neu einzurichtende Werbeflächen

Kennzahlen
Anzahl Werbeflächen
Zuschuss pro Jahr
Energieverbrauch in KWh

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich: **1.42.01 Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-103.706	-93.598	**-94.923**	-99.216	-103.154	-103.155
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-14.149	-8.200	**-8.200**	-8.200	-8.200	-8.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.471	-2.890	**-2.187**	-2.200	-2.200	-2.200
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-4.255					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-125.582**	**-104.688**	**-105.310**	**-109.616**	**-113.554**	**-113.555**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.784	97.450	**107.073**	97.384	97.384	97.657
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	214.217	211.632	**213.411**	218.071	201.475	171.391
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.901	4.996	**4.905**	4.905	4.905	4.905
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**328.902**	**314.078**	**325.389**	**320.360**	**303.764**	**273.953**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**203.320**	**209.390**	**220.079**	**210.744**	**190.210**	**160.398**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**203.320**	**209.390**	**220.079**	**210.744**	**190.210**	**160.398**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**203.320**	**209.390**	**220.079**	**210.744**	**190.210**	**160.398**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.577	98.876	**84.368**	85.782	86.482	87.424
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**291.897**	**308.266**	**304.447**	**296.526**	**276.692**	**247.822**

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten die Auflösung von Sonderposten (investive Zuweisungen von Dritten, insbesondere die Sportstättenpauschale des Landes).

Für die Nutzung der Sporthallen werden Benutzungsgebühren erhoben, die **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** darstellen.

Die Gemeinde erhält u.a. von der Kreisvolkshochschule eine **Kostenerstattung** für die Turnhallennutzung. Außerdem erfolgt hier auch die Buchung der Nebenkostenerstattung für die Sportplätze "Auf der Au" und Holpe.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** werden die Energiekosten, Unterhaltungsaufwendungen und Reinigungskosten der Turnhallen veranschlagt. Im Ansatz 2016 sind darüber hinaus 10.000 € für die Sanierung des Flachdaches der Toilettenanlage am Rasensportplatz Morsbach enthalten.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** handelt es sich im Wesentlichen um die Gebäudeversicherungen (4,7 T €).

		Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5420001 Sportstättenpauschale	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-40.000	-40.000	**-40.000**		-40.000	-40.000	-40.000	-120.000	-280.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**		**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**	**-120.000**	**-280.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**		**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**	**-120.000**	**-280.000**

Die sog. **Sportstättenpauschale** hat die Einzelförderung von Sportstättenbauten der vergangenen Jahre abgelöst. Auf Grund der Gemeindegröße erhält die Gemeinde Morsbach nur den Mindestbetrag an Fördermitteln. Er kann sowohl für investive Maßnahmen als auch für Sanierungsmaßnahmen in Anspruch genommen werden. Bei investiver Verwendung wird ein Sonderposten gebildet, der über die Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. (siehe auch Übersicht im Vorbericht)

		Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5420002 Schulzentrum Baumaßnahme Rasenplatz	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-10.000							-10.000	-10.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-10.000**							**-10.000**	**-10.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.084							625.495	625.495
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**20.084**							**625.495**	**625.495**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**10.084**							**615.495**	**615.495**

		Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5420004 Baumaßnahme Kunstrasenplatz Wallerhausen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
11	-	Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen					150.000				150.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**150.000**				**150.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**150.000**				**150.000**

Für 2017 ist eine Zuwendung an den Sportverein für den Bau eines Kunstrasenplatzes in Wallerhausen eingeplant.

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich: **1.42.01 Sportanlagen, Bereitstellung + Betrieb**

Solbach, Mechthild

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Werbeflächen (ANZ)			**5**	10	15	15
2	Energieverbrauch (KWH)			**531.743**	531.743	531.743	531.743

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bereitstellung und Betrieb Hallenbad“ umfasst alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Bereitstellung und dem Betrieb des Lehrschwimmbeckens. Die Nutzung erfolgt sowohl durch die Schulen (Schulschwimmen) und Vereine als auch im öffentlichen Badebetrieb.

Das Hallenbad ist als „Betriebe gewerblicher Art“ anerkannt und somit vorsteuerabzugsberechtigt.

Auftragsgrundlage
Schulschwimmen: Richtlinien, Lehrpläne.
Öffentlicher Badebetrieb: freiwillige Leistungen.

Zielgruppen
Bevölkerung, Schulen, Vereine.

Ziele
Erhaltung des Lehrschwimmbeckens für den Schulbetrieb durch gleichbleibenden Zuschussbedarf

Maßnahmen
Reduzierung des durchschnittlichen Energieverbrauchs der letzten 5 Jahre um 5 % durch energetische Sanierung bis Ende 2019
Überprüfung der Frequentierung im öffentlichen Badebetrieb
Erweiterung des Kursangebotes

Kennzahlen
Anzahl Kursteilnehmer
Anzahl Besucher öffentlicher Badbetrieb
Zuschussbedarf pro Jahr
Energieverbrauch in KWh

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich: **1.42.03 Bereitstellung und Betrieb Hallenbad**

Solbach, Mechthild

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.306	-27.970	**-14.680**	-14.647	-14.033	-12.976
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.895	-12.000	**-14.000**	-14.000	-14.000	-14.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-28.076	-25.000	**-27.500**	-27.500	-27.500	-27.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.326					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-60.603**	**-64.970**	**-56.180**	**-56.147**	**-55.533**	**-54.476**
11	-	Personalaufwendungen	91.399	94.592	**94.981**	95.935	96.916	97.903
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.292	83.897	**89.085**	89.070	89.070	89.085
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	57.749	48.487	**47.952**	48.315	47.726	45.842
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.674	1.660	**2.060**	2.070	2.070	2.080
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**240.114**	**228.636**	**234.078**	**235.390**	**235.782**	**234.910**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**179.512**	**163.666**	**177.898**	**179.243**	**180.249**	**180.434**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**179.512**	**163.666**	**177.898**	**179.243**	**180.249**	**180.434**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**179.512**	**163.666**	**177.898**	**179.243**	**180.249**	**180.434**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.455	164.364	**165.354**	168.265	170.294	172.488
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**333.966**	**328.030**	**343.252**	**347.508**	**350.543**	**352.922**

Bei den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** handelt es sich um Anteile aus der eingesetzten Sportpauschale, die ertragswirksam über Jahre aufgelöst werden.

Unter **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** werden die Benutzungsgebühren für das Hallenbad dargestellt. Die Benutzungsgebühren sollen ab 2016 erhöht werden.

Für die Gesundheits- und Aqua-Cyling-Kurse werden Kursgebühren incl. Eintrittsgelder erhoben, die insgesamt den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** zugeordnet sind. Die veranschlagten Mehreinnahmen sollen ebenfalls durch eine Erhöhung der Kursgebühren erzielt werden.

Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten des Hallenbades sind unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** zusammengefasst.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** befinden sich neben den Versicherungsleistungen u. a. noch Gebühren für Wasseruntersuchungen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5421002 Hallenbad Lüftungsanlage											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.527							81.437	81.437
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								123.208	123.208
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**67.527**							**204.645**	**204.645**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**67.527**							**204.645**	**204.645**

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich: **1.42.03 Bereitstellung und Betrieb Hallenbad**

Solbach, Mechthild

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5421007 Hallenbad Erneuerungsmaßnahme			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000						100.000	100.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**100.000**						**100.000**	**100.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**100.000**						**100.000**	**100.000**

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-2.387	-2.387
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	3.702	5.000	**5.150**		500	500	500	40.318	46.968
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.702**	**5.000**	**5.150**		**500**	**500**	**500**	**37.931**	**44.581**

Für die Ausstattung **(Betriebs- und Geschäftsausstattung BUG)** des Hallenbads wird jährlich ein Pauschalbetrag von 500 € berücksichtigt, um kleinere Neuanschaffungen im Bedarfsfall tätigen zu können. In 2016 ist die Anschaffung von Kursmobiliar vorgesehen.

Haushaltsplan 2016 **1.42 Sportförderung**

verantwortlich: **1.42.03 Bereitstellung und Betrieb Hallenbad**

Solbach, Mechthild

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Hallenbad-Besucher (öff. Badebetrieb)	9.951	8.900	**9.000**	9.000	9.000	9.000
2	Hallenbad-Besucher (Vereine,Org.)	3.613	4.000	**3.800**	3.800	3.800	3.800
3	Energieverbrauch Hallenbad (KWH)			**576.999**	576.999	576.999	548.149
4	Anzahl Kursteilnehmer (ANZ)			**550**	600	650	700

Haushaltsplan 2016

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.51 Räumliche Planung und Entwicklung	1.51.01	Räumliche Planung	1.51.01.01	Bauleitplanung (BPläne, FNP etc.)

Haushaltsplan 2016 **1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-192.465	-71.622	-64.122
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.126	-2.500	**-2.500**	-2.500	-2.500	-2.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.044	-55.000	**-8.000**	-8.000	-8.000	-8.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-8.170**	**-57.500**	**-10.500**	**-202.965**	**-82.122**	**-74.622**
11	-	Personalaufwendungen	110.168	68.931	**70.252**	70.954	71.664	72.381
12	-	Versorgungsaufwendungen	53.426	40.117	**40.997**	41.057	41.118	41.179
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.882	97.580	**276.225**	231.770	274.510	174.530
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.161	8.371	**17.600**	27.600	2.600	7.600
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**218.636**	**214.999**	**405.074**	**371.381**	**389.892**	**295.690**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-137.183	-98.143	**-101.237**	-101.930	-102.632	-103.340
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.661	105.451	**102.852**	103.746	104.674	105.624
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**175.944**	**164.807**	**396.189**	**170.232**	**309.812**	**223.353**

Haushaltsplan 2016 **1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Planstellen (MAS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00

Beschreibung
Die Produktgruppe „Räumliche Planung und Entwicklung“ umfasst alle Angelegenheiten der Bauleitplanung wie z. B. die Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes, von Bebauungsplänen und anderen Satzungen gemäß Baugesetzbuch sowie alle Maßnahmen der Dorf- und Gemeindeerneuerung

Auftragsgrundlage
Beschlüsse politischer Gremien, Satzungen, BauGB, BauO NRW, LPIG, Bodenschutzgesetz.
Sanierungssatzung(en), Förderprogramme des Landes / Bundes, Förderrichtlinien Gemeindeerneuerung Bund / Land, Landschaftsgesetz, Landschaftsplan, Baunutzungsverordnung.

Zielgruppen
Bevölkerung im Allgemeinen, andere Behörden, Träger öffentlicher Belange und Verbände, Verkehrsträger, private und öffentliche Grundstückseigentümer / Bauherren, Investoren, Grundstückspächter, -mieter, Betreiber von Geschäften u.a., Natur- und Umweltschutzverbände und betroffene Träger, Bewohner, BürgerInnen, Banken, andere Fachbereiche / Abteilungen, Verkehrs- und Versorgungsträger, Politik, Gewerbetreibende.

Ziel 1: Planerische Umsetzung der Optionen des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes:
- Überplanung von 30 % der Flächen bis 2020
- Überplanung von 100 % der Flächen bis 2022

Maßnahmen: Änderung des Flächennutzungsplanes
Aufstellung von Bebauungsplänen einschl. begleitender Fachplanung

Kennzahlen: Überplante Fläche

Ziel 2: Schaffung neuer Wohnbauflächen (12.000 m²) in Lichtenberg bis Ende 2020

Kennzahlen: Wohnbaufläche

Maßnahmen: Änderung des Flächennutzungsplanes
Aufstellung von Bebauungsplänen einschl. begleitender Fachplanung

Haushaltsplan 2016 **1.51 Räumliche Planung und Entwicklung**

verantwortlich: **1.51.01 Räumliche Planung und Entwicklung**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-192.465	-71.622	-64.122
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.126	-2.500	**-2.500**	-2.500	-2.500	-2.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7.044	-55.000	**-8.000**	-8.000	-8.000	-8.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-8.170**	**-57.500**	**-10.500**	**-202.965**	**-82.122**	**-74.622**
11	-	Personalaufwendungen	110.168	68.931	**70.252**	70.954	71.664	72.381
12	-	Versorgungsaufwendungen	53.426	40.117	**40.997**	41.057	41.118	41.179
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.882	97.580	**276.225**	231.770	274.510	174.530
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.161	8.371	**17.600**	27.600	2.600	7.600
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**218.636**	**214.999**	**405.074**	**371.381**	**389.892**	**295.690**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**210.467**	**157.499**	**394.574**	**168.416**	**307.770**	**221.068**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-137.183	-98.143	**-101.237**	-101.930	-102.632	-103.340
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.661	105.451	**102.852**	103.746	104.674	105.624
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**175.944**	**164.807**	**396.189**	**170.232**	**309.812**	**223.353**

Im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes wird die Aufstellung der Quartierskonzepte mit 60 % aus Städtebaumitteln gefördert, die hier unter den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen veranschlagt sind.

Unter der Position **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** sind die Verwaltungsgebühren berücksichtigt.

Der Ansatz für **Kostenerstattungen** beinhaltet insbesondere die für Dritte kostenpflichtigen Planänderungsverfahren (z. B. für öffentliche Bekanntmachungen und sonstigen Kostenersatz).

Für die Bauleitplanung sind Ansätze unter **Sach- und Dienstleistungen** veranschlagt. In 2016 sind Kosten für die Änderung des BP 23 (Umwandlung Grünfläche in GE), die Änderung des Flächennutzungs- und des Bebauungsplanes im Bereich der Asylbewerberunterkunft Rhein/Eugenienthal, Änderung des Flächennutzungsplanes und Entwurf des Bebauungsplanes im Gewerbegebiet Schlechtingen sowie Flächennutzungsplanänderungen hinsichtlich der Vorrangflächen für Windenergie vorgesehen. Weiterhin sind die jeweiligen Kosten im Zusammenhang mit dem integrierten Handlungskonzept in 2016 (149 T€), 2017 (117 T€), 2018 (95 T€) sowie 2019 (102 T€) vorgesehen. Den Kosten für das integrierte Handlungskonzept steht eine 60 %-ige Förderung gegenüber **(siehe Zuwendungen und allgemeine Umlagen)**.

Die Buchungen unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beziehen sich u. a. auf Auskünfte über ALB-Daten vom Katasteramt des Oberbergischen Kreises (Gebühren), auf Fortbildungsmaßnahmen und Fachliteratur sowie auf eventuelle Rechtsstreitverfahren der Bauleitplanung.

Für 2016 (15 T€) und 2017 (25 T€) sind zudem Kosten für eine im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes zu erstellende Machbarkeitsstudie zur Aufwertung des Bahnhofgebäudes und -umfeldes enthalten.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Überpl. Fläche Gewerbeflächenentwicklung (%)						30
2	Wohnbauflächen (M2)						12.000

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.52 Bauen und Wohnen	1.52.01	Maßnahmen der Bauaufsicht	1.52.01.01	Örtliche Bauaufsicht und Bauordnung
	1.52.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.52.03.01	Aufgaben der unteren Denkmalbehörde
	1.52.04	Wohnungsbauförderung	1.52.04.01	Wohnungsbauförderung
	1.52.05	Subjektbezogene Förderung für Wohnraum	1.52.05.01	Leistungen der Wohngeldstelle

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-39.150	-22.950	-22.950
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.537	-3.505	**-3.005**	-3.005	-3.005	-3.005
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-415.159	-530	**-530**	-530	-530	-530
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-418.696**	**-4.035**	**-3.535**	**-42.685**	**-26.485**	**-26.485**
11	-	Personalaufwendungen	185.774	164.562	**168.622**	170.308	172.011	173.732
12	-	Versorgungsaufwendungen	75.568	45.431	**46.227**	46.347	46.469	46.591
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.467	1.500	**2.000**	1.640	1.680	1.720
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	56					
15	-	Transferaufwendungen			**27.000**	38.250	38.250	38.250
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.537	1.640	**1.775**	1.650	1.650	1.695
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**264.401**	**213.133**	**245.624**	**258.195**	**260.060**	**261.988**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-154.295**	**209.098**	**242.089**	**215.510**	**233.575**	**235.503**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-154.295**	**209.098**	**242.089**	**215.510**	**233.575**	**235.503**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-154.295**	**209.098**	**242.089**	**215.510**	**233.575**	**235.503**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-41.086	-61.974	**-65.691**	-66.332	-66.974	-67.628
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	167.114	180.019	**177.242**	178.911	181.156	183.539
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-28.268**	**327.143**	**353.640**	**328.089**	**347.758**	**351.414**

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
tariflich Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	4,00	4,00	**4,00**	4,00	4,00	4,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	1,50	1,50	**1,50**	1,50	1,50	1,50
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	1,64	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Planstellen (MAS)	3,14	3,50	**3,50**	3,50	3,50	3,50

Beschreibung
Die Produktgruppe „Bauordnungsrechtliche Maßnahmen“ umfasst alle Angelegenheiten der örtlichen Bauordnung wie z. B. Stellungnahmen im förmlichen Baugenehmigungsverfahren in planrechtlicher und erschließungstechnischer Hinsicht und Erteilung von allgemeinen Auskünften zum Bau- und Planungsrecht.

Auftragsgrundlage
BauO NRW, BNVO, Gemeindeordnung NRW, Wohnungseigentumsgesetz, BauGB, Baunebenrecht, VwVfG und VwGO, Satzungen der Gemeinde, Flächennutzungspläne.

Zielgruppen
Bauherren, Antragsteller, am Bau beteiligte, Grundstückseigentümer, Notare, Wohnungseigentümer / Mieter, Behörden, andere Fachbereiche, Architekten.

Ziele
Gewährleistung einer umfassenden und individuellen Beratung unter Beachtung der städtebaulichen Ziele.

Maßnahmen
Rechtmäßige, effektive und effiziente Aufgabenerfüllung.
Kurze Bearbeitungszeiten.

Kennzahlen
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bei der Gemeinde Morsbach

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich: **1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.333	-3.000	**-2.500**	-2.500	-2.500	-2.500
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.083					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-4.415**	**-3.000**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
11	-	Personalaufwendungen	90.206	90.895	**93.783**	94.721	95.668	96.625
12	-	Versorgungsaufwendungen	16.542	6.000	**6.000**	6.060	6.121	6.182
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.192	740	**740**	750	750	760
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**107.940**	**97.635**	**100.523**	**101.531**	**102.539**	**103.567**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**103.524**	**94.635**	**98.023**	**99.031**	**100.039**	**101.067**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**103.524**	**94.635**	**98.023**	**99.031**	**100.039**	**101.067**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**103.524**	**94.635**	**98.023**	**99.031**	**100.039**	**101.067**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-59.434	-59.663	**-63.390**	-64.029	-64.667	-65.318
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.206	64.450	**57.210**	57.702	58.406	59.139
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**100.297**	**99.422**	**91.843**	**92.704**	**93.778**	**94.888**

Bauverwaltungsgebühren werden unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** veranschlagt.

Da es sich um einen typischen Dienstleistungsbereich der Verwaltung handelt, entstehen im Wesentlichen "nur" **Personalaufwendungen**

Im **sonstigen ordentlichen Aufwand** stehen Beiträge zur Unfallversicherung sowie Kosten für Zeitungen und Fachliteratur.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Denkmalschutz und Denkmalpflege“ umfasst die Aufgaben als Untere Denkmalbehörde wie z. B. die Erhaltung und Pflege der historischen Bausubstanz in der Gemeinde Morsbach.

Auftragsgrundlage
Denkmalschutzgesetz.

Zielgruppen
Bevölkerung, Denkmaleigentümer.

Ziele
Erhaltung der historischen Identität in den Ortsteilen der Gemeinde Morsbach.

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich: **1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Sonntag-Grothe, Frank

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-300	**-300**	-300	-300	-300
10	**=**	**Ordentliche Erträge**		**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)		**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)		**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)		**-300**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.330	8.558	**8.421**	8.505	8.600	8.701
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**8.330**	**8.258**	**8.121**	**8.205**	**8.300**	**8.401**

Nach den Vorgaben aus dem NKF und zur Bedienung der Finanzstatistik ist die Abbildung in einer eigenständigen Produktgruppe erforderlich.

Unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** werden die Gebühren für die Ausstellung einer "Bescheinigung für steuerliche Zwecke" gem. § 40 DSchG NW angesetzt. Mit einer derartigen Bescheinigung, hat der Denkmaleigentümer die Möglichkeit seine Investitionen steuerlich geltend zu machen.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Wohnungsbauförderung“ umfasst alle Leistungen der Wohnungsbauförderung unter anderem durch die Bereitstellung von aktuellen und umfassenden Informationen über den Wohnungsmarkt in Morsbach.

Auftragsgrundlage
Wohnungsbindungsgesetz, 1.ZinsVO, Gesetz zur Regelung der Miethöhe, WFB NRW, Wohnungsgesetz NW, Ratsbeschluss, vertragliche Belegungsrechte im Grundbuch, Zweites Wohnungsbaugesetzt (Insb. § 88), § 5 des Wirtschaftsstrafgesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz.

Zielgruppen
Haus-/Wohnungseigentümer öffentlich geförderter Objekte, Personen / Familien, die die Einkommensgrenze des § 25 II. WoBauG einhalten, Mieter und Eigentümer nicht öffentlich geförderter Wohnungen bzw. deren Rechtsvertreter, andere Abteilungen und Gerichte.
Verwaltung, Wohnungspolitik, private Investoren und sonstige am Wohnungsmarktgeschehen Beteiligte, bauwillige und interessierte Personen, Eigentümer von Wohnraum, Käufer von Wohneigentum, Wohnungssuchende mit WBS, von Obdachlosigkeit bedrohte Personen, Vermieter von öffentlich geförderten Wohnungen, sonstige Vermieter, Mieter mit zu hohen Mietkosten, Verfügungsberechtigte von geförderten Wohnungen.

Ziele
Schaffung lebenswerter und zukunftsfähiger Quartiere

Maßnahmen
Aufwertung stadtbildprägender Ensembles

Kennzahlen
Anzahl geförderter Objekte

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich: **1.52.04 Wohnungsbauförderung**

Sonntag-Grothe, Frank

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-39.150	-22.950	-22.950
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-205	-205	**-205**	-205	-205	-205
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-205**	**-205**	**-205**	**-39.355**	**-23.155**	**-23.155**
15	-	Transferaufwendungen			**27.000**	38.250	38.250	38.250
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**			**27.000**	**38.250**	**38.250**	**38.250**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-205**	**-205**	**26.795**	**-1.105**	**15.095**	**15.095**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-205**	**-205**	**26.795**	**-1.105**	**15.095**	**15.095**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-205**	**-205**	**26.795**	**-1.105**	**15.095**	**15.095**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.636	19.570	**20.293**	20.477	20.685	20.906
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-8.840**	**19.365**	**47.088**	**19.372**	**35.780**	**36.001**

Unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** sind im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes die Städtebaufördermittel für das Hof- und Fassadenprogramm veranschlagt.

Abgebildet wird unter **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** die Erstattung von Verwaltungsgebühren aus Verträgen über zwei Wohnungsbaudarlehen, die im Jahr 1999 gewährt wurden.

Unter den **Transferaufwendungen** werden die im Rahmen des integrierten Handlungskonzepts vorgesehenen Zuschüsse an private Dritte für die Umsetzung eines Hof- und Fassadenprogramms zur Aufwertung von stadtbildprägenden Ensembles dargestellt.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl geförderter Objekte (ANZ)			**12**	12	12	12

Beschreibung
Die Produktgruppe „Subjektbezogene Förderung für Wohnraum“ umfasst die Leistungen der Wohngeldstelle. Es handelt sich hierbei um eine Aufgabe des Landes, das sich aber der Kommunen in der Ausführung bedient. Die Abrechnung von Maßnahmen erfolgt allerdings unmittelbar aus dem Landeshaushalt.

Auftragsgrundlage
Wohngeldgesetz, Wohngeld-VO, II. Wohnbaugesetz, Sozialgesetzbuch, Wohngeldverwaltungsvorschriften.

Zielgruppen
Mieter von Wohnraum und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum (mit geringem Einkommen) sowie Heimbewohner. Inhaber von öffentlich geförderten Wohnungen und Inhabern von mit Wohnungsfürsorgemitteln geförderten Wohnungen, deren Einkommen die Einkommensgrenze des sozialen Wohnungsbaus übersteigt und deren Wohnung in der Gemeinde liegt.

Ziele
Freundlicher, schneller und diskreter Bürgerservice.
Rechtmäßige, effektive und effiziente Aufgabenerfüllung.
Sicherstellung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens für einkommensschwache Haushalte.

Haushaltsplan 2016 **1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich: **1.52.05 Subjektbezogene Förderung für Wohnraum**

Lünenschloß, Margit

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-414.077	-530	**-530**	-530	-530	-530
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-414.077**	**-530**	**-530**	**-530**	**-530**	**-530**
11	-	Personalaufwendungen	95.568	73.667	**74.839**	75.587	76.343	77.107
12	-	Versorgungsaufwendungen	59.026	39.431	**40.227**	40.287	40.348	40.409
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.467	1.500	**2.000**	1.640	1.680	1.720
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	56					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	345	900	**1.035**	900	900	935
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**156.462**	**115.498**	**118.101**	**118.414**	**119.271**	**120.171**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-257.615**	**114.968**	**117.571**	**117.884**	**118.741**	**119.641**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-257.615**	**114.968**	**117.571**	**117.884**	**118.741**	**119.641**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-257.615**	**114.968**	**117.571**	**117.884**	**118.741**	**119.641**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.502	-15.086	**-15.349**	-15.456	-15.565	-15.675
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.059	100.216	**104.367**	105.381	106.723	108.157
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-128.055**	**200.098**	**206.589**	**207.808**	**209.899**	**212.123**

Die Aufgaben im Bereich der Wohngeldstelle werden für das Land ausgeführt, so dass keine weiteren nennenswerten Kosten und/oder Erlöse zu veranschlagen sind. Die Höhe der Veranschlagungen beruhen auf Vorjahreswerten.

Unter den **sonstigen ordentlichen Erträgen** werden neben den Zwangsgeldern auch Ordnungsrechtliche Erträge veranschlagt.

Als Dienstleistungsbereich bleiben die **Personalaufwendungen** als hauptsächlicher Kostenfaktor stehen.

Unter **Sach- und Dienstleistungen** sind die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme gebucht. In 2016 ist eine Neuprogrammierung durch die Civitec nach den Vorgaben von IT.NRW geplant und soll einmalig auf die Nutzer umgelegt werden.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind Kosten für Fortbildung, Fachliteratur oder auch Drucksachen / Vordrucke geplant. Zum 01.01.2016 wird ein neues Wohngeldgesetz in Kraft treten.

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.53 Ver- und Entsorgung	1.53.01	Elektrizitätsversorgung	1.53.01.01	Elektrizitätsversorg., Konzessionsvertr.
	1.53.02	Gasversorgung	1.53.02.01	Gasversorgung, Konzessionsvertrag
	1.53.06	Abfallwirtschaft	1.53.06.01	Aufgaben der Abfallwirtschaft
	1.53.08	Abwasserbeseitigung	1.53.08.01	Aufgaben der Abwasserbeseitigung

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-739.052	-886.113	**-942.451**	-942.451	-942.451	-942.451
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.789	-6.700	**-17.950**	-17.950	-17.950	-17.950
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-379.149	-372.800	**-349.300**	-349.300	-349.300	-349.300
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-1.133.991**	**-1.265.613**	**-1.309.701**	**-1.309.701**	**-1.309.701**	**-1.309.701**
11	-	Personalaufwendungen	31.670	26.702	**27.342**	27.616	27.892	28.172
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	623.776	785.006	**805.958**	805.958	805.958	805.958
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	15.394	2.730	**5.173**	5.174	5.147	5.111
15	-	Transferaufwendungen	35.451	53.889	**54.000**	54.000	54.000	54.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.760	38.725	**38.605**	38.610	38.610	38.615
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**773.052**	**907.052**	**931.078**	**931.358**	**931.607**	**931.856**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-360.939**	**-358.561**	**-378.623**	**-378.343**	**-378.094**	**-377.845**
19	+	Finanzerträge	-34.590	-235.600	**-235.600**	-235.600	-235.600	-235.600
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		19.000	**41.500**	40.000	37.500	35.000
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**-34.590**	**-216.600**	**-194.100**	**-195.600**	**-198.100**	**-200.600**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-395.529**	**-575.161**	**-572.723**	**-573.943**	**-576.194**	**-578.445**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-395.529**	**-575.161**	**-572.723**	**-573.943**	**-576.194**	**-578.445**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.640	-8.061	**-6.603**	-6.670	-6.736	-6.805

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.064	85.753	**127.735**	130.085	131.209	132.504
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-283.105**	**-497.469**	**-451.591**	**-450.528**	**-451.721**	**-452.745**

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
tariflich Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)	0,50	0,50	**0,50**	0,50	0,50	0,50
Planstellen (MAS)	0,50	0,50	**0,50**	0,50	0,50	0,50

Beschreibung
Die Produktgruppe „Elektrizitätsversorgung“ umfasst alle Angelegenheiten der Abwicklung und Abrechnung von Konzessionsverträgen mit dem RWE.

Auftragsgrundlage
Konzessionsverträge mit den Energieversorgern. Konzessionsabgabenordnung.

Zielgruppen
EinwohnerInnen, Verwaltung, Energieversorger.

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich: **1.53.01 Elektrizitätsversorgung**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.500					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-363.757	-362.000	**-338.000**	-338.000	-338.000	-338.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-367.257**	**-362.000**	**-338.000**	**-338.000**	**-338.000**	**-338.000**
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.254	32.000	**32.000**	32.000	32.000	32.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**32.254**	**32.000**	**32.000**	**32.000**	**32.000**	**32.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-335.003**	**-330.000**	**-306.000**	**-306.000**	**-306.000**	**-306.000**
19	+	Finanzerträge		-201.000	**-201.000**	-201.000	-201.000	-201.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		19.000	**41.500**	40.000	37.500	35.000
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)		**-182.000**	**-159.500**	**-161.000**	**-163.500**	**-166.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-335.003**	**-512.000**	**-465.500**	**-467.000**	**-469.500**	**-472.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-335.003**	**-512.000**	**-465.500**	**-467.000**	**-469.500**	**-472.000**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.384	919	**9.283**	9.351	9.419	9.487
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-325.620**	**-511.081**	**-456.217**	**-457.649**	**-460.081**	**-462.513**

Die vertraglich festgelegten höchstmöglichen Konzessionsabgaben verbergen sich unter den **sonstigen ordentlichen Erträgen**. Grundlage für die Berechnung der Konzessionsabgaben sind unter anderem die Verbräuche der Tarif- und Sondervertragskunden. Diese sind infolge Energieeinsparmaßnahmen in Privathaushalten und Gewerbebetrieben rückläufig.

Der Ansatz i.H.v. 32 T € unter **sonstige ordentlichen Aufwendungen** beinhaltet die voraussichtlich zu zahlende Kapitalertragssteuer sowie den Solidaritätszuschlag auf die erwarteten Gewinnbeteiligungen der AggerEnergie.

Unter den **Finanzerträgen** wird die erwartete Gewinnausschüttung durch die Beteiligungserhöhung an der AggerEnergie veranschlagt.

Unter Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind die Zinsaufwendungen für die Finanzierung des Geschäftsanteils an der Aggerenergie dargestellt.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Gasversorgung“ umfasst alle Angelegenheiten der Abwicklung und Abrechnung des Konzessionsvertrages mit der Gasgesellschaft Aggertal.

Auftragsgrundlage
Konzessionsvertrag mit der Gasgesellschaft Aggertal.

Zielgruppen
EinwohnerInnen, Verwaltung, Gasgesellschaft Aggertal.

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich: **1.53.02 Gasversorgung**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-11.833	-10.800	**-11.300**	-11.300	-11.300	-11.300
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-11.833**	**-10.800**	**-11.300**	**-11.300**	**-11.300**	**-11.300**
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.788	5.490	**5.490**	5.490	5.490	5.490
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**25.788**	**5.490**	**5.490**	**5.490**	**5.490**	**5.490**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**13.955**	**-5.310**	**-5.810**	**-5.810**	**-5.810**	**-5.810**
19	+	Finanzerträge	-34.590	-34.600	**-34.600**	-34.600	-34.600	-34.600
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**-34.590**	**-34.600**	**-34.600**	**-34.600**	**-34.600**	**-34.600**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-20.635**	**-39.910**	**-40.410**	**-40.410**	**-40.410**	**-40.410**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-20.635**	**-39.910**	**-40.410**	**-40.410**	**-40.410**	**-40.410**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	974		**1.043**	1.051	1.058	1.066
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-19.661**	**-39.910**	**-39.367**	**-39.359**	**-39.352**	**-39.344**

Es handelt sich hierbei um die Veranschlagung der Konzessionsabgaben (**sonstige ordentliche Erträge**) der AggerEnergie für die Gasversorgung im Gemeindegebiet. Die Erträge wurden an die Abschläge der Vorjahresergebnisse angepasst.

Für die zu erwartenden Gewinnausschüttungen der AggerEnergie an die Gesellschafter muss die Gemeinde Kapitalertragssteuer bezahlen. Auf die Kapitalerträge für jur. Personen des öffentlichen Rechts werden 3/5 von 25% Kapitalertragssteuer (=15%) berechnet (**sonstige ordentliche Aufwendungen**). Auf den Kapitalertragssteuerbetrag werden 5,5% Soli-Zuschlag erhoben.

Für 2016 und die Folgejahre wird mit einer gleichbleibenden Gewinnausschüttung (**Finanzerträge**) gerechnet. Für den Ansatz wurde der Durchschnitt der letzten vier Jahre zu Grunde gelegt.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Abfallwirtschaft“ umfasst alle Aufgaben der Abfallwirtschaft, so z. B. der Abfallvermeidung und der Abfallentsorgung. Mit der Abfallentsorgung ist die AVEA beauftragt.

Auftragsgrundlage
Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungsrecht.

Zielgruppen
Einwohner, Gewerbetreibende.

Ziele
Unterstützung und Fortentwicklung des gesetzlich normierten Auftrages einer größtmöglichen Abfallvermeidung.
Umfangreiche Verwertung von Abfällen zur Rückführung der Wertstoffe in die Kreislaufwirtschaft.
Schadlose und umweltverträgliche Entsorgung von Restabfällen.
Gebührenstabilität.

Maßnahmen
Reduzierung wilder Müllablagerungen durch vermehrte Aufklärung

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich: **1.53.06 Abfallwirtschaft**

Peitsch, Christa

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-739.052	-886.113	**-942.451**	-942.451	-942.451	-942.451
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.289	-6.700	**-17.950**	-17.950	-17.950	-17.950
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.559					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-754.900**	**-892.813**	**-960.401**	**-960.401**	**-960.401**	**-960.401**
11	-	Personalaufwendungen	31.670	26.702	**27.342**	27.616	27.892	28.172
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	623.776	785.006	**805.958**	805.958	805.958	805.958
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	15.394	2.730	**5.173**	5.174	5.147	5.111
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.718	1.235	**1.115**	1.120	1.120	1.125
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**679.558**	**815.673**	**839.588**	**839.868**	**840.117**	**840.366**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-75.342**	**-77.140**	**-120.813**	**-120.533**	**-120.284**	**-120.035**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-75.342**	**-77.140**	**-120.813**	**-120.533**	**-120.284**	**-120.035**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-75.342**	**-77.140**	**-120.813**	**-120.533**	**-120.284**	**-120.035**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.640	-8.061	**-6.603**	-6.670	-6.736	-6.805
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.706	84.834	**117.409**	119.684	120.733	121.951
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**26.724**	**-367**	**-10.007**	**-7.519**	**-6.288**	**-4.889**

Die Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Morsbach werden als **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** gebucht. Sie werden auf der Grundlage einer Gebührenkalkulation separat durch den Rat beschlossen.

Die Erstattungen des BTV für Öffentlichkeitsarbeit, Abfallberatung sowie die Stellplatzmiete werden als **Kostenerstattung** gebucht.

Unter **sonstige ordentliche Erträge** werden die Erträge aus Schadensersatzleistungen gebucht.

Unter den **Sach- und Dienstleistungen** werden die Abfallbeseitigungsgebühren an den Bergischen Abfallverband (BAV), die Kosten für Sammlung und Transport, sowie die Kosten für die Beseitigung wilder Müllablagerungen geplant. Die Ansätze werden auf der Basis der Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren veranschlagt.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind u.a. die Unfallversicherungsbeiträge sowie die Druckkosten für die Erstellung des Abfallkalenders enthalten.

Die **bilanziellen Abschreibungen** beinhalten ab 2015 die Ende 2014 neu angeschafften Bioabfallbehälter.

		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	21.613	720	**720**		720	720	720	23.987	26.867
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**21.613**	**720**	**720**		**720**	**720**	**720**	**23.987**	**26.867**

Für 2016 und die Folgejahre wird jährlich der Erwerb von Straßenpapierkörben mit 720 € eingeplant.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	wilde Müllablagerungen (ANZ)			**42**	38	34	31
2	wilde Müllablagerungen (TO)			**37**	33	30	27

Haushaltsplan 2016 **1.53 Ver- und Entsorgung**

verantwortlich: **1.53.08 Abwasserbeseitigung**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
15	-	Transferaufwendungen	35.451	53.889	**54.000**	54.000	54.000	54.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**35.451**	**53.889**	**54.000**	**54.000**	**54.000**	**54.000**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**35.451**	**53.889**	**54.000**	**54.000**	**54.000**	**54.000**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**35.451**	**53.889**	**54.000**	**54.000**	**54.000**	**54.000**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**35.451**	**53.889**	**54.000**	**54.000**	**54.000**	**54.000**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**35.451**	**53.889**	**54.000**	**54.000**	**54.000**	**54.000**

Nach Ansicht des Landesbetrieb IT-NRW muss die Abwassergebührenhilfe für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung als Zuweisung des Gemeindefinanzierungsgesetzes im Gemeindehaushalt dargestellt und abgewickelt werden.
Die Weiterleitung an den Eigenbetrieb wird unter den **Transferaufwendungen** ausgewiesen und die Zuweisung in der Produktgruppe 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen.

Haushaltsplan 2016

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.54 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	1.54.01	Öffentliche Verkehrsflächen	1.54.01.01	Straßenunterhaltung+Erschließungsanlagen
			1.54.01.08	Straßenbeleuchtung, Bereitst.+Betrieb
			1.54.01.09	Verkehrssteuerung-inkl.ÖPNV+Wartehallen
	1.54.05	Parkeinrichtungen	1.54.05.01	Parkplatzbereitstellung und Unterhaltung
	1.54.17	Straßenreinigung und Winterdienst	1.54.17.02	Winterdienst

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-186.321	-172.465	**-166.042**	-172.479	-173.043	-169.214
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-288.684	-246.403	**-241.987**	-254.667	-264.464	-267.750
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.140	-3.400	**-3.400**	-3.400	-3.400	-3.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.845	-1.800	**-22.000**	-2.000	-2.000	-2.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-56.618	-1.000	**-1.000**	-1.000	-1.000	-1.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-538.608**	**-425.068**	**-434.429**	**-433.546**	**-443.907**	**-443.364**
11	-	Personalaufwendungen	75.538	88.589	**110.923**	112.033	113.154	114.285
12	-	Versorgungsaufwendungen	32.306	28.777	**29.635**	29.635	29.635	29.635
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	525.161	711.445	**758.945**	748.945	754.945	755.945
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.083.308	1.085.630	**1.115.859**	1.124.194	1.104.860	1.110.734
15	-	Transferaufwendungen	5.000	8.000	**8.000**	5.000	5.000	5.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.387	22.461	**45.161**	6.661	10.161	10.161
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.855.700**	**1.944.902**	**2.068.523**	**2.026.468**	**2.017.755**	**2.025.760**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**1.317.092**	**1.519.834**	**1.634.094**	**1.592.922**	**1.573.848**	**1.582.396**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**1.317.092**	**1.519.834**	**1.634.094**	**1.592.922**	**1.573.848**	**1.582.396**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**1.317.092**	**1.519.834**	**1.634.094**	**1.592.922**	**1.573.848**	**1.582.396**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-64.167	-49.200	**-53.576**	-53.935	-54.299	-54.665

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich:

Bukowski, Jörg

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	660.612	746.218	**709.462**	728.185	732.492	738.332
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**1.913.536**	**2.216.851**	**2.289.981**	**2.267.172**	**2.252.042**	**2.266.063**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Beamte (PRS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
tariflich Beschäftigte (PRS)		1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Plan VZ-Stellen Beamte (MAS)	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Plan VZ-Stellen TVöD (MAS)		1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00
Planstellen (MAS)	1,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00

Beschreibung
Die Produktgruppe „Öffentliche Verkehrsflächen“ umfasst die Angelegenheiten der Straßenunterhaltung und Erschließungsanlagen, der Bereitstellung und des Betriebs der Straßenbeleuchtung sowie der Verkehrssteuerung inklusive ÖPNV, Wartehallen und Bürgerbus.

Auftragsgrundlage
Ausschussbeschlüsse, Rat; VOB, Baugesetzbuch, Verkehrsgesetze, Verordnungen, Beschlüsse politischer Gremien, Planfeststellungsverfahren, BImschG, BImSchV.

Zielgruppen
Fußgänger, Kinder, Gewerbetreibende bei Sondernutzungen, Straßenverkehrsteilnehmer, ÖPNV-Nutzer.

Ziel 1: Aufrechterhaltung des verkehrssicheren Zustandes der Gemeindestraßen

Maßnahmen: Ausbesserungsarbeiten an Straßen durch Bauhof
Fahrbahnsanierungen durch Fremdvergabe

Kennzahlen: Zeitaufwand des Bauhofs für Straßenunterhaltung
KM pro Jahr Fahrbahnsanierung durch Fremdvergabe
Kosten der Straßenunterhaltung in Bezug zur Gesamtstraßenlänge

Ziel 2: Termingerechte und kostentreue Umsetzung des Straßenausbauprogramms

Maßnahmen: Einführung von Controllinginstrumenten im Straßenbau

Kennzahlen: Anzahl Tage abweichende Fertigstellung
Kostenabweichung Plan/Ist

Ziel 3: Erhöhung der Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum

Maßnahmen: Sanierung Gehwege Bahnhofstraße
Sanierung der Bushaltestellen Lichtenberg und ZOB Morsbach

Kennzahlen: Meter sanierte Gehwege

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-186.321	-172.465	**-166.042**	-172.479	-172.931	-168.539
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-149.511	-156.403	**-151.987**	-154.667	-164.464	-167.750
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.845	-1.800	**-22.000**	-2.000	-2.000	-2.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-56.002	-1.000	**-1.000**	-1.000	-1.000	-1.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-394.679**	**-331.668**	**-341.029**	**-330.146**	**-340.395**	**-339.289**
11	-	Personalaufwendungen	75.538	88.589	**110.923**	112.033	113.154	114.285
12	-	Versorgungsaufwendungen	32.306	28.777	**29.635**	29.635	29.635	29.635
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	487.454	577.845	**618.845**	608.845	614.845	615.845
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.083.308	1.085.505	**1.115.015**	1.123.350	1.103.829	1.108.765
15	-	Transferaufwendungen	5.000	8.000	**8.000**	5.000	5.000	5.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.656	20.715	**43.415**	4.915	8.415	8.415
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**1.708.262**	**1.809.431**	**1.925.833**	**1.883.778**	**1.874.878**	**1.881.945**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**1.313.582**	**1.477.763**	**1.584.804**	**1.553.632**	**1.534.483**	**1.542.656**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**1.313.582**	**1.477.763**	**1.584.804**	**1.553.632**	**1.534.483**	**1.542.656**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**1.313.582**	**1.477.763**	**1.584.804**	**1.553.632**	**1.534.483**	**1.542.656**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-64.167	-49.200	**-53.576**	-53.935	-54.299	-54.665
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	638.651	682.072	**744.612**	762.408	766.356	771.762

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
29	**= Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**1.888.067**	**2.110.635**	**2.275.841**	**2.262.105**	**2.246.540**	**2.259.753**

Außer der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten aus (investiven) Zuweisungen des Landes oder Bundes wird unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** nur die Zuweisung für den Bürgerbus in Höhe von 5.000 € veranschlagt.

Gemäß den Zuordnungsvorschriften nach NKF werden die KAG- und BauGB-Beiträge als Auflösung von Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen und aus Straßenbaubeiträgen dem Bereich **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** zugeordnet.

Bei den **Kostenerstattungen** handelt es sich um die Personalsachbearbeitung in Beitragsangelegenheiten auch für die Gemeindewerke, die von einem Verwaltungsmitarbeiter erledigt werden und von den Eigenbetrieben anteilig zu erstatten sind. In 2016 ist weiterhin eine Kostenerstattung des Landes für die Sanierung einer Brücke in Euelsloch (20 T€) enthalten.

Unter der Position **sonstige ordentliche Erträge** sind Erträge aus Schadensersatzleistungen veranschlagt.

Die **Personalaufwendungen** steigen wegen der neu geschaffenen Stelle in diesem Bereich.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** enthalten im Wesentlichen die Kosten für die Straßenentwässerung (375 T €) sowie die Kosten für die Unterhaltung der Gemeindestraßen (80 T€), die Brückensanierung in Euelsloch (20 T€) und die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (61 T€).

Die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung (49 T €) sind hier ebenfalls mit veranschlagt.
Personalkostenerstattungen für Leistungen der Eigenbetriebe (14 T €), die Reinigung der Straßeneinläufe (18 T €) die Unterhaltung der Buswartehäuser sowie Softwarekosten werden hier ebenfalls berücksichtigt.

Geplante Straßenbaumaßnahmen führen ab 2016 zu steigenden **bilanziellen Abschreibungen**.

Transferaufwendungen: Der Bürgerbusverein wird durch das Land mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 5 T € gefördert. Der Zuschuss ist unmittelbar an den Bürgerbusverein durch die Gemeinde weiterzuleiten. Weiterhin sind 3 T € als Baukostenzuschuss für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung enthalten.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** werden die Kosten für die Prüfung der Brückenbauwerke veranschlagt. Die Pflege der Software INGRADA, INGRADA web und GEOgraf wird ebenfalls unter der Position gebucht. Zudem wurde ein Ansatz für Schadensfälle aufgenommen analog der sonstigen ordentlichen Erträge. Für 2016 wurde ein Betrag von 40 T€ für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Neuausschreibung des Straßenbeleuchtungsvertrages aufgenommen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5100000 Erneuerung Bahnhofstraße (Gehwege)											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-134.800	-134.800
6	**=**	**Summe Einzahlungen**								**-134.800**	**-134.800**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	3.450							35.100	35.100
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen								33.172	33.172
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								125.000	125.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**3.450**							**193.272**	**193.272**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.450**							**58.472**	**58.472**

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen**

Mauelshagen, Johannes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5100012 Gehweg L 333											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-27.900	-27.900
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-1.321							-48.799	-48.799
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-1.321**							**-76.699**	**-76.699**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen								88.876	88.876
13	**=**	**Summe Auszahlungen**								**88.876**	**88.876**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.321**							**12.177**	**12.177**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540001 Gemeindestraßen Deckenerneuerung											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		130.000			130.000	130.000	130.000	130.000	520.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**130.000**			**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**520.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**130.000**			**130.000**	**130.000**	**130.000**	**130.000**	**520.000**

Für die Haushaltsjahre 2017 bis 2019 wird jeweils ein Pauschalbetrag von 130.000 € für Deckenerneuerungsmaßnahmen eingestellt. In 2016 ist wegen der Vielzahl einzelner Straßenbaumaßnahmen ein pauschaler Ansatz nicht vorgesehen. Die Einzelmaßnahmen werden gemäß Priorisierung im Straßenkataster bzw. nach aktueller Notwendigkeit festgelegt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540002 Gemeindestraßen Leitplanken											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.338	10.000	**10.000**		10.000	10.100	10.100	24.267	64.467
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**8.338**	**10.000**	**10.000**		**10.000**	**10.100**	**10.100**	**24.267**	**64.467**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**8.338**	**10.000**	**10.000**		**10.000**	**10.100**	**10.100**	**24.267**	**64.467**

Die Leitplanken im Gemeindegebiet sind sanierungsbedürftig und sollen in den nächsten Jahren sukzessive erneuert werden.
Hierfür werden jährlich 10.000 € veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540003 EA BP 14 Erblingen Erschließung											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		187.000						187.000	187.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**187.000**						**187.000**	**187.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**187.000**						**187.000**	**187.000**

Die Bautätigkeit ist größtenteils abgeschlossen. Der Fertigausbau ist für 2015 vorgesehen. Die angesetzten **Baukosten** belaufen sich auf 187.000 €.

Diese unterteilen sich auf den 'Blütenweg' (55.000 €) und 'Im Schönblick' (115.000 €). Im Ansatz sind weiterhin 17.000 € für Planungs- und Ingenieurleistungen enthalten.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540004 Auf der Hütte Straßenbau											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-157.217							-157.217	-157.217
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-157.217**							**-157.217**	**-157.217**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	123.322							132.454	132.454
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**123.322**							**132.454**	**132.454**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-33.895**							**-24.763**	**-24.763**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540005 EA BP 22 Alzen Erschließung											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-65.250			-65.250
6	**=**	**Summe Einzahlungen**						**-65.250**			**-65.250**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					170.000				170.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**170.000**				**170.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**170.000**	**-65.250**			**104.750**

Für das Jahr 2017 ist der Fertigausbau vorgesehen:

Baukosten in Höhe von 150.000,- €
Planungskosten in Höhe von 17.500,- €

Aktivierte Eigenleistungen in Höhe von 2.500,- €
Außerdem werden für 2018 Erschließungsbeiträge i. H. V. 65.250 € veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5540007 Herbertshagener Straße Straßenbau			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			**-513.000**						-513.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**			**-513.000**						**-513.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		52.000	**803.000**					52.000	855.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**52.000**	**803.000**					**52.000**	**855.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**52.000**	**290.000**					**52.000**	**342.000**

Bohrkernuntersuchungen haben ergeben, dass die vorhandene Straßensubstanz keine Deckensanierung zulässt.
Die Planung der Maßnahme war für das Jahr 2015 mit 52.000 € vorgesehen.
Der Straßenausbau soll dann im Jahr 2016 erfolgen (Ansatz 803.000 €).

Außerdem werden für 2016 KAG-Beiträge i. H. V. 513.000 € geplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540008 Auf dem Kamp Straßenbau											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-214.400			-214.400
6	**=**	**Summe Einzahlungen**						**-214.400**			**-214.400**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					33.000	235.000			268.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**33.000**	**235.000**			**268.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**33.000**	**20.600**			**53.600**

Der Straßenausbau wird für 2018 mit 235.000 € eingeplant. 2017 werden 33.000 € an Planungskosten veranschlagt.
Außerdem werden für 2018 KAG-Beiträge mit 214.400 € eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540009 Hochstraße Wallerhausen Straßenbau											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-170.859	-406.300	**-450.000**					-577.159	-1.027.159
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-170.859**	**-406.300**	**-450.000**					**-577.159**	**-1.027.159**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.309	660.000	**95.000**					691.816	786.816
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	54							54	54
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**6.363**	**660.000**	**95.000**					**691.869**	**786.869**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-164.496**	**253.700**	**-355.000**					**114.710**	**-240.290**

Für den Ausbau der Hochstraße wurden in 2015 Gesamtkosten von 660.000 € kalkuliert. Infolge des beschlossenen Tiefeinbauverfahrens erhöhen sich die voraussichtlichen Gesamtausbaukosten um 95.000 € auf insgesamt 755.000 €. In Höhe des in 2015 nicht verbrauchten Haushaltsansatzes wird eine Ermächtigungsübertragung erfolgen und die erhöhte Bausumme in 2016 zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten werden für 2016 in Höhe von nunmehr 450.000 € erwartet.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5540010 Bahnhofstraße Erneuerung Gewege											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-72.000		-72.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**							**-72.000**		**-72.000**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		6.000						17.979	17.979
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							120.000		120.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**6.000**					**120.000**	**17.979**	**137.979**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**6.000**					**48.000**	**17.979**	**65.979**

Im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes soll in 2019 zusammen mit notwendigen Kanal-Sanierungsmaßnahmen die Barrierefreiheit auf den Gehwegen der Bahnhofstraße geschaffen werden.
Den Auszahlungen stehen Städtebaufördermittel von 60 % als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5540013 OVS Warnsbachtal Ausbau											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-262.000	-262.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**								**-262.000**	**-262.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	666							446.206	446.206
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**666**							**446.206**	**446.206**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**666**							**184.206**	**184.206**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5540014 Erwerb Straßenbeleuchtung											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			**580.000**						580.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**580.000**						**580.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**580.000**						**580.000**

Da der Straßenbeleuchtungsvertrag zwischen Gemeinde und RWE ausgelaufen ist, wird die Übernahme der Straßenbeleuchtungsanlagen in das Gemeindevermögen mit 580.000 € eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5540015 Barrierefreier Ortskern			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		8.000						8.000	8.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**8.000**						**8.000**	**8.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**8.000**						**8.000**	**8.000**

Im Bereich des Busbahnhofs soll ein Gehweg verlängert werden. Die Kosten hierfür wurden in Höhe von 8.000 € veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5540016 Deckenverstärkung Wallerhausen L94			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		58.000	**58.000**					58.000	116.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**58.000**	**58.000**					**58.000**	**116.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**58.000**	**58.000**					**58.000**	**116.000**

Für die Deckenverstärkung der L94 in Wallerhausen werden 58.000 € eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540020 Brücke BW-040 Erneuerungsmaßnahme											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-140.000	**-28.600**			-106.000		-140.000	-274.600
6	**=**	**Summe Einzahlungen**		**-140.000**	**-28.600**			**-106.000**		**-140.000**	**-274.600**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		233.000						233.000	233.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**233.000**						**233.000**	**233.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**93.000**	**-28.600**			**-106.000**		**93.000**	**-41.600**

Für die Erneuerungsmaßnahme der Brücke BW-040 in Oberholpe entstehen Kosten in Höhe von 233.000 €. Diese wurden in 2015 bereits veranschlagt und werden nach 2016 übertragen. Die Maßnahme wird mit insgesamt 133.600 € durch das Land gefördert. Der zwischenzeitlich vorliegende Zuwendungsbescheid legt die Auszahlungen für 2015 (5 T€), 2016 und 2018 fest.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540022 Kirchstraße Erneuerung											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-17.400				-17.400
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-116.000				-116.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**					**-133.400**				**-133.400**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**22.000**		123.000				145.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**22.000**		**123.000**				**145.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**22.000**		**-10.400**				**11.600**

Für die Erneuerung des Abschnitts der Kirchstraße zwischen der Einmündung der Straßen "Zur Burg" und "An der Seelhardt" sind in 2016 Gutachten- und Planungskosten (22 T€) sowie in 2017 Baukosten (123 T€) und Beiträge (116 T€) veranschlagt. In Höhe der verbleibenden Differenz zwischen Auszahlungen für Baumaßnahmen und Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten werden im Rahmen des integrierten handlungskonzeptes Städtebaufördermittel von 60 % (17,4 T€) als Einzahlung aus Investitionszuwendung veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540024 Am Eichhölzchen Straßenausbau											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-660.000		-660.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**							**-660.000**		**-660.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen						77.000	763.000		840.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**						**77.000**	**763.000**		**840.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**						**77.000**	**103.000**		**180.000**

Für den Straßenausbau Am Eichhölzchen sind in 2018 Planungskosten in Höhe von 77 T€ vorgesehen. Für die Baumaßnahme (763 T€) und entsprechende Beiträge (660 T€) wurden in 2019 Ansätze gebildet.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540025 Alzen Straßenausbau											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							70.000		70.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**							**70.000**		**70.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							**70.000**		**70.000**

Planungskosten für den Ausbau der Straßen Ehrenstraße, Siedenberger Straße, Lauberbachweg, Zum rauhen Hahn und Auf dem Rosenkämpchen sind in 2019 mit 70 T€ eingeplant.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540026 Bachstraße Umgestaltung											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-192.000		-192.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**							**-192.000**		**-192.000**
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden						18.000			18.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**32.000**				270.000		302.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**32.000**			**18.000**	**270.000**		**320.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**32.000**			**18.000**	**78.000**		**128.000**

Für die Umgestaltung der Bachstraße sind in 2016 Planungskosten (32 T€) vorgesehen. In 2018 erfolgt der Erwerb von notwendigen Grundstücksflächen (18 T€). Die Baumaßnahme (270 T€) soll in 2019 durchgeführt werden. Den Auszahlungen stehen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes Städtebaufördermittel von 60% als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540027 Morsbacher Straße Umgestaltung											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-114.000		-114.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**							**-114.000**		**-114.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					9.500	19.000	161.500		190.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**9.500**	**19.000**	**161.500**		**190.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**9.500**	**19.000**	**47.500**		**76.000**

Für die Umgestaltung der Morsbacher Straße in Lichtenberg sind in 2017 Planungskosten (9,5 T€) vorgesehen. Die Baumaßnahme wird in 2018 (19 T€) begonnen und in 2019 (161 T€) fertiggestellt. Den Auszahlungen stehen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes Städtebaufördermittel von 60% als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen**

Mauelshagen, Johannes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540028 Morsbacher Str./Bergstr. Kreisverkehr											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							-180.000		-180.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**							**-180.000**		**-180.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					30.000		270.000		300.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**30.000**		**270.000**		**300.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**30.000**		**90.000**		**120.000**

Für den Bau eines Kreisverkehrs Morsbacher Straße/Bergstraße in Lichtenberg sind in 2017 Planungskosten (30 T€) vorgesehen. Die Baumaßnahme (270 T€) soll in 2019 umgesetzt werden. Den Auszahlungen stehen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes Städtebaufördermittel von 60% als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540500 Buswartehallen barrierefreier Umbau											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			**-125.000**						-125.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**			**-125.000**						**-125.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**150.000**						150.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**150.000**						**150.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**25.000**						**25.000**

Für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in Morsbach (Busbahnhof) und Lichtenberg (Morsbacher Straße) sind Kosten in Höhe von 150 T€ veranschlagt.

Das Land fördert diese Investitionsmaßnahme des ÖPNV über den Kreis mit 90 % (ohne Planungskosten) der zuwendungsfähigen Baukosten.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Zeitaufwand Bauhof Straßenunterhaltung (STD)			**7.500**	7.500	7.500	7.500
2	Fahrbahnsanierung durch Fremdvergabe (KM)			**1**	1	1	1
3	Kosten Straßenunterh/Gesamtstraßenfläche (EUR)			**1**	1	1	1
4	Meter sanierte Gehwege (M)			**260**			520

Beschreibung
Die Produktgruppe „Parkeinrichtungen“ umfasst alle Angelegenheiten der Parkplatzbereitstellung und der Unterhaltung.

Auftragsgrundlage
Ausschussbeschlüsse, Rat; VOB.

Zielgruppen
Straßenverkehrsteilnehmer.

Ziele
Wirtschaftliche und ausreichende Bereitstellung und Unterhaltung von Parkplätzen.

Kennzahlen
Anzahl qm Parkfläche
Anzahl Parkplätze

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.05 Parkeinrichtungen**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen					-112	-675
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.140	-3.400	**-3.400**	-3.400	-3.400	-3.400
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-4.140**	**-3.400**	**-3.400**	**-3.400**	**-3.512**	**-4.075**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100	**100**	100	100	100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		125	**844**	844	1.031	1.969
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	923	90	**90**	90	90	90
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**923**	**315**	**1.034**	**1.034**	**1.221**	**2.159**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-3.217**	**-3.085**	**-2.366**	**-2.366**	**-2.291**	**-1.916**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-3.217**	**-3.085**	**-2.366**	**-2.366**	**-2.291**	**-1.916**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-3.217**	**-3.085**	**-2.366**	**-2.366**	**-2.291**	**-1.916**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.146	8.201	**2.376**	2.402	2.421	2.441
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-72**	**5.116**	**10**	**36**	**130**	**525**

Der aus Städtebaufördermitteln im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes geförderte Bau eines Pendlerparkplatzes in Lichtenberg führt in Folgejahren zur Auflösung von Sonderposten und damit zu den Veranschlagungen unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**.

Unter den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** werden die Pachterträge für die Verpachtung von Parkflächen dargestellt.

Für die Unterhaltung von Parkplätzen ist ein geringer Ansatz unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** veranschlagt.

Die **bilanziellen Abschreibungen** entstehen durch den geplanten Bau des Pendlerparkplatzes in Lichtenberg.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** entstehen aus Pachtzahlungen und Grundsteuern.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen **5540021 Erweiterung Parkplätze Zur Hoorwiss**			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-15.000	-15.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**								**-15.000**	**-15.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	277							277	277
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**277**							**277**	**277**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**277**							**-14.723**	**-14.723**

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.05 Parkeinrichtungen**

Mauelshagen, Johannes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5540023 Pendlerparkplatz Lichtenberg											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						-27.000			-27.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**						**-27.000**			**-27.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen						45.000			45.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**						**45.000**			**45.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**						**18.000**			**18.000**

Für die Befestigung des Pendlerparkplatzes in Lichtenberg werden 45.000 € in 2018 vorgesehen.
Den Auszahlungen stehen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes Städtebaufördermittel von 60% als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl Parkplätze (ST)	19	19	**20**	20	20	20
2	Anzahl qm Parkfläche (M2)	5.236	7.089	**7.452**	7.452	7.452	7.452

Beschreibung
Die Produktgruppe „Straßenreinigung und Winterdienst“ umfasst alle Angelegenheiten bezogen auf den Winterdienst im Gemeindegebiet. Es handelt sich hier um eine „gebührenrechnende Einrichtung“, die jährlich entsprechende Gebühren festsetzt, die von Anliegern an die Gemeinde zu entrichten sind.
Die Ausführung des Winterdienstes erfolgt durch den Baubetriebshof und teilweise auch durch Dritte.

Auftragsgrundlage
Zuständigkeit der Gemeinde für die Verkehrssicherheit und den ordnungsgemäßen Zustand der Gemeindestraßen auch im Winter, Straßenreinigungsgesetz, Satzung, KAG.

Zielgruppen
VerkehrsteilnehmerInnen, BürgerInnen.

Ziele
Standardreduzierung bei der Durchführung des Winterdienstes zur Erreichung einer konstanten bzw. günstigen Winterdienstgebühr (witterungsbereinigt) unter Berücksichtigung der Verkehrssicherheit

Maßnahmen
Räumen und Streuen der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen lediglich an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen; außerhalb geschlossener Ortslagen ausschließlich an besonders gefährlichen und verkehrswichtigen Stellen

Kennzahlen
Winterdienststunden (intern)
Winterdienststunden (extern)
Salzbedarf
Bedarf sonstige Streumittel
Räumstrecke (Kilometer)

Haushaltsplan 2016 **1.54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

verantwortlich: **1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst**

Osinski, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-139.173	-90.000	**-90.000**	-100.000	-100.000	-100.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-616					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-139.789**	**-90.000**	**-90.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.707	133.500	**140.000**	140.000	140.000	140.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.808	1.656	**1.656**	1.656	1.656	1.656
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**146.515**	**135.156**	**141.656**	**141.656**	**141.656**	**141.656**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**6.726**	**45.156**	**51.656**	**41.656**	**41.656**	**41.656**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**6.726**	**45.156**	**51.656**	**41.656**	**41.656**	**41.656**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**6.726**	**45.156**	**51.656**	**41.656**	**41.656**	**41.656**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-22.610	-77.634	**-81.367**	-81.367	-81.367	-81.367
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.425	133.578	**43.841**	44.742	45.083	45.496
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**25.541**	**101.101**	**14.130**	**5.031**	**5.372**	**5.784**

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** 2017 - 2019 beinhalten die Benutzungsgebühren für den Winterdienst. In 2016 ist die Inanspruchnahme des Sonderpostens für den Gebührenausgleich "Winterdienst" vorgesehen, sodass hier keine Benutzungsgebühren anfallen.

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** befinden sich die primären Kosten für Streugut und die Beauftragung Dritter im Rahmen der Durchführung des Winterdienstes. Der Veranschlagung wurden die Ergebnisse der Jahre 2009 - 2014 zu Grunde gelegt.

In der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen** sind Kosten für die Anpachtung eines Vorrats-Salzlagers auf dem ehemaligen Kasernengelände in der Nähe von Reichshof- Wildbergerhütte enthalten.

Hinzuzurechnen sind sekundäre Kosten aus der **internen Leistungsverrechnung**. Hierunter fallen insbesondere die Bauhofleistungen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Winterdienst - Bauhofstunden (STD)	558	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
2	Straßenkilometer Winterdienst (KM)	142	142	**142**	142	142	142
3	gebührenpflichtige Frontmeter in km (KM)	127	127	**127**	127	127	127
4	Anz. Std. für Winterdienst durch Dritte (STD)	99	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2016

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.55 Natur- und Landschaftspflege	1.55.01	Öffentliches Grün	1.55.01.01	Unterhaltung Park-/Grünanlagen u.a.
	1.55.03	Wald, Forst- und Landwirtschaft	1.55.03.01	Aufgaben der Wald und Forstwirtschaft
	1.55.04	Wasser und Wasserbau	1.55.04.01	Maßnahmen d. Wasserwirtschaft/Wasserbau
	1.55.06	Friedhofswesen	1.55.06.01	Friedhofswesen / Ehrenfriedhöfe

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.272	-20.577	**-23.987**	-27.069	-24.987	-24.970
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.715	-100.500	**-37.500**	-23.500	-23.525	-23.525
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-17.400	**-17.400**			
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-8.974					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-32.961**	**-138.477**	**-78.887**	**-50.569**	**-48.512**	**-48.495**
11	-	Personalaufwendungen		5.000	**5.000**	5.050	5.100	5.150
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.573	73.100	**59.863**	35.813	31.318	31.318
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	168.210	166.281	**169.318**	169.446	169.652	166.966
15	-	Transferaufwendungen	155.314	179.900	**181.200**	182.808	184.438	186.090
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.396	2.115	**2.640**	2.640	2.640	2.640
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**337.493**	**426.396**	**418.021**	**395.757**	**393.148**	**392.164**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**304.532**	**287.919**	**339.134**	**345.188**	**344.636**	**343.669**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**304.532**	**287.919**	**339.134**	**345.188**	**344.636**	**343.669**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**304.532**	**287.919**	**339.134**	**345.188**	**344.636**	**343.669**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	251.303	227.108	**262.464**	267.512	269.573	272.049
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**555.835**	**515.027**	**601.598**	**612.700**	**614.209**	**615.718**

Beschreibung
Die Produktgruppe „Öffentliches Grün“ umfasst alle Angelegenheiten der Bereitstellung und Unterhaltung von Park- und Grünanlagen.

Auftragsgrundlage
Zuständigkeit der Gemeinde für die Sauberkeit und den ordnungsgemäßen Zustand der Anlagen.

Zielgruppen
EinwohnerInnen.

Ziele
Wirtschaftliche und ordnungsgemäße Pflege der Anlagen.

Maßnahmen
Sicherstellung eines sauberen und ordnungsgemäßen Zustandes.

Kennzahlen
Bauhofstunden zur Unterhaltung der Park- und Grünanlagen
Fläche Park- und Grünanlagen

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.01 Öffentliches Grün**

Scholl, Matthias

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-585	-855	**-4.301**	-7.384	-5.302	-5.301
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.500	**-2.500**	-2.500	-2.525	-2.525
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-585**	**-3.355**	**-6.801**	**-9.884**	**-7.827**	**-7.826**
11	-	Personalaufwendungen		5.000	**5.000**	5.050	5.100	5.150
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27	1.000	**2.763**	7.263	2.768	2.768
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.440	3.123	**8.131**	8.214	9.132	9.131
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen			**790**	790	790	790
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**4.466**	**9.123**	**16.684**	**21.317**	**17.790**	**17.839**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**3.881**	**5.768**	**9.883**	**11.433**	**9.963**	**10.013**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**3.881**	**5.768**	**9.883**	**11.433**	**9.963**	**10.013**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**3.881**	**5.768**	**9.883**	**11.433**	**9.963**	**10.013**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.232	40.232	**53.151**	54.353	54.741	55.229
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**53.112**	**46.000**	**63.034**	**65.786**	**64.704**	**65.242**

Die Auflösung von Sonderposten (Allgemeine Investitionspauschale) ergibt die Ansätze unter der Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**. In 2017 ist eine Förderung (3 T€) aus Städtebaumitteln im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes zur barrierefreien Umgestaltung der Gehwege im Kurpark enthalten.

Unter den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** werden die Erträge aus dem Verleih der Minigolfschläger dargestellt. Die erreichten Beträge sollen jedoch wieder zur Unterhaltung der Minigolfanlage eingesetzt werden. Weiterhin sind hier die erwarteten Verkaufserlöse aus dem geplanten Kioskbetrieb veranschlagt.

Die **Personalaufwendungen** beinhalten die Vergütungen von geringfügig Beschäftigten zum Betrieb des Kiosks.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** beziehen sich auf die Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen. In 2017 ist im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes eine barrierefreie Umgestaltung (5 T€) der Gehwege im Kurpark vorgesehen.

Die **bilanziellen Abschreibungen** kommen von der Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Kurpark, den neu angeschafften Basketballkörben und Trimmgeräten sowie dem neu errichteten Kiosk. Ab 2018 steigen die Beträge wegen der im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes geplanten Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung an.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** werden Kosten für Gebäudeversicherung und Schäden durch Vandalismus eingeplant.

Insbesondere die Arbeiten des Baubetriebshofs in diesem Bereich werden im Rahmen der **internen Leistungsverrechnung** berücksichtigt.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			**Ergebnis 2014**	**Ansatz 2015**	**Ansatz 2016**	**Verpflichtungs-ermächti-gungen**	**Planung 2017**	**Planung 2018**	**Planung 2019**	**bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)**	**Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen**
5550002 Kurpark Errichtung Kiosk											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		15.000						15.000	15.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**15.000**						**15.000**	**15.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**15.000**						**15.000**	**15.000**

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.01 Öffentliches Grün**

Scholl, Matthias

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5550003 Kurpark Attraktivitätssteigerung											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-30.000				-30.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**					**-30.000**				**-30.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					50.000				50.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**					**50.000**				**50.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**					**20.000**				**20.000**

Zur Attraktivitätssteigerung des Kurparks soll im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes ein Fahrradparcour und/oder ein Wasserspielplatz errichtet werden. Die Kosten hierfür (50 T€) sind für 2017 eingeplant.
Den Auszahlungen steht im Rahmen der Städtebauförderung eine 60 %ige Förderung als Einzahlung aus Investitionszuwendung gegenüber.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/ -auszahl-ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	3.064							6.553	6.553
3	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**3.064**							**6.553**	**6.553**

In 2014 wurde ein Trimmgerät für den Kurpark sowie Papierkörbe angeschafft.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Unterhalt. Park-/Grünanl. - Bauhofstd. (STD)			**800**	800	800	800

Beschreibung
Die Produktgruppe „Wald-, Forst- und Landwirtschaft“ umfasst alle Aufgaben der Wald- und Forstwirtschaft, der Holzwirtschaft und des Ökosystemmanagement im Wald.

Auftragsgrundlage
Bundes-/Landeswaldgesetz, Landschaftsgesetz, Landesforstgesetz, Betriebsleitungs- und Beförsterungsvertrag, Vertrag zwischen der Gemeinde und dem staatlichen Forstamt (Forsteinrichtungswerk für die Gemeinde Morsbach).

Zielgruppen
Holzkäufer, BürgerInnen, Schulen.

Ziele
Nachhaltige und naturgemäße Bewirtschaftung des Waldes.
Naturverträgliche Erholungsnutzung.
Nutzung vorhandener Energieressourcen.

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.03 Wald, Forst- und Landwirtschaft**

Hombach, Uwe

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.943	-17.939	**-17.942**	-17.940	-17.941	-17.938
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.715	-98.000	**-35.000**	-21.000	-21.000	-21.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-8.974					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-30.631**	**-115.939**	**-52.942**	**-38.940**	**-38.941**	**-38.938**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.698	28.200	**28.200**	17.200	17.200	17.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	107.884	107.914	**107.872**	107.915	107.863	107.873
15	-	Transferaufwendungen	30.900	30.900	**30.900**	30.900	30.900	30.900
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.391	2.115	**1.850**	1.850	1.850	1.850
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**151.873**	**169.129**	**168.822**	**157.865**	**157.813**	**157.823**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**121.242**	**53.190**	**115.880**	**118.925**	**118.872**	**118.885**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**121.242**	**53.190**	**115.880**	**118.925**	**118.872**	**118.885**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**121.242**	**53.190**	**115.880**	**118.925**	**118.872**	**118.885**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-114	-615	**-550**	-550	-550	-550
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.345	128.465	**164.349**	167.597	168.836	170.342
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**277.473**	**181.040**	**279.679**	**285.972**	**287.158**	**288.677**

Unter der Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** wird die Auflösung des Sonderpostens Wiederherstellung von Wald-Wirtschaftswegen (Landeszuschuss für Investitionsmaßnahmen Waldwege) gebucht.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Verkaufserlöse aus der Bewirtschaftung des Gemeindewaldes. Für 2016 und die folgenden Jahre ist von einer geringeren Verkaufsmenge auszugehen. Zudem beinhaltete die Veranschlagung für 2015 die Verkaufsmengen aus zwei Wirtschaftsjahren.

Die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes (21 T €), die Personalkostenerstattung an die Eigenbetriebe (0,5 T€), die Kosten für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (1 T) sowie Kosten für Vermessungsarbeiten zur Grenzfeststellung von Straßen und Wirtschaftswegen (5 T€) stellen den Ansatz für **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** dar.

Die Forstbetriebsgemeinschaften werden für die Unterhaltung der Wirtschaftswege mit 30.900 € bezuschusst (**Transferaufwendungen**).

Unfallversicherungsbeiträge und einige kleinere Aufwandspositionen (Mitgliedsbeiträge u. a.) sind Bestandteil der Position **sonstige ordentliche Aufwendungen**.

Auch in diesem Bereich sind die Arbeiten des Bauhofs durch die Aufwendungen aus **interner Leistungsverrechnung** als sekundäre Kosten abgebildet.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Wasser und Wasserbau“ umfasst alle Maßnahmen der Wasserwirtschaft und des Wasserbaus wie z. B. die Gewässerunterhaltung, die Mitwirkung bei wasserrechtlichen Erlaubnisanträgen, die Unterhaltung der Bachverrohrungen sowie Maßnahmen zum Schutz der Oberflächengewässer und Maßnahmen zum Schutz des Grundwassers.

Auftragsgrundlage
Beschlüsse der politischen Gremien, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Wasserrahmenrichtlinien.

Zielgruppen
BürgerInnen; Angler, Landwirte.

Ziele
Sicherstellung der wirtschaftlichen Unterhaltung der Wasserläufe unter Beachtung des Hochwasserschutzes und der Wasserrahmenrichtlinien.

Maßnahmen
Überprüfung und Sicherung der Wasserläufe und -durchlässe und Bachverrohrungen.

Kennzahlen
Kilometer Wasserläufe
Unterhaltung Wasserläufe - Bauhofstunden

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.04 Wasser und Wasserbau**

Schneider, Detlef

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-260	-261	**-260**	-261	-260	-247
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-260**	**-261**	**-260**	**-261**	**-260**	**-247**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166	25.500	**10.500**	10.500	10.500	10.500
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	55.886	55.244	**53.315**	53.317	52.657	49.962
15	-	Transferaufwendungen	115.714	140.300	**141.600**	143.208	144.838	146.490
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5					
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**171.772**	**221.044**	**205.415**	**207.025**	**207.995**	**206.952**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**171.512**	**220.783**	**205.155**	**206.764**	**207.735**	**206.705**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**171.512**	**220.783**	**205.155**	**206.764**	**207.735**	**206.705**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**171.512**	**220.783**	**205.155**	**206.764**	**207.735**	**206.705**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.013	39.806	**29.675**	29.945	30.250	30.573
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**202.524**	**260.589**	**234.830**	**236.709**	**237.985**	**237.278**

Die Position **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** enthält die Auflösung von Sonderposten.

Die Unterhaltung der Wasserläufe wird unter **Sach- und Dienstleistungen** gebucht. Ein Ansatz von 10 T€ dient dazu, Notmaßnahmen an Gewässerverrohrungen und Durchlässen durchzuführen. Die Personalkostenerstattung an die Eigenbetriebe für die Betreuung dieser Maßnahmen ist mit 500 € veranschlagt.

Unter **Transferaufwendungen** befinden sich die Ansätze der Aggerverbandsumlage für die Gewässerunterhaltung (132 T€) und der Anteil für Kosten des Gewässerschutzbeauftragten (9,6 T€), die gegenüber 2015 um 1 % bzw. 3 % steigen.

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.04 Wasser und Wasserbau**

Schneider, Detlef

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5552001 Bachverrohrung Kapellenweg											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			**45.000**						45.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**			**45.000**						**45.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**45.000**						**45.000**

Die vorgesehene Sanierung der Bachverrohrung am Kappellenweg soll im Zusammenhang mit dem Straßenausbau Herbertshagener Straße erfolgen und ist für 2016 vorgesehen.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Kilometer Wasserläufe (KM)	65	65	**65**	65	65	65
2	Bauhofst. Unterhaltung Wasserläufe (STD)			**30**	30	30	30

Beschreibung
Die Produktgruppe „Friedhofswesen“ umfasst alle Angelegenheiten bezogen auf die gemeindlichen Friedhöfe sowie die Ehrenfriedhöfe. Die Friedhöfe werden von fremden Trägern (Kirchen) geführt und verwaltet. Diese fremden Friedhofsträger erhalten von der Gemeinde einen Zuschuss.

Auftragsgrundlage
Ratsbeschluss.

Zielgruppen
Bevölkerung, fremde Friedhofsträger.

Ziele
zeitgemäße und würdige Pflege von Kriegsgräbern.
Unterstützung der fremden Friedhofsträger.

Maßnahmen
Restaurierung von Kriegsgräbern

Haushaltsplan 2016 **1.55 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich: **1.55.06 Friedhofswesen**

Becker, Liane

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.484	-1.522	**-1.484**	-1.484	-1.484	-1.484
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-17.400	**-17.400**			
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-1.484**	**-18.922**	**-18.884**	**-1.484**	**-1.484**	**-1.484**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	682	18.400	**18.400**	850	850	850
15	-	Transferaufwendungen	8.700	8.700	**8.700**	8.700	8.700	8.700
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**9.382**	**27.100**	**27.100**	**9.550**	**9.550**	**9.550**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**7.898**	**8.178**	**8.216**	**8.066**	**8.066**	**8.066**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**7.898**	**8.178**	**8.216**	**8.066**	**8.066**	**8.066**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**7.898**	**8.178**	**8.216**	**8.066**	**8.066**	**8.066**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.827	19.220	**15.839**	16.167	16.296	16.455
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**22.725**	**27.398**	**24.055**	**24.233**	**24.362**	**24.521**

Als Ertrag aus **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** wird die Landeszuweisung für Kriegsgräber gebucht.

Die Unterhaltung der Ehrenfriedhöfe ist den **Sach- und Dienstleistungen** zugeordnet. In 2016 ist die Restaurierung von Kriegsgräbern geplant. Den höheren Aufwendungen steht eine gleich hohe Förderung durch die Bezirksregierung gegenüber (siehe Kostenerstattungen und Umlagen).

Unter **Transferaufwendungen** erscheinen die Zuschüsse an fremde Friedhofsträger.

Haushaltsplan 2016 **1.56 Umweltschutz**

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

PRODUKTBEREICH		PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT
1.56 Umweltschutz	1.56.02	Dienstleistungen im Umweltmanagement	1.56.02.01	Umweltmanagement
	1.56.10	Regenerative Energienutzung	1.56.10.01	Photovoltaikanlage Rathaus

Haushaltsplan 2016 **1.56 Umweltschutz**

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.969	-3.969	**-3.969**	-3.969	-3.969	-3.969
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-62.301	-73.750	**-70.250**	-70.250	-70.250	-70.250
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-66.270**	**-77.719**	**-74.219**	**-74.219**	**-74.219**	**-74.219**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.422	11.100	**16.100**	9.100	16.100	9.100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	27.620	27.620	**27.620**	27.620	27.620	27.620
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.909	450	**3.450**	3.450	3.450	3.450
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**32.951**	**39.170**	**47.170**	**40.170**	**47.170**	**40.170**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-33.319**	**-38.549**	**-27.049**	**-34.049**	**-27.049**	**-34.049**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-33.319**	**-38.549**	**-27.049**	**-34.049**	**-27.049**	**-34.049**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-33.319**	**-38.549**	**-27.049**	**-34.049**	**-27.049**	**-34.049**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.241	66.865	**60.344**	60.922	61.520	62.152
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**31.922**	**28.316**	**33.295**	**26.873**	**34.471**	**28.103**

Beschreibung
Die Produktgruppe „Dienstleistungen in Umweltmanagement“ umfasst alle Maßnahmen im Umweltschutz, der Lokalen Agenda sowie der Förderung regenerativer Energien.

Auftragsgrundlage
Freiwillige Aufgabe, Richtlinien zur Förderung umweltverträglicher Energienutzung.

Zielgruppen
BürgerInnen, Wirtschaftsunternehmen.

Ziel 1: Ausweitung der Nutzung von regenerativer Energie für gemeindeeigene Heizungsanlagen

Maßnahmen: Modernisierung abgängiger Heizungsanlagen in gemeindeeigenen Gebäuden

Kennzahlen: Anzahl der fossilen Brennstoffanlagen
Anzahl der Heizanlagen mit nachwachsenden Rohstoffen
Installierte Heizleistung in KWh fossile Brennstoffanlagen
Installierte Heizleistung in KWh Heizanalgen mit nachwachsenden Rohstoffen

Ziel 2: Förderung der Nahwärmeversorgung mit nachwachsenden Rohstoffen

Maßnahmen: Realisierung einer Nahwärmeversorgung mit nachwachsenden Rohstoffen bis Ende 2019

Kennzahlen: Größe der angeschlossenen Gebäudeflächen
Anzahl der abgeschalteten fossilen Brennstoffanlagen

Ziel 3: Stetige Informationsweitergabe zum Klimaschutz

Maßnahmen: Veröffentlichungen und Aktionen zum Thema Klimaschutz

Kennzahlen: Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen
Anzahl der Teilnehmer an der Energiekarawane
Anzahl der Veröffentlichungen im Flurschütz (Blaue Seite)

Haushaltsplan 2016 **1.56 Umweltschutz**

verantwortlich: **1.56.02 Dienstleistungen im Umweltmanagement**

Sonntag-Grothe, Frank

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.305	-6.000	**-7.000**	-7.000	-7.000	-7.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-5.305**	**-6.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.324	11.000	**16.000**	9.000	16.000	9.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.871	450	**3.450**	3.450	3.450	3.450
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**5.195**	**11.450**	**19.450**	**12.450**	**19.450**	**12.450**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-110**	**5.450**	**12.450**	**5.450**	**12.450**	**5.450**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-110**	**5.450**	**12.450**	**5.450**	**12.450**	**5.450**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-110**	**5.450**	**12.450**	**5.450**	**12.450**	**5.450**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.077	49.474	**27.420**	27.664	27.933	28.215
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**30.967**	**54.924**	**39.870**	**33.114**	**40.383**	**33.665**

Die Gemeinde ist verpflichtet, ein sog. Öko-Konto zu führen, d. h. Ausgleichsflächen im Gemeindegebiet vorzuhalten, die ggf. auch für Bauvorhaben Dritter eingesetzt werden können; dabei erfolgt dann eine Abgabe von Ökopunkten. Die Gemeinde ist danach zur Unterhaltung dieser Flächen verpflichtet und bekommt als „Entschädigung“ einen Beitrag von Dritten. Diese Zahlungen werden zunächst als Anzahlungen gebucht und in gleicher Höhe wie die angefallenen Unterhaltungs- und Betreuungskosten für die "Öko-Fläche" im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten ertragswirksam als **privatrechtliche Leistungsentgelte** aufgelöst.

Die entsprechenden Aufwendungen aus dem "Öko-Konto" für die Herrichtung und Unterhaltung der Flächen (4 T€) werden unter den **Sach- und Dienstleistungen** veranschlagt. Zur Umsetzung und Fortentwicklung von Klimaschutzmaßnahmen sind in 2016 + 2018 neben dem Pauschalbetrag von 5 T€ weitere Mittel für eine Energieberatung im Rahmen der Energiekarawane (7 T€) vorgesehen.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind die jährlichen Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur, Gästebewirtung sowie Beiträgen zu Verbänden und Vereinen eingeplant. Weiterhin sind hier Kosten der jährlichen Aufwendungen für die externe Betreuung des "Ökokontos" durch die Bergische Agentur Kulturlandschaft (3 T€) vorgesehen.

Bei den **internen Leistungsbeziehungen** werden Tätigkeiten des Ordnungsamtes im Bereich Umweltschutz (Umweltverschmutzungsdelikte) oder des Bauamtes im Bereich der Bauleitplanung (z. B. sog. Öko-Konto) berücksichtigt.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anzahl der fossilen Brennstoffanlagen (ANZ)			**18**	17	16	16
2	Heizanlagen m. nachwachsenden Rohstoffen (ANZ)			**2**	3	4	4
3	Heizleistung, fossile Brennstoffanlagen (KWH)			**1.893**	1.893	1.893	1.893
4	Heizleistung, Anlagen nachw. Rohstoffe (KWH)			**96**	96	96	96
5	angeschl. Gebäudefläche Nahwärmeversorg. (M2)			**1.229**	1.229	1.229	1.229
6	abgeschaltete fossile Brennstoffanlagen (ANZ)			**2**	2	2	2
7	Teilnehmer Klimaschutz-Veranstaltungen (ANZ)			**100**	10	10	10
8	Teilnehmer an der Energiekarawane (ANZ)			**450**	450		
9	Veröffentlichungen zum Klimaschutz (ANZ)			**7**	7	7	7

Beschreibung
Die Produktgruppe „Regenerative Energienutzung" umfasst die Maßnahmen der solaren Energiegewinnung. Der stetig zunehmende Energiebedarf und die zunehmende Umweltbelastung durch die Verbrennung fossiler Energieträger, veranlasste die Gemeinde Morsbach in Sonnenenergie zu investieren. Deshalb wurde auf dem Rathausdach und dem Schulzentrum eine Photovoltaikanlage errichtet sowie im Hallenbad ein BHKW installiert.

Auftragsgrundlage
Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien, EEG, Beschlüsse politischer Gremien, Vorgaben der Verwaltungsführung, Vereinbarungen mit den Fachbereichen, Auflagen der Versorgungsunternehmen.

Zielgruppen
Gemeindeverwaltung, Umweltschutz, Bürgerschaft.

Ziel
Erzeugung von regenerativen Energien durch gemeindeeigene PV-Anlagen

Maßnahmen
Kauf, Installation und Betrieb gemeindeeigener PV-Anlagen

Kennzahlen
Einsparung CO^2-Ausstoß in Rathaus und Schulzentrum
Erzeugter Strom in KWh in Rathaus und Schulzentrum

Haushaltsplan 2016 **1.56 Umweltschutz**

verantwortlich: **1.56.10 Regenerative Energienutzung**

Bieker, Michael

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.969	-3.969	**-3.969**	-3.969	-3.969	-3.969
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-56.996	-67.750	**-63.250**	-63.250	-63.250	-63.250
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-60.965**	**-71.719**	**-67.219**	**-67.219**	**-67.219**	**-67.219**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98	100	**100**	100	100	100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	27.620	27.620	**27.620**	27.620	27.620	27.620
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39					
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**27.756**	**27.720**	**27.720**	**27.720**	**27.720**	**27.720**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-33.209**	**-43.999**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-33.209**	**-43.999**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-33.209**	**-43.999**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**	**-39.499**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.163	17.391	**32.923**	33.259	33.587	33.936
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**954**	**-26.608**	**-6.576**	**-6.240**	**-5.912**	**-5.563**

Die Auflösung des Sonderpostens aus der Investitionspauschale für die Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach wird unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** dargestellt.

Aus der Einspeisevergütung ins allgemeine Stromnetz durch die Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach und die Anlage auf dem Dach des Schulzentrums werden **privatrechtliche Leitungsentgelte** erwartet.

Geringfügige Wartungskosten stehen unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**.

Für die Photovoltaikanlagen auf dem Rathausdach und dem Schulzentrum entstehen entsprechende jährliche **bilanzielle Abschreibungen**.

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Einsparung CO2-Ausstoß Rathaus, Schulz. (ANZ)			**124**	124	124	124
2	Erzeugter Strom im Rathaus und Schulz. (KWH)			**210.000**	210.000	210.000	210.000

Haushaltsplan 2016

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus	1.57.01	Wirtschaftsförderung	1.57.01.01	Maßnahmen der Wirtschaftsförderung
	1.57.03	Öffentliche Einrichtungen	1.57.03.01	Öff. Einrichtungen, Bereitstell.+Betrieb

Haushaltsplan 2016 **1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

verantwortlich:

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.743	-10.742	**-10.742**	-20.193	-58.292	-10.743
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.350	-1.500	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.228	-6.000	**-6.000**	-6.000	-6.000	-6.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6.752	-2.600	**-2.600**	-2.600	-2.600	-2.600
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-28.074**	**-20.842**	**-20.842**	**-30.293**	**-68.392**	**-20.843**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.258	13.618	**19.147**	19.668	24.728	19.783
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.426	16.425	**16.426**	16.425	16.426	16.425
15	-	Transferaufwendungen	404	350	**350**	350	350	350
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.137	21.317	**9.295**	16.040	78.540	6.295
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**55.225**	**51.710**	**45.218**	**52.483**	**120.044**	**42.853**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**27.152**	**30.868**	**24.376**	**22.190**	**51.652**	**22.010**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**27.152**	**30.868**	**24.376**	**22.190**	**51.652**	**22.010**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**27.152**	**30.868**	**24.376**	**22.190**	**51.652**	**22.010**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.210	33.287	**48.892**	49.750	50.142	50.599
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**77.361**	**64.155**	**73.268**	**71.940**	**101.794**	**72.609**

verantwortlich: **1.57.01 Wirtschaftsförderung**

Mauelshagen, Johannes

Beschreibung
Die Produktgruppe „Wirtschaftsförderung“ umfasst alle Maßnahmen der kommunalen Wirtschaftsförderung. Hierunter fallen insbesondere unternehmens- und beschäftigungsorientierte Dienstleistungen wie z. B. Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren sowie Ansiedlungsförderung.

Auftragsgrundlage
Beschlüsse der politischen Gremien, Trägerschaftsverträge mit OAG; regionale Initiativen sowie Förderrichtlinien.

Zielgruppen
EinwohnerInnen, ansässige Unternehmen, neue Unternehmen, Arbeitnehmer.

Ziel 1: Jährlicher Informationsaustausch mit Handel, Handwerk und Gewerbe

Kennzahlen:
Anzahl der Veranstaltungen mit dem Handwerk
Anzahl der Veranstaltungen mit dem Handel
Anzahl der Teilnehmer je Veranstaltung "Handel"
Anzahl der Teilnehmer je Veranstaltung "Handwerk"

Ziel 2: Flächendeckender Ausbau (mindestens 80 %) der Breitbandversorgung bis Ende 2018

Kennzahlen:
Anteil der Breitbandversorgung mit mindestens 2 MB/Sekunde pro Haushalt
Anteil der Breitbandversorgung mit mindestens 50 MB/Sekunde pro Haushalt

Haushaltsplan 2016 **1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

verantwortlich: **1.57.01 Wirtschaftsförderung**

Mauelshagen, Johannes

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				-7.650	-43.350	
10	**=**	**Ordentliche Erträge**				**-7.650**	**-43.350**	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.285	2.990	**7.050**	7.610	7.170	7.750
15	-	Transferaufwendungen	404	350	**350**	350	350	350
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.208	17.400	**5.400**	12.150	74.650	2.400
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**5.897**	**20.740**	**12.800**	**20.110**	**82.170**	**10.500**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**5.897**	**20.740**	**12.800**	**12.460**	**38.820**	**10.500**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**5.897**	**20.740**	**12.800**	**12.460**	**38.820**	**10.500**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**5.897**	**20.740**	**12.800**	**12.460**	**38.820**	**10.500**
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.929	-2.990	**-3.050**	-3.110	-3.170	-3.250
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.264	31.989	**34.287**	34.795	35.105	35.455
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**39.232**	**49.739**	**44.037**	**44.145**	**70.755**	**42.705**

Unter **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** sind die Beträge aus der 60 %-igen Städtebauförderung im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes für Beratung und Vernetzung von Gewerbetreibenden in Morsbach in 2017 (7,6 T€) und einer Machbarkeitsstudie zur Vermarktung einer Gewerbebrache in Lichtenberg in 2018 (43 T€) veranschlagt. Dieser Zuwendung steht im jeweiligen Jahr ein entsprechender Aufwand gegenüber (siehe sonstige ordentliche Aufwendungen).

Unter den **Sach- und Dienstleistungen** befinden sich die Kosten für die Nutzung externer DV-Systeme (Statistikgrundpaket) (3 T€) und ab 2016 Unterhaltungsaufwendungen für die Pfade des Panoramasteiges inkl. Baumweg und die Beschilderung des Radwegenetzes (4 T€).

Bei den **Transferaufwendungen** handelt es sich um einen Zuschuss zur Markierung der Wanderwege im Gemeindegebiet (hier veranschlagt, da nach NKF-Zuordnung auch "Tourismus" mit unter Wirtschaftsförderung zu subsumieren ist).

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Beiträge für die Naturarena (1,6 T€) und der Werbegemeinschaft „Wir für Morsbach“. Weiterhin ist hier die Verlustübernahme aus den Jahresabschlüssen des Gründer- und Technologiezentrums in Gummersbach vorgesehen (700 €). Als Teilprojekte des integrierten Handlungskonzeptes sind hier darüber hinaus Kosten für eine Beratung und Vernetzung von Gewerbetreibenden in Morsbach in 2016 (3 T€) und 2017 (9,7 T€) sowie einer Machbarkeitsstudie zur Vermarktung einer Gewerbebrache in Lichtenberg in 2018 (72 T€) veranschlagt. Den Kosten steht eine 60 %ige Städtebauförderung gegenüber (siehe **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5570001 Gewerbeflächen Allgemein			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-220.000						-220.000	-220.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**		**-220.000**						**-220.000**	**-220.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		695.000	**620.000**				100.000	705.900	1.425.900
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**695.000**	**620.000**				**100.000**	**705.900**	**1.425.900**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**475.000**	**620.000**				**100.000**	**485.900**	**1.205.900**

In 2016 sind für die Erweiterung der Erschließungsanlage im BP 54 Gewerbepark Stippe 320 T€ vorgesehen. Weitere 300 T€ stehen für Untersuchungen und Planungen im Gewerbegebiet Schlechtingen. In 2019 steht der Ansatz für die Herrichtung der ökologischen Ausgleichsflächen im Industriegebiet Stippe.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5570003 Erweiterung Gewerbegebiet Industriestr			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	94.323							94.738	94.738
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**94.323**							**94.738**	**94.738**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**94.323**							**94.738**	**94.738**

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5570005 Förderung Breitbandversorgung			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					-225.000				-225.000
6	**=**	**Summe Einzahlungen**					**-225.000**				**-225.000**
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		16.000	**300.000**					16.000	316.000
13	**=**	**Summe Auszahlungen**		**16.000**	**300.000**					**16.000**	**316.000**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**16.000**	**300.000**		**-225.000**			**16.000**	**91.000**

In 2016 soll die Umsetzung der Ergebnisse aus der Infrastrukturanalyse und der anschließenden Markterkundung durchgeführt werden. Die 75 %-ige Förderung wird für 2017 erwartet.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Anteil der Breitbandversorgung 2 MB/s (%)			**95**	95	95	95
2	Anteil der Breitbandversorgung 50 MB/s (%)			**10**	40	60	70
3	Veranstaltungen mit dem Handwerk (ANZ)			**1**	1	1	1
4	Veranstaltungen mit dem Handel (ANZ)			**1**	1	1	1
5	Teilnehmer je Veranstaltung "Handwerk" (ANZ)			**10**	10	10	10
6	Teilnehmer je Veranstaltung "Handel" (ANZ)			**10**	10	10	10

Beschreibung
Die Produktgruppe „Öffentliche Einrichtungen“ umfasst die Bereitstellung und den Betrieb von öffentlichen Einrichtungen wie z. B. Dorfgemeinschaftshäuser, Brunnenanlagen, Festplätzen.

Auftragsgrundlage
Gemeindeordnung NRW (speziell § 8), Versammlungsstättenverordnung, Bauordnung.

Zielgruppen
EinwohnerInnen.

Ziele
Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von öffentlichen Einrichtungen.

Maßnahmen
Überlassung der Dorfgemeinschaftshäuser
Wirtschaftliche Unterhaltung der Brunnenanlage
Unterstützung bei der Durchführung der Kirmes

Kennzahlen
Dorfgemeinschaftshäuser
Bauhofstunden für die Kirmes

Haushaltsplan 2016 **1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

verantwortlich: **1.57.03 Öffentliche Einrichtungen**

Hermann, Stefan

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.743	-10.742	**-10.742**	-12.543	-14.942	-10.743
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.350	-1.500	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.228	-6.000	**-6.000**	-6.000	-6.000	-6.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6.752	-2.600	**-2.600**	-2.600	-2.600	-2.600
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-28.074**	**-20.842**	**-20.842**	**-22.643**	**-25.042**	**-20.843**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.972	10.628	**12.097**	12.058	17.558	12.033
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.426	16.425	**16.426**	16.425	16.426	16.425
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.930	3.917	**3.895**	3.890	3.890	3.895
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**49.328**	**30.970**	**32.418**	**32.373**	**37.874**	**32.353**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**21.255**	**10.128**	**11.576**	**9.730**	**12.832**	**11.510**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**21.255**	**10.128**	**11.576**	**9.730**	**12.832**	**11.510**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**21.255**	**10.128**	**11.576**	**9.730**	**12.832**	**11.510**
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.874	4.288	**17.655**	18.065	18.207	18.395
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**38.129**	**14.416**	**29.231**	**27.795**	**31.039**	**29.905**

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** beinhalten lediglich die Auflösung von Sonderposten aus vergangenen Zuweisungen und Zuschüssen.

Unter den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** wird die Miete für Reklameflächen im Gemeindegebiet sowie Pacht für den Festplatz und der Kirmes veranschlagt.

Für die privaten Träger der Dorfgemeinschaftshäuser Siedenberg und Wallerhausen sowie des Bürgerhaus Ellingen werden die Gebäudeversicherungen zunächst von der Gemeinde bezahlt und dann erstattet (**Kostenerstattungen**). Daneben werden bei anderen Dorfgemeinschaftshäusern teilweise ebenfalls Nebenkosten an die Gemeinde erstattet.

Einnahmen aus Schadensersatzleistungen sind entsprechend dem Aufwand unter **sonstige ordentliche Erträge** gebucht.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** setzen sich aus den Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten der Dorfgemeinschaftshäuser sowie seit 2015 dem Untergeschoß der Turnhalle B (Klangwerk) zusammen. In Vorjahren wurden hier einige Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes soll in 2018 der Festplatz aufgewertet (6 T€) werden. Entsprechende 60 %-ige Fördermittel aus dem Städtebauprogramm sind unter den Zuwendungen und allgemeine Umlagen ebenfalls in 2018 berücksichtigt.

Hinzu kommen die Bewirtschaftungskosten (Strom und Wasser) der Kulturobjekte (wie z. B. Brunnenanlagen o. ä.).

Die Gebäudeversicherungen und Schadensfälle werden unter **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** ausgewiesen.

	Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	Bauhofstunden Kirmes (STD)			**56**	56	56	56
2	Dorfgemeinschaftshäuser (ANZ)	2	2	**2**	2	2	2

Haushaltsplan 2016

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Neuhoff, Klaus

PRODUKTBEREICH	PRODUKTGRUPPE		PRODUKT / TEILPRODUKT	
1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.61.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen	1.61.01.01	Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen
	1.61.02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	1.61.02.01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2016 **1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich:

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-16.280.477	-16.956.650	**-18.420.300**	-20.096.300	-20.450.300	-21.111.300
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-209.234	-641.159	**-508.000**	-520.000	-538.000	-586.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-199.847	-20.000	**-37.000**	-37.000	-37.000	-37.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-16.689.558**	**-17.617.809**	**-18.965.300**	**-20.653.300**	**-21.025.300**	**-21.734.300**
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0					
15	-	Transferaufwendungen	11.913.644	11.731.317	**13.753.710**	12.755.938	13.927.709	14.378.675
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.762	15.460	**15.460**	15.460	15.460	15.460
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**11.951.406**	**11.746.777**	**13.769.170**	**12.771.398**	**13.943.169**	**14.394.135**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-4.738.151**	**-5.871.032**	**-5.196.130**	**-7.881.902**	**-7.082.131**	**-7.340.165**
19	+	Finanzerträge	-114.548	-75.320	**-74.720**	-73.220	-72.720	-72.720
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	150.157	162.600	**164.000**	159.000	154.000	150.000
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**35.609**	**87.280**	**89.280**	**85.780**	**81.280**	**77.280**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-4.702.542**	**-5.783.752**	**-5.106.850**	**-7.796.122**	**-7.000.851**	**-7.262.885**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-4.702.542**	**-5.783.752**	**-5.106.850**	**-7.796.122**	**-7.000.851**	**-7.262.885**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-4.702.542**	**-5.783.752**	**-5.106.850**	**-7.796.122**	**-7.000.851**	**-7.262.885**

Beschreibung
Die Produktgruppe „Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen“ umfasst auf der Einnahmeseite alle Steuern, die von Unternehmen, Bürgerinnen und Bürgern zu entrichten sind (insbesondere Grundsteuern und Gewerbesteuer), die Investitionspauschale, die Schulpauschale, investive Schlüsselzuweisungen und die Sportstättenpauschale sowie auf der Ausgabenseite insbesondere die Kreis- und die Jugendamtsumlage.

Auftragsgrundlage
Gemeindefinanzierungsgesetz. Gemeindeordnung (GO).

Zielgruppen
Verwaltung, EinwohnerInnen.

Haushaltsplan 2016 **1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich: **1.61.01 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-16.280.477	-16.956.650	**-18.420.300**	-20.096.300	-20.450.300	-21.111.300
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-209.234	-641.159	**-508.000**	-520.000	-538.000	-586.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-171.519	-20.000	**-37.000**	-37.000	-37.000	-37.000
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-16.661.229**	**-17.617.809**	**-18.965.300**	**-20.653.300**	**-21.025.300**	**-21.734.300**
15	-	Transferaufwendungen	11.913.644	11.731.317	**13.753.710**	12.755.938	13.927.709	14.378.675
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.077	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**11.944.721**	**11.741.317**	**13.763.710**	**12.765.938**	**13.937.709**	**14.388.675**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-4.716.508**	**-5.876.492**	**-5.201.590**	**-7.887.362**	**-7.087.591**	**-7.345.625**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**-4.716.508**	**-5.876.492**	**-5.201.590**	**-7.887.362**	**-7.087.591**	**-7.345.625**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**-4.716.508**	**-5.876.492**	**-5.201.590**	**-7.887.362**	**-7.087.591**	**-7.345.625**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**-4.716.508**	**-5.876.492**	**-5.201.590**	**-7.887.362**	**-7.087.591**	**-7.345.625**

Steuern und ähnliche Abgaben:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
401100 Grundsteuer A	-53.575	-54.000	-54.000	-54.000	-54.000	-54.000
401200 Grundsteuer B	-1.408.776	-1.644.000	-1.656.000	-1.746.000	-1.803.000	-1.861.000
401300 Gewerbesteuer	-10.043.019	-10.400.000	-11.611.000	-12.784.000	-13.091.000	-13.444.000
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-3.676.008	-3.660.000	-3.871.000	-4.055.000	-4.274.000	-4.492.000
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-628.619	-719.000	-738.000	-957.000	-713.000	-732.000
403200 Sonstige Vergnügungssteuer	-2.989	-1.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
403300 Hundesteuer	-67.628	-71.150	-74.300	-74.300	-74.300	-74.300
403500 Zweitwohnungssteuer	-26.489	-27.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
403900 Sonstige Steuern	-2	0	0	0	0	0
405100 Kompensationszahlung	-373.371	-380.000	-387.000	-397.000	-412.000	-425.000
Steuern und ähnliche Abgaben	**-16.280.477**	**-16.956.650**	**-18.420.300**	**-20.096.300**	**-20.450.300**	**-21.111.300**

Die Hebesätze der Grundsteuerarten und der Gewerbesteuer wurden gegenüber 2015 nicht verändert.

Die Ansätze für die **Grundsteuer A** wurden dem voraussichtlichen Ergebnis 2014 angepasst.
Für die Berechnung der **Grundsteuer B** wurde das voraussichtliche Ergebnis 2015 zuzüglich der prozentualen Steigerungen gemäß Orientierungsdatenerlass zu Grunde gelegt.

Die Berechnung der **Gewerbesteuer** für das Haushaltsjahr 2016 basiert auf der Ermittlung der örtlichen Erkenntnisse, dem voraussichtlichen Ergebnis 2015 i.H.v. 11,8 Mio. €, sowie den Veränderungsraten gemäß der November-Steuerschätzung.

Die Ansätze der **Einkommens- und Umsatzsteuer** basieren auf der Steuerschätzung vom Mai 2015.

Beim Anteil an der **Einkommenssteuer** wird im Jahr 2016 für NRW von einem Betrag von 7,78 Mrd. € ausgegangen. Für die Jahre 2017 bis 2019 werden weiterhin hohe Zuwächse von über 4,7 % p.a. erwartet.

Für den Gemeindeanteil an der **Umsatzsteuer** erwarten die Steuerschätzer im Jahr 2016 für NRW einem Betrag von 1,16 Mrd. €.

Zur Entlastung der Kommunen bei der Finanzierung der Eingliederungshilfe wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer von 2015 bis 2017 zu Lasten des Bundes erhöht. Hieraus ergibt sich für die Gemeinde Morsbach für die Jahre 2015 und 2016 jeweils eine Verbesserung von ca. 78 T€ und für das Jahr 2017 eine Steigerung um 200 T€.

Die Ansätze für die **Hundesteuer** wurden dem voraussichtlichen Jahresergebnis 2015 angepasst.

Den Gemeinden wird zum Ausgleich ihrer zusätzlichen Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ein Anteil von 26 % des Mehraufkommens der Umsatzsteuer als **Kompensationszahlung** zugewiesen. Die Ansätze wurden anhand einer vorläufigen Arbeitskreisrechnung auf Basis der von der Landesregierung beschlossenen Eckpunkte zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2016 und der Orientierungsdaten ermittelt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
412100 Bedarfszuweisungen Land	-35.451	-53.889	-54.000	-54.000	-54.000	-54.000
417100 Allgemeine Umlagen Land	-173.783	-529.000	-454.000	-466.000	-484.000	-532.000
419800 Periodenfremde Zuw. und allg. Umlagen	0	-58.270	0	0	0	0
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**-209.234**	**-641.159**	**-508.000**	**-520.000**	**-538.000**	**-586.000**

Auf Grund der sehr hohen eigenen Steuerkraft und infolge der Verschiebungen im Finanzausgleichssystem zugunsten der Ballungszentren erhält die Gemeinde Morsbach seit 2013 keine **Schlüsselzuweisungen** mehr.

Unter den **Bedarfszuweisungen** ist die Abwassergebührenhilfe für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, die seit 2012 als Zuweisung des GFG im Gemeindehaushalt abgewickelt werden muss, dargestellt.

Hinter der Position **„Allgemeine Umlagen Land“** verbirgt sich die erwartete Entlastung aus der Neuregelung des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG).

Transferaufwendungen:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
534100 Gewerbesteuerumlage	773.839	808.889	903.078	994.311	1.018.189	1.045.644
534200 Fonds Deutsche Einheit	751.729	785.778	877.276	965.902	960.007	985.893
537100 Allgemeine Umlagen Land und Nachz.	0	144.750	409.696	204.047	319.488	347.832
537210 Kreisumlage Allgemein	6.302.988	5.772.704	6.640.025	6.146.967	6.714.374	6.912.184
537220 Mehrbelastung Jugendamt	3.822.240	3.932.928	4.583.013	4.137.567	4.574.829	4.736.965
537250 Umlage VHS	38.172	41.336	46.448	41.088	48.383	49.846
537260 Umlage Berufsschulwesen	224.676	244.932	294.174	266.056	292.439	300.311
Transferaufwendungen	**11.913.644**	**11.731.317**	**13.753.710**	**12.755.938**	**13.927.709**	**14.378.675**

Die Veranschlagungen der **Gewerbesteuerumlage** und der Finanzierungsbeteiligung am **Fonds Deutsche Einheit** orientieren sich an den erwarteten Zahlungseingängen zur Gewerbesteuer und berücksichtigen einen Hebesatz von insgesamt 69 Prozent auf den Grundbetrag (Gewerbesteueristaufkommen geteilt durch örtlichen Hebesatz). Durch höhere Gewerbesteuererträge steigen auch die Umlagezahlungen.

Die Berechnung der Ansätze für die Kreisumlage basiert auf den Festsetzungen im Kreishaushalts 2015/2016. Infolge der um 2,4 Mio. € gestiegenen Steuerkraft in der Referenzperiode 2014/2015 der Gemeinde Morsbach steigt trotz leicht sinkender Hebesätze (in Summe - 0,9503 Prozentpunkte) die Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Kreis um 1,6 Mio. €.

In den Folgejahren ist trotz fallender Kreisumlagehebesätze infolge der erwarteten Steuerzuwächse für Morsbach mit kontinuierlich steigenden Beträgen für die Kreis- und Jugendsamtumlage zu rechnen.

Durch die seit 2011 erfolgten Veränderungen im kommunalen Finanzausgleich zu Lasten des kreisangehörigen Raumes und der hohen Steuerkraft der Gemeinde Morsbach liegt die Steuerkraftmesszahl (Finanzkraft) seit 2013 über der Ausgangsmesszahl (Finanzbedarf), so dass die Gemeinde zum einen erneut keine Schlüsselzuweisungen erhält und zum anderen die **Solidaritätsumlage** zur Finanzierung der zweiten Stufe des Stärkungspakts an das Land auf 410 T€ steigt (hier unter **Allgemeine Umlagen Land und Nachzahlung**). Der Hebesatz liegt dabei für 2016 bei 10,27 %.

Da die Höhe des Hebesatzes der **Solidaritätsumlage** jährlich neu festgesetzt wird, wurde für die Jahre der mittelfristigen Finanzplanung hilfsweise ebenfalls von einem gleichbleibenden Hebesatz ausgegangen.

Der Ansatz unter **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** (Erstattungszinsen für zu viel gezahlte Gewerbesteuervorauszahlung) wurde auf Basis von Durchschnittswerten der Vorjahre kalkuliert. 2014 wurden hier neben Erstattungszinsen für Gewerbesteuer auch Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen gebucht.

Weitere Erläuterungen sind auch dem **Vorbericht** zu entnehmen!

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5610001 Investitionspauschale											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-546.124	-564.446	**-600.093**		-633.100	-659.100	-689.400	-1.570.014	-4.151.707
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-546.124**	**-564.446**	**-600.093**		**-633.100**	**-659.100**	**-689.400**	**-1.570.014**	**-4.151.707**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-546.124**	**-564.446**	**-600.093**		**-633.100**	**-659.100**	**-689.400**	**-1.570.014**	**-4.151.707**

Die **allgemeine Investitionspauschale** (IVP) wird gemäß der vorläufigen Arbeitskreisrechnung auf Basis der von der Landesregierung beschlossenen Eckpunkte zum GFG 2016 veranschlagt. Sie muss über Jahre in Bezug auf einzelne investive Maßnahmen entsprechend deren Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst werden.

Beschreibung
Die Produktgruppe „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ umfasst im Wesentlichen die Abbildung der Kredite und Zinsen.

Auftragsgrundlage
GO NRW, GemHVO NRW, Runderlasse des Innenministeriums.

Zielgruppen
Verwaltung, Rat und Gremien, BürgerInnen.

Ziele
Optimierung der Finanzierungstätigkeiten der Gemeinde Morsbach.

Maßnahmen
Verringerung der Verschuldung.

Haushaltsplan 2016 **1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

verantwortlich: **1.61.02 Sonstige allg. Finanzwirtschaft**

Neuhoff, Klaus

Teilergebnisplan			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-28.328					
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**-28.328**					
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.685	5.460	**5.460**	5.460	5.460	5.460
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**6.685**	**5.460**	**5.460**	**5.460**	**5.460**	**5.460**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**-21.643**	**5.460**	**5.460**	**5.460**	**5.460**	**5.460**
19	+	Finanzerträge	-114.548	-75.320	**-74.720**	-73.220	-72.720	-72.720
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	150.157	162.600	**164.000**	159.000	154.000	150.000
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 u. 20)	**35.609**	**87.280**	**89.280**	**85.780**	**81.280**	**77.280**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**13.966**	**92.740**	**94.740**	**91.240**	**86.740**	**82.740**
26	**=**	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)	**13.966**	**92.740**	**94.740**	**91.240**	**86.740**	**82.740**
29	**=**	**Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)	**13.966**	**92.740**	**94.740**	**91.240**	**86.740**	**82.740**

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** handelt es sich um den Anteil der Kapitalertragssteuer (15 %) und den Solidaritätszuschlag (5,5 %) der im Rahmen der Gewinnausschüttung des Wasserwerks zu zahlen ist.

Unter den **Finanzerträgen** werden die Eigenkapitalverzinsungen vom Wasserwerk und Gemeindewerk Abwasserbeseitigung sowie die Zinseinnahmen vom Kapitalmarkt für die Geldanlage aus Pensionsrückstellungen ausgewiesen.
Geringe Zinssätze und die eigene Liquiditätsausstattung der Betriebe und der MEG sowie die zurückgehende Liquidität der Gemeinde führen zu geringeren Zinserträgen.

Zinsen an Kreditinstitute werden für kurzzeitige Überziehung des Girokontos und vor allem für (langfristige) Darlehen der Gemeinde fällig. Durch die kreditfinanzierte Erhöhung der Beteiligung an der AggerEnergie steigt zunächst ab 2016 die Zinsbelastung stark an, kann aber durch eine kontinuierliche ordentliche Tilgung der bestehenden Darlehen in der mittelfristigen Finanz-planung reduziert werden. Die Ansätze enthalten im Übrigen ab 2016 Zinsen für ein fiktives neues Darlehen (kalkulierter Aufnahmebetrag = 1 Mio. €).

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5611001 Erwerb von Finanzanlagen											
3	-	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	-33.403							-33.403	-33.403
6	**=**	**Summe Einzahlungen**	**-33.403**							**-33.403**	**-33.403**
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	2.607.945	810.000						3.417.945	3.417.945
13	**=**	**Summe Auszahlungen**	**2.607.945**	**810.000**						**3.417.945**	**3.417.945**
14	**=**	**Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.574.542**	**810.000**						**3.384.542**	**3.384.542**